

IF (DN IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF (MN027\_CVResp = 1) OR (MN101\_Longitudinal = 0)

**DN001\_Intro**

Lassen Sie mich noch einmal wiederholen, dass die Teilnahme an diesem Interview freiwillig ist und alle Informationen vertraulich behandelt werden. Ihre Antworten werden ausschließlich für Forschungszwecke verwendet. Sollten Sie eine Frage nicht beantworten wollen, sagen Sie es mir, und wir werden mit der nächsten Frage weitermachen.

Jetzt möchte ich gerne mit einigen Fragen zu Ihrem persönlichen und familiären Hintergrund beginnen.

1. Weiter

ELSE

**DN001a\_Intro**

Lassen Sie mich noch einmal wiederholen, dass die Teilnahme an diesem Interview freiwillig ist und alle Informationen vertraulich behandelt werden. Ihre Antworten werden ausschließlich für Forschungszwecke verwendet. Sollten Sie eine Frage nicht beantworten wollen, sagen Sie es mir, und wir werden mit der nächsten Frage weitermachen. In unserem letzten Interview haben wir Ihnen bereits Fragen zu Ihrem Leben gestellt. Um unser Interview heute abzukürzen, würde ich mich gerne auf Ihre damaligen Antworten beziehen anstelle alles nochmal neu zu fragen. Wäre das in Ordnung?

1. Ja

5. Nein

**DN001b\_Intro**

Ich würde gerne damit anfangen, Ihnen einige Fragen über Ihren Hintergrund zu stellen.

1. Weiter

ENDIF

LOOP

**DN042\_Gender**

BEOBACHTUNG

IWER:

Geben Sie das Geschlecht der Zielperson an (nachfragen, falls unsicher).

1. Männlich

2. Weiblich

**DN043\_BirthConf**

Nur nochmal zur Bestätigung: Sie wurden im

[FLDefault[10]/FLDefault[11]/FLDefault[12]/FLDefault[13]/FLDefault[14]/FLDefault[15]/FLDefault[16]/FLDefault[17]/FLDefault[18]/FLDefault[19]/FLDefault[20]/FLDefault[21]] [STR (piYear)] geboren?

1. Ja

5. Nein

IF MN101\_Longitudinal = 0

**DN004\_CountryOfBirth**

Wurden Sie innerhalb der gegenwärtigen Grenzen der Bundesrepublik Deutschland geboren?

1. Ja

5. Nein

IF DN004\_CountryOfBirth = a5

**DN005\_OtherCountry**

In welchem Land wurden Sie geboren? Bitte nennen Sie das Land, zu dem Ihr Geburtsort zur Zeit Ihrer Geburt gehörte.

STRING

**DN006\_YearToCountry**

In welchem Jahr sind Sie in die heutige Bundesrepublik gezogen?

1875..2014

ENDIF

**DN007\_Citizenship**

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

1. Ja

5. Nein

IF DN007\_Citizenship = a1

**DN503\_NationalitySinceBirth**

Hatten Sie zum Zeitpunkt Ihrer Geburt die Staatsbürgerschaft von Deutschland?

1. Ja

5. Nein

IF DN503\_NationalitySinceBirth = a5

**DN502\_WhenBecomeCitizen**

In welchem Jahr haben Sie die Staatsbürgerschaft von Deutschland erhalten?

1900..2014

ENDIF

ELSE

IF DN007\_Citizenship = a5

**DN008\_OtherCitizenship**

```

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?
STRING
ENDIF
ENDIF
IF (((MN001_Country = a1) OR (MN001_Country = a3)) OR (MN001_Country = a19)) OR (MN001_Country = a22)
    DN009_WhereLived
    Wo haben Sie am ersten November 1989 gelebt, also vor dem Fall der Mauer - in der DDR, in der BRD oder anderswo?
    1. DDR
    2. BRD
    3. Anderswo
ENDIF
ELSE
    IF MN101_Longitudinal = 1
        DN501_NationalitySinceBirth
        In unserem ersten Interview haben Sie uns gesagt, dass Sie die deutsche Staatsbürgerschaft haben. Sind Sie in Deutschland geboren?
        1. Ja
        5. Nein
        91. Befragte Person hat die deutsche Staatsbürgerschaft NICHT (eingblendete Information ist falsch)

        IF DN501_NationalitySinceBirth = a5
            DN502_WhenBecomeCitizen
            In welchem Jahr haben Sie die Staatsbürgerschaft von Deutschland erhalten?
            1900..2014
        ELSE
            IF DN501_NationalitySinceBirth = a91
                DN008_OtherCitizenship
                Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?
                STRING
            ENDIF
        ENDIF
    ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
DN504_CountryOfBirthMother
In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?
STRING
DN505_CountryOfBirthFather
In welchem Land ist Ihr Vater geboren?
STRING
IF MN101_Longitudinal = 0
    DN010_HighestEdu
    Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den Sie erreicht haben?
    IWER:
    Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".
    1. Nie eine Schule besucht
    2. Grundschule nicht beendet
    3. Grundschule beendet
    4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
    5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
    6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
    7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
    97. Anderer

    IF DN010_HighestEdu = a97
        DN011_OtherHighestEdu
        Welchen anderen Schulabschluss haben Sie?
        STRING
    ENDIF
    DN012_FurtherEdu
    Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse haben Sie?
    IWER:
    {CodeAll}
    Falls ZP angibt, "noch in Ausbildung" zu sein, fragen Sie bitte nach, ob sie bereits einen anderen Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht hat.
    1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
    2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
    3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
    4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
    5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
    6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
    7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
    8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
    9. Fachschule der DDR
    10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
    11. Diplom (Berufsakademie)
    12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)

```

- 13. Master (Fachhochschule)
- 14. Diplom (Fachhochschule)
- 15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
- 16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 19. Promotion, Habilitation
- 95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
- 97. Andere

IF a97 IN [DN012\\_FurtherEdu](#)

**DN013\_WhichOtherEdu**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss haben Sie erworben?

STRING

ENDIF

**DN041\_YearsEdu**

Insgesamt wie viele Jahre haben Sie sich Vollzeit in schulischer und beruflicher Ausbildung befunden?

IWER:

Vollzeit-Ausbildung:

\*eingeschlossen: Unterricht erhalten, Praktika absolvieren, beaufsichtigt lernen oder Prüfungen schreiben

\*ausgeschlossen: Vollzeit arbeiten, Unterricht zuhause, Fernunterricht, Fortbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, Teilzeit privates Berufstraining, flexibles Teilzeit-Hochschulstudium, etc.

0..25

ELSE

IF MN101\_Longitudinal = 1

**DN044\_MaritalStatus**

Hat sich Ihr Familienstand seit unserem letzten Interview im  $[((' + peMonthYear) + ')] + STR(piLastInterviewYear)$  verändert?

- 1. Ja, Familienstand hat sich verändert
- 5. Nein, Familienstand hat sich nicht verändert

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101\_Longitudinal = 1) AND ([DN044\\_MaritalStatus](#) = a1)) OR (MN101\_Longitudinal = 0)

**DN014\_MaritalStatus**

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Was ist Ihr Familienstand?

- 1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
- 2. In eingetragener Partnerschaft lebend
- 3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
- 4. Ledig
- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

IF [DN014\\_MaritalStatus](#) = a1

IF MN026\_FirstResp = 1

**DN015\_YearOfMarriage**

In welchem Jahr haben Sie geheiratet?

1890..2014

ENDIF

ELSE

IF [DN014\\_MaritalStatus](#) = a2

**DN016\_YearofPartnership**

In which year did you register your partnership?

1890..2014

ELSE

IF [DN014\\_MaritalStatus](#) = a3

**DN017\_YearOfMarriage**

In welchem Jahr haben Sie geheiratet?

1890..2014

ELSE

IF [DN014\\_MaritalStatus](#) = a5

**DN018\_DivorcedSinceWhen**

In welchem Jahr wurden Sie geschieden?

IWER:

Bei mehr als einer Scheidung, Jahr der letzten Scheidung eintragen

1890..2014

ELSE

IF [DN014\\_MaritalStatus](#) = a6

**DN019\_WidowedSinceWhen**

In welchem Jahr wurden Sie [Witwe/Witwer]?

IWER:

Todesjahr des Partners / der Partnerin eintragen

1890..2014

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (MN101\_Longitudinal = 0) AND (((DN014\_MaritalStatus = a3) OR (DN014\_MaritalStatus = a5)) OR (DN014\_MaritalStatus = a6))

**DN020\_AgePart**

In welchem Jahr wurde [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] geboren?

IWER:

Geburtsjahr des letzten Partners eintragen

1875..2014

**DN021\_HighestEduPart**

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht hat?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Nie eine Schule besucht
2. Grundschule nicht beendet
3. Grundschule beendet
4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
97. Anderer

IF DN021\_HighestEduPart = a97

**DN022\_OtherHighestEduPart**

Welchen anderen Schulabschluss hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

STRING

ENDIF

**DN023\_FurtherEduPart**

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

IWER:

{CodeAll}

1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR
10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
11. Diplom (Berufsakademie)
12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
13. Master (Fachhochschule)
14. Diplom (Fachhochschule)
15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
19. Promotion, Habilitation
95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
97. Andere

IF a97 IN DN023\_FurtherEduPart

**DN024\_WhichOtherEduPart**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] ?

STRING

ENDIF

**DN025\_LastJobPartner**

Welchen Beruf hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [früherer/frühere/verstorbenen/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] zuletzt ausgeübt? Nennen Sie mir bitte die genaue Bezeichnung.

IWER:

Zum Beispiel nicht „Angestellte“, sondern „Sachbearbeiterin“, nicht „Arbeiter“, sondern „Werkzeugeinsteller“. Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum Beispiel „Oberamtsrat“ oder „Studiendirektor“. „Hausfrau/Hausmann“ nur eintragen, wenn Person nie einen Beruf ausgeübt hat.

STRING

ENDIF

IF DN014\_MaritalStatus = a3

**DN040\_PartnerOutsideHH**

Haben Sie [eine Partnerin, die/einen Partner, der] nicht in diesem Haushalt lebt?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

```

| ENDLOOP
ENDIF
IF (DN IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP
  LOOP
    IF Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5
      LOOP
        IF piParentAlive = 1
          IF (piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
            DN026_NaturalParentAlive
            Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
            1. Ja
            5. Nein
          IF DN026_NaturalParentAlive = a5
            DN027_AgeOfDeathParent
            Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
            10..120
          ELSE
            IF (DN026_NaturalParentAlive = a1) AND (MN101_Longitudinal = 0)
              DN028_AgeOfNaturalParent
              Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
              18..120
            ENDIF
          ENDIF
        ELSE
          IF MN101_Longitudinal = 0
            DN028_AgeOfNaturalParent
            Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
            18..120
          ENDIF
        ENDIF
      ENDIF
    IF MN101_Longitudinal = 0
      DN029_JobOfParent10
      Was war der Beruf [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters], als Sie 10 Jahre alt waren?
      Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

      IWER:
      Zum Beispiel nicht "Angestellte", sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter", sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen,
      zum Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.
      STRING
    ENDIF

    DN051_HighestEduParent
    Schauen Sie bitte Karte 2 an. Was ist der höchste Schulabschluss, den [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben hat?

    IWER:
    Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich,
    wählen Sie 97 "Anderer".
    1. Nie eine Schule besucht
    2. Grundschule nicht beendet
    3. Grundschule beendet
    4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
    5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
    6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
    7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
    97. Anderer

    IF DN051_HighestEduParent = a97
      DN052_OtherHighestEduParent
      Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben?
      STRING
    ENDIF

    DN053_FurtherEduParent
    Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben?

    IWER:
    {CodeAll}
    1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
    2. Abschlusszeugnis Berufgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
    3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
    4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
    5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
    6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
    7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre

```

8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR
10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
11. Diplom (Berufsakademie)
12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
13. Master (Fachhochschule)
14. Diplom (Fachhochschule)
15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
19. Promotion, Habilitation
95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
97. Andere

IF a97 IN [DN053\\_FurtherEduParent](#)

**DN054\_WhichOtherEduParent**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]* erworben?

STRING

ENDIF

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 2) OR ([piIndex](#) = 1)

IF [DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a1

**DN030\_LivingPlaceParent**

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]*?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF [DN030\\_LivingPlaceParent](#) > a1

**DN032\_ContactDuringPast12Months**

Wie häufig hatten Sie während der letzten zwölf Monate Kontakt mit *[Ihrer/Ihrem] [Mutter/Vater]*, entweder persönlich, telefonisch, per Post, per E-Mail oder auf anderem Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Ungefähr einmal pro Woche
4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
5. Ungefähr einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF

**DN033\_HealthParent**

Wie würden Sie den Gesundheitszustand *[Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters]* beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ELSE

**DN033\_HealthParent**

Wie würden Sie den Gesundheitszustand *[Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters]* beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

LOOP

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 1) OR ([piIndex](#) = 2)

**DN026\_NaturalParentAlive**

Lebt *[Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater]* noch?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a5

**DN027\_AgeOfDeathParent**

Wie alt war [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) als [\[sie/er\]](#) starb?

10..120

ELSE

IF ([DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a1) AND (MN101\_Longitudinal = 0)

**DN028\_AgeOfNaturalParent**

Wie alt ist [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF MN101\_Longitudinal = 0

**DN028\_AgeOfNaturalParent**

Wie alt ist [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

**DN029\_JobOfParent10**

Was war der Beruf [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#), als Sie 10 Jahre alt waren?

Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

*IWER:*

Zum Beispiel nicht "Angestellte", sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter", sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.

STRING

ENDIF

**DN051\_HighestEduParent**

Schauen Sie bitte Karte 2 an. Was ist der höchste Schulabschluss, den [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erworben hat?

*IWER:*

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

- 1. Nie eine Schule besucht
- 2. Grundschule nicht beendet
- 3. Grundschule beendet
- 4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- 5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- 6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- 7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- 97. Anderer

IF [DN051\\_HighestEduParent](#) = a97

**DN052\_OtherHighestEduParent**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erworben?

STRING

ENDIF

**DN053\_FurtherEduParent**

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) erworben?

*IWER:*

{CodeAll}

- 1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
- 2. Abschlusszeugnis Berufsbildungsjahr, Berufsfachschule
- 3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- 4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
- 5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
- 6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- 7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- 8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
- 9. Fachschule der DDR
- 10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
- 11. Diplom (Berufsakademie)
- 12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
- 13. Master (Fachhochschule)
- 14. Diplom (Fachhochschule)
- 15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
- 16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 19. Promotion, Habilitation
- 95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
- 97. Andere

IF a97 IN [DN053\\_FurtherEduParent](#)

**DN054\_WhichOtherEduParent**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben?

STRING

ENDIF

IF *piParentAlive* = 1

IF (*piIndex* = 2) OR (*piIndex* = 1)

IF *DN026\_NaturalParentAlive* = a1

**DN030\_LivingPlaceParent**

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF *DN030\_LivingPlaceParent* > a1

**DN032\_ContactDuringPast12Months**

Wie häufig hatten Sie während der letzten zwölf Monate Kontakt mit [Ihrer/Ihrem] [Mutter/Vater], entweder persönlich, telefonisch, per Post, per E-Mail oder auf anderem Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Ungefähr einmal pro Woche
4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
5. Ungefähr einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF

**DN033\_HealthParent**

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ELSE

**DN033\_HealthParent**

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF Preload.*PRELOAD\_DN026\_NaturalParentAlive*[2] <> a5

LOOP

IF *piParentAlive* = 1

IF (*piIndex* = 1) OR (*piIndex* = 2)

**DN026\_NaturalParentAlive**

Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?

1. Ja
5. Nein

IF *DN026\_NaturalParentAlive* = a5

**DN027\_AgeOfDeathParent**

Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?

10..120

ELSE

IF (*DN026\_NaturalParentAlive* = a1) AND (MN101\_Longitudinal = 0)

**DN028\_AgeOfNaturalParent**

Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?

18..120

ENDIF



ENDIF  
ELSE

IF MN101\_Longitudinal = 0

**DN028\_AgeOfNaturalParent**

Wie alt ist *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]* jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

**DN029\_JobOfParent10**

Was war der Beruf *[Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters]*, als Sie 10 Jahre alt waren?

Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

IWER:

Zum Beispiel nicht "Angestellte", sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter", sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.

STRING

ENDIF

**DN051\_HighestEduParent**

Schauen Sie bitte Karte 2 an. Was ist der höchste Schulabschluss, den *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]* erworben hat?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Nie eine Schule besucht
2. Grundschule nicht beendet
3. Grundschule beendet
4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
97. Anderer

IF [DN051\\_HighestEduParent](#) = a97

**DN052\_OtherHighestEduParent**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]* erworben?

STRING

ENDIF

**DN053\_FurtherEduParent**

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]* erworben?

IWER:

{CodeAll}

1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR
10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
11. Diplom (Berufsakademie)
12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
13. Master (Fachhochschule)
14. Diplom (Fachhochschule)
15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
19. Promotion, Habilitation
95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
97. Andere

IF a97 IN [DN053\\_FurtherEduParent](#)

**DN054\_WhichOtherEduParent**

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]* erworben?

STRING

ENDIF

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 2) OR ([piIndex](#) = 1)

IF [DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a1

**DN030\_LivingPlaceParent**

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt *[Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]*?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt

- 6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
- 7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
- 8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF [DN030\\_LivingPlaceParent](#) > a1

**DN032\_ContactDuringPast12Months**

Wie häufig hatten Sie während der letzten zwölf Monate Kontakt mit [\[Ihrer/Ihrem\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#), entweder persönlich, telefonisch, per Post, per E-Mail oder auf anderem Weg?

- 1. Täglich
- 2. Mehrmals in der Woche
- 3. Ungefähr einmal pro Woche
- 4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
- 5. Ungefähr einmal pro Monat
- 6. Weniger als einmal pro Monat
- 7. Nie

ENDIF

**DN033\_HealthParent**

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#) beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

[{ReadOut}](#)

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

ENDIF

ELSE

**DN033\_HealthParent**

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#) beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

[{ReadOut}](#)

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

LOOP

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 1) OR ([piIndex](#) = 2)

**DN026\_NaturalParentAlive**

Lebt [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[leibliche/leiblicher\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) noch?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a5

**DN027\_AgeOfDeathParent**

Wie alt war [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) als [\[sie/er\]](#) starb?

10..120

ELSE

IF ([DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a1) AND ([MN101\\_Longitudinal](#) = 0)

**DN028\_AgeOfNaturalParent**

Wie alt ist [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF [MN101\\_Longitudinal](#) = 0

**DN028\_AgeOfNaturalParent**

Wie alt ist [\[Ihre/Ihr\]](#) [\[Mutter/Vater\]](#) jetzt?

18..120

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [MN101\\_Longitudinal](#) = 0

**DN029\_JobOfParent10**

Was war der Beruf [\[Ihrer/Ihres\]](#) [\[Mutter/Vaters\]](#), als Sie 10 Jahre alt waren?

Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

IWER:

Zum Beispiel nicht "Angestellte", sondern "Sachbearbeiterin", nicht "Arbeiter", sondern "Werkzeugeinsteller". Bei Beamten die offizielle Dienstbezeichnung erfragen, zum Beispiel "Oberamtsrat" oder "Studiendirektor". "Hausfrau/Hausmann" nur eintragen, wenn die Person nie erwerbstätig war.

STRING

ENDIF

#### DN051\_HighestEduParent

Schauen Sie bitte Karte 2 an. Was ist der höchste Schulabschluss, den [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben hat?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Nie eine Schule besucht
2. Grundschule nicht beendet
3. Grundschule beendet
4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
97. Anderer

IF [DN051\\_HighestEduParent](#) = a97

#### DN052\_OtherHighestEduParent

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben?

STRING

ENDIF

#### DN053\_FurtherEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben?

IWER:

{CodeAll}

1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR
10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
11. Diplom (Berufsakademie)
12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
13. Master (Fachhochschule)
14. Diplom (Fachhochschule)
15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
19. Promotion, Habilitation
95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
97. Andere

IF a97 IN [DN053\\_FurtherEduParent](#)

#### DN054\_WhichOtherEduParent

Welchen anderen berufsbildenden oder Hochschulabschluss hat [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erworben?

STRING

ENDIF

IF [piParentAlive](#) = 1

IF ([piIndex](#) = 2) OR ([piIndex](#) = 1)

IF [DN026\\_NaturalParentAlive](#) = a1

#### DN030\_LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF [DN030\\_LivingPlaceParent](#) > a1

#### DN032\_ContactDuringPast12Months

Wie häufig hatten Sie während der letzten zwölf Monate Kontakt mit [Ihrer/Ihrem] [Mutter/Vater], entweder persönlich, telefonisch, per Post, per E-Mail oder auf anderem Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Ungefähr einmal pro Woche
4. Ungefähr einmal alle zwei Wochen
5. Ungefähr einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

```

ENDIF
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
ENDIF
ELSE
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
LOOP

IF MN101_Longitudinal = 0
DN034_AnySiblings
Hatten Sie je Geschwister?

IWER:
einschließlich nicht-leiblicher Geschwister
1. Ja
5. Nein

IF DN034\_AnySiblings = a1
DN035_OldestYoungestBetweenChild
Wenn Sie an Ihre Geschwister denken, waren Sie das älteste Kind, das jüngste Kind oder dazwischen?
1. Ältestes
2. Jüngstes
3. Dazwischen
ENDIF
ENDIF
IF (DN034\_AnySiblings = a1) OR ((Preload.PRELOAD\_DN036\_HowManyBrothersAlive <> 0) OR (Preload.PRELOAD\_DN037\_HowManySistersAlive <> 0))
DN036_HowManyBrothersAlive
Wie viele Brüder haben Sie, die noch leben?

IWER:
einschließlich nicht-leiblicher Geschwister
0..20

DN037_HowManySistersAlive
Und wie viele Schwestern haben Sie, die noch leben?

IWER:
einschließlich nicht-leiblicher Geschwister
0..20
ENDIF
ENDLOOP
ENDLOOP
ENDIF
IF (CH IN Test) OR (ALL IN Test)
LOOP
IF MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren
Ich werde Ihnen jetzt einige Fragen zu Ihren Kindern stellen. Wie viele Kinder haben Sie, die noch leben? Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [- einschließlich jener/- einschließlich jener/- einschließlich jener/- einschließlich jener] [Ihres Ehemannes/Ihrer Ehefrau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin] auf.
0..20

IF CH001\_NumberOfChildren > 0
CH201_ChildByINTRO
Eine Liste aller Kinder, über die wir [heute/heute oder während eines früheren Interviews] gesprochen haben, wird jetzt auf den Computer geladen. Es könnte sein, dass einige Ihrer Kinder doppelt in der Liste stehen während andere fehlen, oder dass wir falsche oder fehlende Angaben für Ihre Kinder haben.

Ich möchte diese Liste gerne mit Ihnen durchgehen und sicherstellen, dass alle Angaben vollständig und richtig sind.

```

IWER:

Erklären Sie, falls nötig: Uns interessieren bei dieser Frage nur die Kinder, die noch leben. Die Liste soll soweit angepasst werden, bis alle eigenen Kinder, Pflege-/Stiefkinder und adoptierten Kinder aufgeführt sind.

1. Weiter

CH201\_ChildByEnum

TABLE Section\_CH.TChild

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY

LOOP

CH001a\_ChildCheck

Haben Sie {FL\_CH001a\_1}?

Denken Sie bitte wieder an alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin].

IWER:

Wenn notwendig, erklären Sie: Wir werden diese Liste so anpassen, dass sie alle noch lebenden leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin] beinhaltet.

1. Ja

5. Nein

IF CH001a\_ChildCheck <> a5

CH004\_FirstNameOfChild

{FL\_CH004\_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname dieses Kindes?

IWER:

Bitte Vornamen eingeben/bestätigen

STRING

CH005\_SexOfChildN

Ist {CH004\_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

Nur nachfragen, falls unsicher

1. Männlich

2. Weiblich

CH006\_YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004\_FirstNameOfChild} geboren?

IWER:

Bitte Geburtsjahr eingeben/bestätigen

1875..2014

ELSE

IF (CH001a\_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

CH504\_WhyChildRemoved

IWER:

Warum gehört dieses Kind nicht auf die Kinder-Liste?

1. Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt

2. Kind verstorben

3. Kind unbekannt

4. Bereits früher erwähnt

97. Anderer Grund

IF CH504\_WhyChildRemoved = a4

CH505\_WhichChildMentionedEarlier

IWER:

Das gleiche Kind, wie welches, das ich gerade genannt habe?

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]  
^FLChild[15]  
^FLChild[16]  
^FLChild[17]  
^FLChild[18]  
^FLChild[19]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

IF Child[cnt - 1].CH004\_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY

LOOP

**CH001a\_ChildCheck**

Haben Sie {FL\_CH001a\_1}?

Denken Sie bitte wieder an alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin].

IWER:

Wenn notwendig, erklären Sie: Wir werden diese Liste so anpassen, dass sie alle noch lebenden leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin] beinhaltet.

1. Ja
5. Nein

IF CH001a\_ChildCheck <> a5

**CH004\_FirstNameOfChild**

{FL\_CH004\_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname dieses Kindes?

IWER:

Bitte Vornamen eingeben/bestätigen

STRING

**CH005\_SexOfChildN**

Ist {CH004\_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

Nur nachfragen, falls unsicher

1. Männlich
2. Weiblich

**CH006\_YearOfBirthChildN**

In welchem Jahr wurde {CH004\_FirstNameOfChild} geboren?

IWER:

Bitte Geburtsjahr eingeben/bestätigen

1875..2014

ELSE

IF (CH001a\_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

**CH504\_WhyChildRemoved**

IWER:

Warum gehört dieses Kind nicht auf die Kinder-Liste?

1. Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt
2. Kind verstorben
3. Kind unbekannt
4. Bereits früher erwähnt
97. Anderer Grund

IF CH504\_WhyChildRemoved = a4

**CH505\_WhichChildMentionedEarlier**

IWER:

Das gleiche Kind, wie welches, das ich gerade genannt habe?

^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLChild[10]  
^FLChild[11]  
^FLChild[12]  
^FLChild[13]  
^FLChild[14]  
^FLChild[15]

^FLChild[16]  
^FLChild[17]  
^FLChild[18]  
^FLChild[19]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

IF (cnt = 1) AND (GridSize > 0)

LOOP

**CH001a\_ChildCheck**

Haben Sie {FL\_CH001a\_1}?

Denken Sie bitte wieder an alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin].

IWER:

Wenn notwendig, erklären Sie: Wir werden diese Liste so anpassen, dass sie alle noch lebenden leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener/, einschließlich jener] [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin] beinhaltet.

1. Ja
5. Nein

IF CH001a\_ChildCheck <> a5

**CH004\_FirstNameOfChild**

{FL\_CH004\_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname dieses Kindes?

IWER:

Bitte Vornamen eingeben/bestätigen

STRING

**CH005\_SexOfChildN**

Ist {CH004\_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

Nur nachfragen, falls unsicher

1. Männlich
2. Weiblich

**CH006\_YearOfBirthChildN**

In welchem Jahr wurde {CH004\_FirstNameOfChild} geboren?

IWER:

Bitte Geburtsjahr eingeben/bestätigen

1875..2014

ELSE

IF (CH001a\_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

**CH504\_WhyChildRemoved**

IWER:

Warum gehört dieses Kind nicht auf die Kinder-Liste?

1. Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt
2. Kind verstorben
3. Kind unbekannt
4. Bereits früher erwähnt
97. Anderer Grund

IF CH504\_WhyChildRemoved = a4

**CH505\_WhichChildMentionedEarlier**

IWER:

Das gleiche Kind, wie welches, das ich gerade genannt habe?

^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLChild[10]  
^FLChild[11]  
^FLChild[12]  
^FLChild[13]  
^FLChild[14]  
^FLChild[15]  
^FLChild[16]  
^FLChild[17]

```
^FLChild[18]
^FLChild[19]
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
```

**CH203\_Done**  
{Children\_table}

IWER:  
Vergewissern Sie sich, dass die Liste der Kinder komplett ist.  
1. Weiter

ENDTABLE

**CH202\_ChildInfoByEnum**

TABLE Section\_CH.TChildInfo

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a\_ChildCheck = a1

LOOP

IF piPreloadChildIndex = '0'

**CH002\_NatChild**

Ist {CH004\_FirstNameOfChild} ein leibliches Kind von Ihnen [und Ihrem derzeitigen Mann oder Partner/und Ihrer derzeitigen Frau oder Partnerin]?

1. Ja
5. Nein

IF CH002\_NatChild = a5

IF MN005\_ModeQues = a1

**CH010\_StepAdopFostChild**

Ist {CH004\_FirstNameOfChild}...

IWER:

{ReadOut}

1. Ein leibliches Kind
2. Ein Stiefkind
3. Ein Adoptivkind
4. Ein Pflegekind

ELSE

**CH011\_OwnChildN**

Ist {CH004\_FirstNameOfChild}...

IWER:

{ReadOut}

1. Ein leibliches Kind von Ihnen und Ihrem/Ihrer derzeitigen Partner(in)
2. Ein leibliches Kind aus einer früheren Beziehung
3. Ein leibliches Kind Ihres derzeitigen Partners / Ihrer derzeitigen Partnerin aus einer früheren Beziehung
4. Ein Adoptivkind
5. Ein Pflegekind

ENDIF

ENDIF

IF piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

**CH012\_MaritalStatusChildN**

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Was ist der Familienstand von {CH004\_FirstNameOfChild}?

1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
2. In eingetragener Partnerschaft lebend
3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
4. Ledig
5. Geschieden
6. Verwitwet

IF CH012\_MaritalStatusChildN.ORD > 2

**CH013\_PartnerChildN**

Lebt {CH004\_FirstNameOfChild} mit [einer Partnerin/einem Partner] zusammen?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF ((CH007\_ChLWh <> a1) AND (CH007\_ChLWh <> DONTKNOW)) AND (CH007\_ChLWh <> REFUSAL)



**CH015\_YrChildMoveHh**

In welchem Jahr ist {CH004\_FirstNameOfChild} aus dem Elternhaus ausgezogen?

IWER:

Den letzten Auszug zählen. "2999" eingeben, falls das Kind immer noch im Elternhaus lebt (z. B. bei der geschiedenen Mutter).

1900..2999

ENDIF

ENDIF

IF piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

**CH016\_ChildOcc**

Bitte sehen Sie sich Karte 6 an. Welchen Erwerbsstatus hat {CH004\_FirstNameOfChild}?

1. Vollzeitbeschäftigt
2. Teilzeitbeschäftigt
3. Selbständig oder im Familienbetrieb beschäftigt
4. Arbeitslos
5. In schulischer oder beruflicher Ausbildung, inkl. Umschulung
6. In Elternzeit
7. In Rente oder Frührente
8. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
9. Hausfrau oder Hausmann
97. Anderer

IF (piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY

**CH017\_EducChild**

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welches ist der höchste Schulabschluss, den {CH004\_FirstNameOfChild} erreicht hat?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Nie eine Schule besucht
2. Grundschule nicht beendet
3. Grundschule beendet
4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
97. Anderer

**CH018\_EdInstChild**

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat {CH004\_FirstNameOfChild}?

IWER:

Alle zutreffenden kodieren. Falls ZP "noch in Ausbildung" angibt, fragen Sie bitte nach, ob ein anderer Ausbildungsabschluss auf der Karte zutrifft.

1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR
10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
11. Diplom (Berufsakademie)
12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
13. Master (Fachhochschule)
14. Diplom (Fachhochschule)
15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
19. Promotion, Habilitation
95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
97. Andere

**CH019\_NoChildren**

Wie viele Kinder hat {CH004\_FirstNameOfChild}?

IWER:

als Kinder zählen: leibliche Kinder, Pflegekinder, Stiefkinder, eingeschlossen Kinder von Ehegatten oder Partner/in.

0..25

IF CH019\_NoChildren > 0

**CH020\_YrBrthYCh**

In welchem Jahr wurde das [jüngste] Kind von {CH004\_FirstNameOfChild} geboren?

1875..2014

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDTABLE

IF MN101\_Longitudinal = 1

IF [numberofcheckedpreloadchildren](#) > 0

**CH507\_IntroCheckChildren**

Wir würden nun gerne einige Informationen über *[Ihr Kind/Ihre Kinder]* aktualisieren.

1. Weiter

**CH524\_LocationCheckChildren**

Ist *[Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder]* seit dem letzten Interview im  $[((' + peMonthYear) + ') + STR(piLastInterviewYear)]$  umgezogen?

1. Ja

5. Nein

IF [CH524\\_LocationCheckChildren](#) = a1

IF [CH001\\_NumberOfChildren](#) > 1

**CH525\_LocationWhom**

Welches Kind ist umgezogen?

*IWER:*

*{CodeAll}*

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]

^FLChild[15]

^FLChild[16]

^FLChild[17]

^FLChild[18]

^FLChild[19]

^FLChild[20]

21. ^FLDefault[1]

ENDIF

IF (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[1].[PRELOAD\\_ID](#) <> '0') AND (([CH001\\_NumberOfChildren](#) = 1) OR (1 IN [CH525\\_LocationWhom](#)))

LOOP

**CH526\_LocationChanged**

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an: Wo lebt *{FL\_CH526\_1}*?

1. Im gleichen Haushalt

2. Im gleichen Gebäude

3. Weniger als 1 Kilometer entfernt

4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt

5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt

6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt

7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt

8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDLOOP

ENDIF

IF [CH001\\_NumberOfChildren](#) > 1

LOOP i:= 2 TO 20

IF ((1 IN [CH525\\_LocationWhom](#)) AND ([CH001\\_NumberOfChildren](#) >= i)) AND (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[i].[PRELOAD\\_ID](#) <> '0')

LOOP

**CH526\_LocationChanged**

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an: Wo lebt *{FL\_CH526\_1}*?

1. Im gleichen Haushalt

2. Im gleichen Gebäude

3. Weniger als 1 Kilometer entfernt

4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt

5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt

6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt

7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt

8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

IF [a\\_preloaded\\_child\\_aged\\_smaller\\_22](#) = 1

**CH508\_SchoolCheckChildren**

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an.

Hat *[Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder]* seit unserem letzten Interview im  $[((' + peMonthYear) + ') + STR(piLastInterviewYear)]$  einen der dort aufgeführten Schulabschlüsse gemacht?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Ja
5. Nein

IF [CH508\\_SchoolCheckChildren](#) = a1

IF [CH001\\_NumberOfChildren](#) > 1

**CH509\_SchoolWhom**  
Welches Kind?

IWER:

{CodeAll}

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]
- ^FLChild[20]
- 21. ^FLDefault[1]

ENDIF

IF (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[1].[PRELOAD\\_ID](#) <> '0') AND (([CH001\\_NumberOfChildren](#) = 1) OR (1 IN [CH509\\_SchoolWhom](#)))

LOOP

**CH510\_Leaving\_certificate**  
Welchen Schulabschluss hat {[FL\\_CH510\\_1](#)} gemacht?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Nie eine Schule besucht
2. Grundschule nicht beendet
3. Grundschule beendet
4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
97. Anderer

ENDLOOP

ENDIF

IF [CH001\\_NumberOfChildren](#) > 1

LOOP i:= 2 TO 20

IF ((1 IN [CH509\\_SchoolWhom](#)) AND ([CH001\\_NumberOfChildren](#) >= i)) AND (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[i].[PRELOAD\\_ID](#) <> '0')

LOOP

**CH510\_Leaving\_certificate**  
Welchen Schulabschluss hat {[FL\\_CH510\\_1](#)} gemacht?

IWER:

Falls die ZP einen ausländischen Schulabschluss erwähnt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie 97 "Anderer".

1. Nie eine Schule besucht
2. Grundschule nicht beendet
3. Grundschule beendet
4. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
5. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
6. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7. Abitur, Fachabitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
97. Anderer

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [a\\_preloaded\\_child\\_aged\\_smaller\\_32](#) = 1

**CH511\_DegreeCheckChildren**  
Bitte sehen Sie sich Karte 3 an.

Hat [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] seit unserem letzten Interview im [( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] einen der dort aufgeführten beruflichen Abschlüsse gemacht?

1. Ja
5. Nein

IF CH511\_DegreeCheckChildren = a1

IF CH001\_NumberOfChildren > 1

**CH512\_DegreeWhom**

Welches Kind?

IWER:

{CodeAll}

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]
- ^FLChild[20]
- 21. ^FLDefault[1]

ENDIF

IF (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD\_ID <> '0') AND ((1 IN CH512\_DegreeWhom) OR (CH001\_NumberOfChildren = 1))

LOOP

**CH513\_DegreeObtained**

Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat {FL\_CH513\_1} erreicht?

IWER:

Alle zutreffenden kodieren. Falls ZP "noch in Ausbildung" angibt, fragen Sie bitte nach, ob ein anderer Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht wurde.

1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR
10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
11. Diplom (Berufsakademie)
12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
13. Master (Fachhochschule)
14. Diplom (Fachhochschule)
15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
19. Promotion, Habilitation
95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
97. Andere

ENDLOOP

ENDIF

IF CH001\_NumberOfChildren > 1

LOOP i:= 2 TO 20

IF ((i IN CH512\_DegreeWhom) AND (CH001\_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD\_ID <> '0')

LOOP

**CH513\_DegreeObtained**

Welche berufsbildenden oder Hochschulabschlüsse hat {FL\_CH513\_1} erreicht?

IWER:

Alle zutreffenden kodieren. Falls ZP "noch in Ausbildung" angibt, fragen Sie bitte nach, ob ein anderer Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht wurde.

1. Kein Berufsabschluss / kein Studium
2. Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfachschule
3. Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
4. Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger
5. Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst
6. Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
7. Abgeschlossene kaufmännische Lehre
8. Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/Kolleg
9. Fachschule der DDR

- 10. Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss; Abschluss einer Fachakademie
- 11. Diplom (Berufsakademie)
- 12. Bachelor (Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie)
- 13. Master (Fachhochschule)
- 14. Diplom (Fachhochschule)
- 15. Zwischenprüfung, Vordiplom (Hochschule, Universität, Fachhochschule)
- 16. Bachelor (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 17. Master, Aufbaustudium (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 18. Diplom, Magister, Staatsexamen (Universität, Kunst-, Musik- und pädagogische Hochschule)
- 19. Promotion, Habilitation
- 95. Noch in beruflicher Ausbildung oder Studium
- 97. Andere

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF a\_preloaded\_child\_aged\_bigger\_16 = 1

**CH514\_MaritalStatusCheckChildren**

Hat sich bei *[Ihrem Kind/einem Ihrer Kinder/Ihrem Kind/einem Ihrer Kinder]* seit unserem letzten Interview im *[((' + peMonthYear) + ') + STR(piLastInterviewYear)]* der Familienstand geändert?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF CH514\_MaritalStatusCheckChildren = a1

IF CH001\_NumberOfChildren > 1

**CH515\_MaritalStatusWhom**

Bei welchem Kind hat sich der Familienstand geändert?

IWER:

{CodeAll}

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]

^FLChild[15]

^FLChild[16]

^FLChild[17]

^FLChild[18]

^FLChild[19]

^FLChild[20]

21. ^FLDefault[1]

ENDIF

IF (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD\_ID <> '0') AND ((CH001\_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH515\_MaritalStatusWhom))

LOOP

**CH516\_MaritalStatus**

Bitte sehen Sie sich die Karte 4 an. Was ist der Familienstand von {FL\_CH516\_1}?

- 1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
- 2. In eingetragener Partnerschaft lebend
- 3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
- 4. Ledig
- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

ENDLOOP

ENDIF

IF CH001\_NumberOfChildren > 1

LOOP i:= 2 TO 20

IF ((i IN CH515\_MaritalStatusWhom) AND (CH001\_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD\_ID <> '0')

LOOP

**CH516\_MaritalStatus**

Bitte sehen Sie sich die Karte 4 an. Was ist der Familienstand von {FL\_CH516\_1}?

- 1. Verheiratet und mit Ehegatten zusammenlebend
- 2. In eingetragener Partnerschaft lebend
- 3. Verheiratet, getrennt vom Ehegatten lebend
- 4. Ledig
- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

ENDLOOP

```
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
```

**CH517\_BecomeParent**

Hat [Ihr Kind/eins Ihrer Kinder/Ihr Kind/eins Ihrer Kinder] seit unserem letzten Interview im [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] ein Kind bekommen?

IWER:

Bitte berücksichtigen Sie Ihre leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder.

- 1. Ja
- 5. Nein

```
IF CH517_BecomeParent = a1
```

```
IF CH001_NumberOfChildren > 1
```

**CH518\_ParentWhom**

Welches Kind ist Vater/Mutter eines neuen Kindes geworden?

IWER:

Alle zutreffenden Kinder markieren.

- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLChild[10]
- ^FLChild[11]
- ^FLChild[12]
- ^FLChild[13]
- ^FLChild[14]
- ^FLChild[15]
- ^FLChild[16]
- ^FLChild[17]
- ^FLChild[18]
- ^FLChild[19]
- ^FLChild[20]
- 21. ^FLDefault[1]

```
ENDIF
```

```
IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH518_ParentWhom))
```

```
LOOP
```

**CH519\_NewK**

Wie viele Kinder hat {FL\_CH519\_1} insgesamt?

- 1..25

```
IF CH519_NewK > 0
```

**CH520\_YoungestBorn**

In welchem Jahr wurde [dieses Kind/das jüngste dieser Kinder] geboren?

- 1900..2014

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
IF CH001_NumberOfChildren > 1
```

```
LOOP i:= 2 TO 20
```

```
IF ((1 IN CH518_ParentWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
```

```
LOOP
```

**CH519\_NewK**

Wie viele Kinder hat {FL\_CH519\_1} insgesamt?

- 1..25

```
IF CH519_NewK > 0
```

**CH520\_YoungestBorn**

In welchem Jahr wurde [dieses Kind/das jüngste dieser Kinder] geboren?

- 1900..2014

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

**CH021\_NoGrandChild**

Jetzt zu Ihren Enkelkindern. Wie viele Enkelkinder haben Sie [und Ihr/und Ihre/und Ihr/und Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] insgesamt?

*IWER:*  
*Enkelkinder des Partners/der Partnerin aus früheren Beziehungen zählen dazu.*  
INTEGER

IF *CH021\_NoGrandChild* > 0

**CH022\_GreatGrChild**

Haben Sie *[und Ihr/und Ihre/und Ihr/und Ihre]* *[Mann/Frau/Partner/Partnerin]* Urenkel?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

**CH023\_IntCheck**

*IWER:*

*CHECK:*

*Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?*

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIFENDLOOPENDIF

IF (PH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

**PH001\_Intro**

*Jetzt habe ich einige Fragen zu Ihrer Gesundheit.*

1. Weiter

LOOP

**PH003\_HealthGen2**

*Würden Sie sagen, Ihr Gesundheitszustand ist...*

*IWER:*

*{ReadOut}*

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

**PH004\_LStill**

*Manche Menschen haben chronische oder langwierige gesundheitliche Probleme. Unter langwierig verstehen wir, dass Sie damit schon seit längerer Zeit Probleme haben oder wahrscheinlich für längere Zeit Probleme haben werden. Haben Sie in diesem Sinn langwierige Gesundheitsprobleme, Krankheiten oder Behinderungen?*

*IWER:*

*Einschließlich seelischer Probleme*

1. Ja
5. Nein

**PH005\_LimAct**

*In welchem Maße waren Sie mindestens während der letzten sechs Monate wegen eines gesundheitlichen Problems bei alltäglichen Verrichtungen eingeschränkt?*

*IWER:*

*{ReadOut}*

1. Stark eingeschränkt
2. Eingeschränkt, aber nicht stark
3. Nicht eingeschränkt

IF *MN808\_AgeRespondent* <= 75

**PH061\_LimPaidWork**

*Haben Sie ein gesundheitliches Problem oder eine Behinderung, welche die Art oder den Umfang von Erwerbstätigkeiten, die Sie ausüben können, einschränkt?*

1. Ja
5. Nein

ENDIF

**PH006\_DocCond**

*Bitte sehen Sie sich Karte 7 an. *[Hat Ihnen ein Arzt je gesagt, Sie litten/Leiden Sie derzeit]* unter einer der dort aufgeführten Krankheiten? *[Damit meinen wir, dass Ihnen ein Arzt gesagt hat, Sie hätten diese Krankheit und dass Sie derzeit deswegen entweder behandelt werden oder darunter leiden.]* Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Ziffern.*

*IWER:*

*{CodeAll}*

1. Herzinfarkt einschließlich Myokardinfarkt, Koronarthrombose oder andere Herzkrankheiten einschließlich Herzinsuffizienz
2. Bluthochdruck
3. Hohe Cholesterinwerte
4. Schlaganfall einschließlich Durchblutungsstörungen im Gehirn
5. Diabetes oder hohe Blutzuckerwerte
6. Chronische Erkrankungen der Lunge wie chronische Bronchitis oder Lungenemphysem
10. Krebs oder bösartige Tumore, einschließlich Leukämie und Lymphdrüsenkrebs, ausschließlich kleinerer Hautkreberkrankungen
11. Magengeschwür, Zwölffingerdarmgeschwür
12. Parkinson'sche Krankheit

- 13. Grauer Star
- 14. Oberschenkelhalsbruch oder Hüftfraktur
- 15. andere Brüche oder Frakturen
- 16. Alzheimer, Demenz, Senilität oder andere schwere Gedächtnisstörung
- 18. Andere seelische oder emotionale Störungen, wie Angststörungen, Nervenleiden oder psychische Probleme
- 19. Rheumatische Gelenksentzündung, Arthritis
- 20. Arthrose oder andere Formen von Rheuma
- 96. Keine
- 97. Andere Krankheiten, die nicht genannt wurden

IF a97 IN [PH006\\_DocCond](#)

**PH007\_OthCond**

Welche anderen Krankheiten hatten Sie?

IWER:

[nachfragen](#)

STRING

ENDIF

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF *cnt* IN [PH006\\_DocCond](#)

LOOP

IF *piIndexSub* = 10

**PH008\_OrgCan**

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutter Schleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüse (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

**PH009\_AgeCond**

Wie alt waren Sie ungefähr, als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, Sie hätten [einen Herzinfarkt oder eine andere Herzkrankheit/Bluthochdruck/hohes Cholesterinwerte/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Diabetes/eine chronische Lungenerkrankung/Krebs/ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/Parkinson/Grauen Star/einen Oberschenkelhalsbruch oder eine Hüftfraktur/eine Fraktur/Alzheimer, Demenz oder andere schwere Gedächtnisstörung/seelische oder emotionale Störungen/Rheumatische Gelenksentzündung, Arthritis/Arthrose oder andere Formen von Rheuma/!{ leer } + piDefault]?

0..125

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

IF 97 IN [PH006\\_DocCond](#)

LOOP

IF *piIndexSub* = 10

**PH008\_OrgCan**

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere



- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüse (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

#### PH009\_AgeCond

Wie alt waren Sie ungefähr, als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, Sie hätten [einen Herzinfarkt oder eine andere Herzkrankheit/Bluthochdruck/hohe Cholesterinwerte/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Diabetes/eine chronische Lungenerkrankung/Krebs/ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/Parkinson/Grauen Star/einen Oberschenkelhalsbruch oder eine Hüftfraktur/eine Fraktur/Alzheimer, Demenz oder andere schwere Gedächtnisstörung/seelische oder emotionale Störungen/Rheumatische Gelenkentzündung, Arthritis/Arthrose oder andere Formen von Rheuma/{}leer} + piDefault]?  
0..125

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 1

LOOP

#### PH072\_HadCondition

[Bei einigen Diagnosen würden wir gerne wissen, was sich genau in den letzten paar Jahren ereignet hat.]

Hatten Sie seit unserer Befragung im [({' + peMonthYear + '}) + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF PH072\_HadCondition = a1

IF piIndex = 3

#### PH080\_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüse (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[4] = a1)))

#### PH073\_HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei unserer letzten Befragung im [({' + peMonthYear + '}) + STR (piLastInterviewYear)] angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF PH073\_HadConditionCheck = a5

#### PH074\_Reason

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

- 1. ... es nie gehabt zu haben.

3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

ELSE

IF *PH073\_HadConditionCheck* = a1

**PH075\_HadConditionConf**

Heißt das, Sie hatten seit unserer letzten Befragung im [(( ' + *peMonthYear* + ' ) + STR (*piLastInterviewYear*)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

1. Ja, hatte eine/n ^FL\_PH075\_5
2. Nein, hatte keine/n ^FL\_PH075\_5
3. Nicht sicher, ob eine/n ^FL\_PH075\_5 hatte

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (*PH075\_HadConditionConf* <> a2) OR (*PH072\_HadCondition* = a1)

**PH076\_YearCondition**

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

**PH077\_MonthCondition**

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

IF (*PH075\_HadConditionConf* = a1) OR (*PH072\_HadCondition* = a1)

**PH071\_HadConditionHowMany**

Wieviele [Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebserkrankungen/Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [(( ' + *peMonthYear* + ' ) + STR (*piLastInterviewYear*)]?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

LOOP

**PH072\_HadCondition**

[Bei einigen Diagnosen würden wir gerne wissen, was sich genau in den letzten paar Jahren ereignet hat.]

Hatten Sie seit unserer Befragung im [(( ' + *peMonthYear* + ' ) + STR (*piLastInterviewYear*)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

IF *PH072\_HadCondition* = a1

IF *piIndex* = 3

**PH080\_OrgCan**

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock

- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüse (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[4] = a1)))

#### PH073\_HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei unserer letzten Befragung im [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF PH073\_HadConditionCheck = a5

#### PH074\_Reason

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

- 1. ... es nie gehabt zu haben.
- 3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

ELSE

IF PH073\_HadConditionCheck = a1

#### PH075\_HadConditionConf

Heißt das, Sie hatten seit unserer letzten Befragung im [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

- 1. Ja, hatte eine/n ^FL\_PH075\_5
- 2. Nein, hatte keine/n ^FL\_PH075\_5
- 3. Nicht sicher, ob eine/n ^FL\_PH075\_5 hatte

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (PH075\_HadConditionConf <> a2) OR (PH072\_HadCondition = a1)

#### PH076\_YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

- 1. 2006
- 2. 2007
- 3. 2008
- 4. 2009
- 5. 2010
- 6. 2011
- 7. 2012
- 8. 2013
- 9. 2014

#### PH077\_MonthCondition

In welchem Monat war das?

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

ENDIF

IF (PH075\_HadConditionConf = a1) OR (PH072\_HadCondition = a1)

#### PH071\_HadConditionHowMany

Wieviele [Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebserkrankungen/Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)]?

- 1. 1
- 2. 2
- 3. 3 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

LOOP

**PH072\_HadCondition**

[Bei einigen Diagnosen würden wir gerne wissen, was sich genau in den letzten paar Jahren ereignet hat.]

Hatten Sie seit unserer Befragung im [ ((' ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

IF PH072\_HadCondition = a1

IF piIndex = 3

**PH080\_OrgCan**

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutterschleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüse (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[4] = a1))

**PH073\_HadConditionCheck**

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei unserer letzten Befragung im [ ((' ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

1. Ja
5. Nein

IF PH073\_HadConditionCheck = a5

**PH074\_Reason**

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

1. ... es nie gehabt zu haben.
3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

ELSE

IF PH073\_HadConditionCheck = a1

**PH075\_HadConditionConf**

Heißt das, Sie hatten seit unserer letzten Befragung im [ ((' ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

1. Ja, hatte eine/n ^FL\_PH075\_5
2. Nein, hatte keine/n ^FL\_PH075\_5
3. Nicht sicher, ob eine/n ^FL\_PH075\_5 hatte

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (PH075\_HadConditionConf <> a2) OR (PH072\_HadCondition = a1)

**PH076\_YearCondition**

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012

8. 2013  
9. 2014

**PH077\_MonthCondition**

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

IF (PH075\_HadConditionConf = a1) OR (PH072\_HadCondition = a1)

**PH071\_HadConditionHowMany**

Wieviele [Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebskrankungen/Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear))]?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

LOOP

**PH072\_HadCondition**

[Bei einigen Diagnosen würden wir gerne wissen, was sich genau in den letzten paar Jahren ereignet hat.]

Hatten Sie seit unserer Befragung im [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)) [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

IF PH072\_HadCondition = a1

IF piIndex = 3

**PH080\_OrgCan**

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutter Schleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüse (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

IF ((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[1] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[2] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[3] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD\_PH067\_HadCondition[4] = a1)))

**PH073\_HadConditionCheck**

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei unserer letzten Befragung im [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)) angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt haben.

1. Ja
5. Nein

IF PH073\_HadConditionCheck = a5

**PH074\_Reason**

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns/eine Krebsdiagnose/eine Hüftfraktur] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an, ...

1. ... es nie gehabt zu haben.
3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

ELSE

IF [PH073\\_HadConditionCheck](#) = a1

**PH075\_HadConditionConf**

Heißt das, Sie hatten seit unserer letzten Befragung im [ ((' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)] [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/eine weitere Hüftfraktur] ?

1. Ja, hatte eine/n ^FL\_PH075\_5
2. Nein, hatte keine/n ^FL\_PH075\_5
3. Nicht sicher, ob eine/n ^FL\_PH075\_5 hatte

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [PH075\\_HadConditionConf](#) <> a2) OR ([PH072\\_HadCondition](#) = a1)

**PH076\_YearCondition**

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/eine Hüftfraktur]?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

**PH077\_MonthCondition**

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

IF ([PH075\\_HadConditionConf](#) = a1) OR ([PH072\\_HadCondition](#) = a1)

**PH071\_HadConditionHowMany**

Wieviele [Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebs/erkrankungen/Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [ ((' + peMonthYear + ') + STR (piLastInterviewYear)]?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**PH089\_Frailty\_Symptoms**

Bitte sehen Sie sich Karte 10 an. Hatten Sie zumindest in den letzten sechs Monaten eines der auf dieser Karte genannten gesundheitlichen Probleme? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Ziffern.

IWER:

{CodeAll}

1. Sturz
2. Angst vor Stürzen
3. Schwindel, Ohnmachtsanfall
4. Chronische Erschöpfung, lähmende Müdigkeit
96. Keines

**PH084\_TroubledPain**

Werden Sie von Schmerzen geplagt?

1. Ja
5. Nein

IF [PH084\\_TroubledPain](#) = a1

**PH085\_PainLevel**

Wie stark sind Ihre Schmerzen meistens? Sind sie..

IWER:

{ReadOut}

1. Gering
3. Mäßig
5. Stark

#### PH087\_PainJointLoc

Bitte sehen Sie sich Karte 9 an.

An welchen Stellen im Körper empfinden Sie Schmerzen?

IWER:

{CodeAll}

1. Rücken
2. Hüften
3. Knie
4. Andere Gelenke
5. Mund / Zähne
6. Andere Körperstellen, aber nicht Gelenke
7. Überall

IF (((1 IN PH087\_PainJointLoc) OR (2 IN PH087\_PainJointLoc)) OR (3 IN PH087\_PainJointLoc)) OR (4 IN PH087\_PainJointLoc)

#### PH088\_PainJointSixM

Sie haben mir gerade gesagt, dass Sie Schmerzen im Rücken, in den Knien, in den Hüften oder in einem anderen Gelenk haben. Wurden Sie zumindest während den letzten sechs Monate von solchen Gelenkschmerzen geplagt?

IWER:

Diese Frage bezieht sich NUR auf Gelenkschmerzen.

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

#### PH011\_CurrentDrugs

Unsere nächste Frage bezieht sich auf Medikamente, die Sie derzeit möglicherweise einnehmen. Bitte sehen Sie sich Karte 8 an.

Nehmen Sie zurzeit mindestens einmal in der Woche eines der aufgeführten Medikamente zur Behandlung der erwähnten gesundheitlichen Problemen ein?

IWER:

{CodeAll}

1. Hohe Cholesterinwerte
2. Hoher Blutdruck
3. Schlaganfall, Herzinfarkt, Erkrankungen der Herzkranzgefäße
4. Andere Herzkrankheiten
6. Diabetes
7. Gelenkschmerzen oder Gelenkentzündungen
8. Andere Schmerzen (z.B. Kopfschmerzen, Zahnschmerzen usw.)
9. Schlafstörungen
10. Angstzustände oder Depressionen
11. Osteoporose
13. Sodbrennen, Gastritis
14. Chronische Bronchitis
15. Zur Unterdrückung der Immunabwehr (z. B. Glucocorticoide, Steroide)
96. Keine
97. Andere Medikamente, nicht erwähnt

#### PH012\_Weight

Wie viel wiegen Sie ungefähr?

IWER:

Gewicht in Kilo

0..250

#### PH065\_CheckLossWeight

Haben Sie in den letzten 12 Monaten Gewicht verloren?

1. Ja
5. Nein

IF PH065\_CheckLossWeight = a1

#### PH095\_HowMuchLostWeight

Wie viel Gewicht haben Sie verloren?

IWER:

Gewichtsverlust nur auf ganze Kilogramm gerundet erfassen.

1..50

#### PH066\_ReasonLostWeight

Weshalb haben Sie Gewicht verloren?

IWER:

{ReadOut}

1. Wegen Krankheit
2. Wegen besonderer Diät
3. Wegen Krankheit und besonderer Diät
97. Andere Gründe für Gewichtsverlust

ENDIF

#### PH013\_HowTall

Wie groß sind Sie?

IWER:  
Körpergröße in Zentimeter  
0..230

ENDLOOP  
LOOP

**PH041\_UseGlasses**

Tragen Sie gewöhnlich eine Brille oder Kontaktlinsen?

IWER:  
Alle Arten von Sehhilfen sind hier mitgemeint, also auch Lesebrillen.  
1. Ja  
5. Nein

IF PH041\_UseGlasses = a1

**PH090\_BifocGlasLenses**

Haben Sie eine Brille oder Kontaktlinsen mit Mehrfachkorrektur? Zum Beispiel eine Gleitsicht- oder eine Bifokalbrille?

1. Ja  
5. Nein

ENDIF

**PH043\_EyeSightDist**

Wie gut erkennen Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge in einiger Entfernung, zum Beispiel Freunde auf der anderen Straßenseite? Würden Sie sagen...

IWER:  
{ReadOut}  
1. Ausgezeichnet  
2. Sehr gut  
3. Gut  
4. Mittelmäßig  
5. Schlecht

**PH044\_EyeSightPap**

Wie gut erkennen Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge unmittelbar vor Ihnen, zum Beispiel die normale Schrift in einer Zeitung beim Lesen? Würden Sie sagen...

IWER:  
{ReadOut}  
1. Ausgezeichnet  
2. Sehr gut  
3. Gut  
4. Mittelmäßig  
5. Schlecht

**PH045\_UseHearingAid**

Tragen Sie normalerweise ein Hörgerät?

1. Ja  
5. Nein

**PH046\_Hearing**

Hören Sie [mit Hörgerät]...

IWER:  
{ReadOut}  
1. Ausgezeichnet  
2. Sehr gut  
3. Gut  
4. Mittelmäßig  
5. Schlecht

**PH091\_AllNaturTeeth**

Haben Sie noch ALLE Ihre eigenen Zähne (Weisheitszähne ausgenommen)?

IWER:  
Eine Person hat normalerweise 28 Zähne + 4 Weisheitszähne. Wir interessieren uns hier NICHT für die Weisheitszähne.  
1. Ja  
5. Nein

IF PH091\_AllNaturTeeth = a5

**PH092\_MissingNatTeeth**

Ungefähr wie viele von Ihren eigenen Zähnen haben Sie verloren?

IWER:  
Eine Person hat normalerweise 28 Zähne + 4 Weisheitszähne. Wir interessieren uns hier NICHT für die Weisheitszähne.  
1..30

**PH094\_ArtificialTeeth**

Bis zu welchem Grad wurden Ihre fehlenden eigenen Zähne durch künstliche Zähne ersetzt?

IWER:  
Vorlesen.  
Als künstliche Zähne gelten Brücken, ein künstliches Gebiss oder Implantate.  
1. Vollständig



2. Teilweise
3. Gar nicht

ENDIF

#### PH048\_HeADLa

Bitte sehen Sie sich Karte 12 an.

Sagen Sie mir bitte, ob Sie Schwierigkeiten bei einer der auf Karte 12 aufgeführten alltäglichen Verrichtungen haben.

Ignorieren Sie dabei alle Schwierigkeiten, die Ihres Erachtens weniger als drei Monate andauern werden.

IWER:

Nachfragen: andere Schwierigkeiten?

Alle zutreffenden kodieren

1. 100 Meter gehen
2. Ungefähr zwei Stunden lang sitzen
3. Nach längerem Sitzen aus einem Stuhl oder Sessel aufstehen
4. Mehrere Treppenabsätze hinauf gehen, ohne dabei eine Pause zu machen
5. Einen Treppenabsatz hinauf gehen, ohne dabei eine Pause zu machen
6. Bücken, Hinknien, in die Hocke gehen
7. Sich nach etwas strecken oder die Arme über Schulterhöhe anheben
8. Größere Gegenstände wie einen Sessel ziehen oder schieben
9. Gegenstände mit einem Gewicht von mehr als 5 Kilo (z. B. schwere Einkaufstasche) anheben oder tragen
10. Mit den Fingern eine kleine Münze vom Tisch aufnehmen
96. Keine der genannten

#### PH049\_HeADLb

Sehen Sie sich bitte Karte 13 an.

Sagen Sie mir bitte, ob Sie damit wegen körperlicher oder seelischer Probleme oder wegen Problemen mit dem Gedächtnis Schwierigkeiten haben.

Ignorieren Sie dabei wieder alle Schwierigkeiten, von denen Sie meinen, dass sie weniger als drei Monate andauern werden.

IWER:

Nachfragen: andere Schwierigkeiten?

Alle zutreffenden kodieren

1. Sich anziehen, einschließlich Socken und Schuhe
2. Durch einen Raum gehen
3. Baden oder Duschen
4. Essen, zum Beispiel beim Zurechtschneiden der Speisen
5. Ins Bett legen oder aus dem Bett aufstehen
6. Benutzen der Toilette, einschließlich Hinsetzen und Aufstehen
7. Benutzen einer Karte, um sich in einer fremden Umgebung zurecht zu finden
8. Zubereiten einer warmen Mahlzeit
9. Einkaufen von Lebensmitteln
10. Telefonieren
11. Medikamente einnehmen
12. Arbeiten im Haus oder im Garten
13. Mit Geld umgehen, zum Beispiel Rechnungen bezahlen oder Ausgaben kontrollieren
96. Keine der genannten

ENDLOOP

#### PH054\_IntCheck

IWER:

CHECK: Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDLOOP

ENDIF

IF (BR IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN101\_Longitudinal = 0

#### BR001\_EverSmokedDaily

Bei den folgenden Fragen geht es ums Rauchen und um den Genuss alkoholischer Getränke.

Haben Sie jemals über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr täglich Zigaretten, Zigarren, Zigarillos oder Pfeife geraucht?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF (BR001\_EverSmokedDaily = a1) OR (MN101\_Longitudinal = 1)

#### BR002\_StillSmoking

[Bei den folgenden Fragen geht es ums Rauchen und um den Genuss alkoholischer Getränke.] Rauchen Sie zurzeit?

1. Ja
5. Nein

IF ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (Preload.BR002\_StillSmoking">PRELOAD\_BR002\_StillSmoking = a1)) AND (BR002\_StillSmoking = a5)

#### BR022\_StoppedSmoking

Haben Sie mit dem Rauchen aufgehört, seit wir Sie im [([' + peMonthYear) + '] + STR (piLastInterviewYear)] befragt haben?

1. Ja, ich habe seit dem letzten Interview aufgehört
2. Nein, ich habe zum Zeitpunkt des letzten Interviews nicht geraucht
3. Nein, ich rauche heute immer noch

IF [BR022\\_StoppedSmoking](#) = a1

**BR031\_YearStopped**

In welchem Jahr haben Sie das letzte Mal aufgehört zu rauchen?

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014

**BR032\_MonthStopped**

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

**BR003\_HowManyYearsSmoked**

Insgesamt wie viele Jahre haben Sie geraucht?

IWER:

Perioden, in denen nicht geraucht wurde, nicht mitzählen;  
mit 1 kodieren, falls Zielperson weniger als ein Jahr geraucht hat

- 1..150

ENDIF

ENDIF

**BR010\_AlcBevLastThreeMonth**

Ich werde Ihnen jetzt ein paar Fragen zu Ihrem Alkoholkonsum stellen - falls Sie überhaupt Alkohol konsumieren.

Bitte sehen Sie sich Karte 14 an: Wie häufig haben Sie während der letzten drei Monate Alkohol getrunken, zum Beispiel Bier, Wein, Spirituosen oder Cocktails?

1. Täglich oder fast täglich
2. An fünf oder sechs Tagen der Woche
3. An drei oder vier Tagen der Woche
4. Ein- oder zweimal in der Woche
5. Ein- oder zweimal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. Überhaupt nicht in den letzten drei Monaten

IF [BR010\\_AlcBevLastThreeMonth](#) < a7

**BR019\_DrinksInADay**

Wenn Sie an die Tage denken, an denen Sie in den letzten drei Monaten Alkohol getrunken haben, wie viele Gläser waren das dann ungefähr pro Tag?

IWER:

Ein "Glas" entspricht dabei etwa: 1 Flasche / Dose Bier (=33 cl), 1 Glas Wein (=12 cl), 1 Glas Likör (=8 cl) oder 1 Glas Schnaps (=4 cl).

- 1..70

**BR023\_SixOrMoreDrinks**

Bitte schauen Sie auf Karte 14.

Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten zu einer Gelegenheit sechs oder mehr Gläser alkoholische Getränke getrunken?

IWER:

Ein "Glas" entspricht etwa: 1 Flasche / Dose Bier (=33 cl), 1 Glas Wein (=12 cl), 1 Glas Likör (=8 cl), und 1 Glas Schnaps (=4 cl).

1. Täglich oder fast täglich
2. An fünf oder sechs Tagen der Woche
3. An drei oder vier Tagen der Woche
4. Ein- oder zweimal in der Woche
5. Ein- oder zweimal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. Überhaupt nicht in den letzten drei Monaten

IF MN101\_Longitudinal = 0

**BR024\_ProbDrink**

War übermäßiger Alkoholkonsum zu irgendeiner Zeit in Ihrem Leben ein Problem?

1. Ja
5. Nein

ELSE

**BR035\_ProbDrink**

Hatten Sie seit unserem letzten Interview im [ ((' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)] Probleme mit übermäßigem Alkoholkonsum?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

IF ((BR010\_AlcBevLastThreeMonth = a7) OR (BR010\_AlcBevLastThreeMonth = DONTKNOW)) OR (BR010\_AlcBevLastThreeMonth = REFUSAL)

**BR021\_EverDrunkAlcBev**

Haben Sie je Alkohol getrunken?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

**BR015\_PartInVigSprtsAct**

Wir würden gerne wissen, auf welche Art und wie häufig Sie sich im Alltag körperlich betätigen. Wie oft üben Sie im Alltag eine @Banstrengende körperliche Tätigkeit@B aus, zum Beispiel beim Sport, bei schweren Arbeiten im Haus oder im Beruf?

IWER:

{ReadOut}

1. Mehr als einmal wöchentlich
2. Einmal wöchentlich
3. Ein- bis dreimal pro Monat
4. So gut wie nie oder nie

**BR016\_ModSprtsAct**

Wie häufig machen Sie Dinge, die @Bmäßig@B anstrengend sind, zum Beispiel leichte Gartenarbeit, das Auto waschen oder spazieren gehen?

IWER:

{ReadOut}

1. Mehr als einmal wöchentlich
2. Einmal wöchentlich
3. Ein- bis dreimal pro Monat
4. So gut wie nie oder nie

**BR026\_DairyProd**

Bitte sehen Sie sich Karte 15 an.

In einer normalen @bWoche@b - wie häufig nehmen Sie Milchprodukte zu sich, z. B. ein Glas Milch, ein Käsebrot, einen Becher Joghurt oder ein Proteinpräparat?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

**BR027\_LegumesEggs**

(Schauen Sie bitte auf Karte 15.)

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie eine Portion Hülsenfrüchte, Bohnen oder Eier zu sich?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

**BR028\_MeatWeek**

(Schauen Sie bitte auf Karte 15.)

In einer normalen Woche - wie oft essen Sie Fleisch, Fisch oder Geflügel?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

IF (BR028\_MeatWeek > a2) AND (MN032\_socex = 1)

**BR033\_MeatAfford**

Was würden Sie sagen, essen Sie Fleisch, Fisch oder Geflügel nicht häufiger, weil...

IWER:

{ReadOut}

1. Sie es sich finanziell nicht leisten können
2. Aus anderen Gründen

ENDIF

**BR029\_FruitsVegWeek**

(Bitte schauen Sie auf Karte 15.)

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie eine Portion Obst oder Gemüse zu sich?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

IF (BR029\_FruitsVegWeek > a2) AND (MN032\_socex = 1)

**BR034\_FruitAfford**

Was würden Sie sagen, essen Sie Früchte und Gemüse nicht häufiger, weil...

IWER:

{ReadOut}

1. Sie es sich finanziell nicht leisten können
2. Aus anderen Gründen

ENDIF

**BR017\_IntCheck**

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDLOOP

ENDIF

IF (CF IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

**CF019\_CFIInstruct**

IWER:

In diesem Modul werden kognitive Fähigkeiten getestet. Stellen Sie sicher, dass beim Ausfüllen keine andere Person anwesend ist.

Beginn eines Moduls, in dem @B keine Angaben durch einen Stellvertreter erlaubt @B sind. Falls die Zielperson nicht in der Lage sein sollte, die folgenden Fragen selbst zu beantworten, geben Sie bei jeder Frage @BSTRG+K@B ein.

1. Weiter

IF MN101\_Longitudinal = 0

**CF001\_SRRRead**

Jetzt würde ich Ihnen gerne einige Fragen zu Ihren Fertigkeiten beim Lesen und Schreiben stellen. Wie würden Sie selbst Ihre Fertigkeiten beim Lesen im Alltagsleben einstufen? Würden Sie sagen, sie sind...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

**CF002\_SRWrite**

Wie würden Sie selbst Ihre Fertigkeiten beim Schreiben im Alltagsleben einstufen? Würden Sie sagen, sie sind...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

**CF003\_DateDay**

Ein Teil dieser Studie beschäftigt sich mit dem Gedächtnis UND der Fähigkeit, über Dinge nachzudenken. Zunächst möchte ich Sie nach dem heutigen Datum fragen. Welcher Tag des Monats ist heute?

IWER:

Kodieren, ob Tag des Monats ( {FLday} ) korrekt angegeben wurde.

1. Tag des Monats korrekt angegeben
2. Tag des Monats nicht korrekt angegeben/Weiß Tag nicht

**CF004\_DateMonth**

Welchen Monat haben wir?

IWER:

Kodieren, ob Monat (

[FLDefault[10]/FLDefault[11]/FLDefault[12]/FLDefault[13]/FLDefault[14]/FLDefault[15]/FLDefault[16]/FLDefault[17]/FLDefault[18]/FLDefault[19]/FLDefault[20]/FLDefault[21]])

korrekt angegeben wurde

1. Monat korrekt angegeben
2. Monat nicht korrekt angegeben/Weiß Monat nicht

**CF005\_DateYear**

Welches Jahr haben wir?

IWER:

Kodieren, ob Jahr ( {STR (Year)} ) korrekt angegeben wurde

1. Jahr korrekt angegeben

2. Jahr nicht korrekt angegeben/Weiß Jahr nicht

#### CF006\_DayWeek

Können Sie mir sagen, welcher Wochentag heute ist?

IWER:

Korrekte Antwort: ( {FLTODAY} )

1. Wochentag korrekt angegeben
2. Wochentag nicht korrekt angegeben/Weiß Wochentag nicht

ENDIF

#### CF103\_Memory

Wie würden Sie aktuell Ihr Gedächtnis beurteilen? Würden Sie sagen es ist ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittelmäßig oder schlecht?

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

#### CF007\_Learn1Intro

Ich werde Ihnen jetzt eine Liste von Wörtern von meinem Computerbildschirm vorlesen. Wir haben absichtlich eine lange Liste gemacht, so dass es für jeden schwierig sein wird, sich an alle Wörter zu erinnern. Die meisten Menschen erinnern sich nur an einige Wörter. Hören Sie bitte genau zu, denn ich kann die Liste nicht wiederholen. Wenn ich mit dem Vorlesen fertig bin, werde ich Sie bitten, möglichst viele dieser Wörter laut zu wiederholen. Auf die Reihenfolge kommt es dabei nicht an. Haben Sie alles verstanden?

IWER:

Testprotokoll bereithalten.

1. Weiter

IF CF007\_Learn1Intro = RESPONSE

IF CF009\_VerbFluIntro = EMPTY

#### CF101\_Learn1

Bereit?

IWER:

Warten Sie bis die Wortliste auf dem Bildschirm erscheint.

Die Zielperson hat eine Minute Zeit, sich an die Wörter zu erinnern. Kreuzen Sie im Testprotokoll alle Wörter an, an die sich die Zielperson erinnert.

1. Test beginnen

IF CF101\_Learn1 <> REFUSAL

#### CF102\_Learn1

1. Weiter

IF MN025\_RandomCF102 = 1

#### CF104\_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Hotel
2. Fluss
3. Baum
4. Haut
5. Gold
6. Markt
7. Papier
8. Kind
9. König
10. Buch
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025\_RandomCF102 = 2

#### CF105\_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Himmel
2. Ozean
3. Fahne
4. Dollar
5. Frau
6. Maschine
7. Heim
8. Erde
9. Schule
10. Butter
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025\_RandomCF102 = 3

#### CF106\_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Frau
2. Stein
3. Blut
4. Ecke
5. Schuhe
6. Brief
7. Mädchen
8. Haus
9. Tal
10. Motor
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025\_RandomCF102 = 4

#### CF107\_Learn1

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

1. Wasser
2. Kirche
3. Doktor
4. Palast
5. Feuer
6. Garten
7. Meer
8. Dorf
9. Baby
10. Tisch
96. Keins der genannten

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

#### CF009\_VerbFluIntro

Jetzt möchte ich Sie bitten, so viele verschiedene Tiere zu nennen, wie Ihnen einfallen. Sie haben eine Minute Zeit.

Fertig, los!

IWER:

Geben Sie genau eine Minute Zeit. Hört die Zielperson auf, bevor die Zeit abgelaufen ist, ermuntern Sie sie zum Weitermachen. Schweigt sie 15 Sekunden lang, so wiederholen Sie die Anweisung ('Nennen Sie mir alle Tiere, die Ihnen einfallen.').

Das Zeitlimit wird nicht verlängert, wenn diese Anweisung wiederholt werden muss.

1. Weiter

IF CF009\_VerbFluIntro = RESPONSE

IF CF011\_IntroNum = EMPTY

#### CF010\_Animals

IWER:

Das Ergebnis ergibt sich aus der Summe aller akzeptablen Bezeichnungen für Tiere. Als korrekt gelten alle Vertreter des Tierreichs; real existierende und mythologische, nicht aber Wiederholungen und Eigennamen. Im Einzelnen heißt das, dass auch die folgenden als korrekt zählen: Bezeichnungen von Tierarten und Rassen innerhalb einer Art; Bezeichnungen für männliche und weibliche Tiere und deren Nachkommen innerhalb einer Art. Anzahl der Tiere eingeben (0..100)

- 0..100

ENDIF

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 0

#### CF011\_IntroNum

Nun würde ich Ihnen gerne einige Fragen stellen, bei denen es darum geht, wie Menschen im Alltagsleben mit Zahlen umgehen.

IWER:

Falls nötig Zielperson dazu ermuntern, auf jede einzelne Rechenfrage eine Antwort zu geben.

1. Weiter

#### CF012\_NumDis

Wenn die Wahrscheinlichkeit, eine bestimmte Krankheit zu bekommen, bei 10 Prozent liegt, wie viele von 1000 (eintausend) Menschen werden die Krankheit dann wahrscheinlich bekommen?

IWER:

Antworten NICHT vorlesen

1. 100
2. 10
3. 90
4. 900
97. Andere Antworten

IF CF012\_NumDis <> a1

#### CF013\_NumHalfPrice

Bei einem Schlussverkauf kosten in einem Geschäft alle Waren nur den halben Preis. Vor dem Schlussverkauf kostete ein Sofa 300 [FLDefault[9]] Was kostet es beim Schlussverkauf?

IWER:  
Antworten NICHT vorlesen  
1. 150 ^FLCurr  
2. 600 ^FLCurr  
97. Andere Antworten

ENDIF

IF [CF012\\_NumDis](#) = a1

**CF014\_NumCar**

Ein Gebrauchtwagenhändler verkauft ein Auto für 6 000 [[FLDefault\[9\]](#)]. Das sind zwei Drittel dessen, was der Wagen neu gekostet hat. Wie hoch war der Preis für den Neuwagen?

IWER:  
Antworten NICHT vorlesen  
1. 9,000 ^FLCurr  
2. 4,000 ^FLCurr  
3. 8,000 ^FLCurr  
4. 12,000 ^FLCurr  
5. 18,000 ^FLCurr  
97. Andere Antworten

IF [CF014\\_NumCar](#) = a1

**CF015\_Savings**

Nehmen wir einmal an, Sie haben 2 000 [[FLDefault\[9\]](#)] auf Ihrem Sparbuch und Sie bekommen dafür jedes Jahr 10 Prozent Zinsen. Wie viel Geld haben Sie nach zwei Jahren auf Ihrem Sparbuch?

IWER:  
Antworten NICHT vorlesen  
1. 2420 ^FLCurr  
2. 2020 ^FLCurr  
3. 2040 ^FLCurr  
4. 2100 ^FLCurr  
5. 2200 ^FLCurr  
6. 2400 ^FLCurr  
97. Andere Antworten

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**CF108\_Serial**

Versuchen wir jetzt das Minus-Rechnen (Subtraktion). Was ergibt 100 minus 7 ?

IWER:  
Falls ZP stattdessen 7 addiert, wiederholen Sie die Frage.  
0..9999999

IF ([CF108\\_Serial](#) < 99999998) AND NOT (([CF108\\_Serial](#) = REFUSAL) OR ([CF108\\_Serial](#) = DONTKNOW))

**CF109\_Serial**

Und das minus 7?

IWER:  
Dies ist die zweite Subtraktion.  
0..9999999

IF ([CF109\\_Serial](#) < 99999998) AND NOT (([CF109\\_Serial](#) = REFUSAL) OR ([CF109\\_Serial](#) = DONTKNOW))

**CF110\_Serial**

Und das minus 7?

IWER:  
Dies ist die dritte Subtraktion.  
0..9999999

IF ([CF110\\_Serial](#) < 99999998) AND NOT (([CF110\\_Serial](#) = REFUSAL) OR ([CF110\\_Serial](#) = DONTKNOW))

**CF111\_Serial**

Und das minus 7?

IWER:  
Dies ist die vierte Subtraktion.  
0..9999999

IF ([CF111\\_Serial](#) < 99999998) AND NOT (([CF111\\_Serial](#) = REFUSAL) OR ([CF111\\_Serial](#) = DONTKNOW))

**CF112\_Serial**

Und das minus 7?

IWER:  
Dies ist die fünfte Subtraktion.  
0..9999999

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [CF007\\_Learn1Intro](#) = RESPONSE

IF [MN025\\_RandomCF102](#) = 1

**CF113\_Learn4**

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

*IWER:*

Die Zielperson hat eine Minute Zeit, sich an die Wörter zu erinnern. Kreuzen Sie im Testprotokoll alle Wörter an, an die sich die Zielperson erinnert.

1. Hotel
2. Fluss
3. Baum
4. Haut
5. Gold
6. Markt
7. Papier
8. Kind
9. König
10. Buch
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025\_RandomCF102 = 2

**CF114\_Learn4**

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

*IWER:*

Die Zielperson hat eine Minute Zeit, sich an die Wörter zu erinnern. Kreuzen Sie im Testprotokoll alle Wörter an, an die sich die Zielperson erinnert.

1. Himmel
2. Ozean
3. Fahne
4. Dollar
5. Frau
6. Maschine
7. Heim
8. Erde
9. Schule
10. Butter
96. Keins der genannten

ELSE

IF MN025\_RandomCF102 = 3

**CF115\_Learn4**

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

*IWER:*

Die Zielperson hat eine Minute Zeit, sich an die Wörter zu erinnern. Kreuzen Sie im Testprotokoll alle Wörter an, an die sich die Zielperson erinnert.

1. Frau
2. Stein
3. Blut
4. Ecke
5. Schuhe
6. Brief
7. Mädchen
8. Haus
9. Tal
10. Motor
96. Keins der genannten

ELSE

**CF116\_Learn4**

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

*IWER:*

Die Zielperson hat eine Minute Zeit, sich an die Wörter zu erinnern. Kreuzen Sie im Testprotokoll alle Wörter an, an die sich die Zielperson erinnert.

1. Wasser
2. Kirche
3. Doktor
4. Palast
5. Feuer
6. Garten
7. Meer
8. Dorf
9. Baby
10. Tisch
96. Keins der genannten

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**CF017\_Factors**

*IWER:*

Gab es irgendwelche Faktoren, die die Leistung der Zielperson bei den Tests behindert haben könnten?



1. Ja
5. Nein

IF [CF017\\_Factors](#) = a1

#### CF217\_Impaired

IWER:

Was hat die Zielperson beim Test beeinträchtigt?

STRING

ENDIF

#### CF018\_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer war während diesem Modul anwesend?

{CodeAll}

1. Nur Zielperson
2. Partner(in) anwesend
3. Kind(er) anwesend
4. Andere Person(en)

ENDLOOP

ENDIF

IF (MH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

#### MH001\_Intro

Vorhin haben wir über Ihre körperliche Gesundheit gesprochen. Ein anderer Aspekt der Gesundheit ist Ihr seelisches Wohlbefinden - also wie Sie sich in Bezug auf Dinge, die um sie herum passieren, fühlen.

1. Weiter

#### MH002\_Depression

Waren Sie im letzten Monat traurig oder niedergeschlagen?

IWER:

Wenn nach einer Erläuterung gefragt wird, sagen Sie bitte "mit traurig oder niedergeschlagen meinen wir, sich miserabel, niedergedrückt oder deprimiert zu fühlen"

1. Ja
5. Nein

#### MH003\_Hopes

Was sind Ihre Hoffnungen für die Zukunft?

IWER:

Notieren Sie nur, ob Hoffnungen genannt wurden oder nicht

1. Irgendeine Hoffnung erwähnt
5. Keine Hoffnung genannt

#### MH004\_WishDeath

Haben Sie sich im letzten Monat jemals gewünscht, lieber tot zu sein?

1. Irgendeine Äußerung suizidaler Gefühle oder des Wunsches, tot zu sein
5. Keine derartigen Gefühle geäußert

#### MH005\_Guilt

Neigen Sie dazu, sich selbst Vorwürfe zu machen oder sich an irgendetwas schuldig zu fühlen?

1. Offensichtlich schweres Schuldgefühl oder Selbstvorwürfe
5. Keine solchen Gefühle
9. Äußert Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe, aber es ist unklar, ob diese offensichtliche bzw. übertriebene Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe darstellen

IF [MH005\\_Guilt](#) = a9

#### MH006\_BlameForWhat

Woran fühlen Sie sich schuldig?

IWER:

Kodieren Sie bitte 1 nur für übertriebene Schuldgefühle, welche klar den Umständen nicht angemessen sind. In vielen Fällen wird ein Fehler, der erwähnt wird, nur sehr geringfügig gewesen sein, falls er überhaupt vorlag. Berechtigte oder angemessene Schuldgefühle sollten als 5 kodiert werden.

1. Die Beispiele, die gegeben werden, stellen offensichtlich exzessive Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar.
5. Die Beispiele, die gegeben werden, stellen offensichtlich keine exzessiven Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar.

ENDIF

#### MH007\_Sleep

Hatten Sie in letzter Zeit Schlafstörungen?

1. Schlafstörungen oder Veränderungen des Schlafverhaltens in der letzten Zeit
5. Kein Problem mit dem Schlafen

#### MH008\_Interest

Im letzten Monat, wie stand es da mit Ihrem Interesse an Ihrem Umfeld?

1. Weniger Interesse als üblich beschrieben
5. Keine Veränderung im Ausmaß des Interesses

9. Unspezifische oder nicht kodierbare Antwort

IF [MH008\\_Interest](#) = a9

**MH009\_KeepUpInt**

*Ist das Interesse an Ihrer Umwelt gleich geblieben?*

1. Ja
5. Nein

ENDIF

**MH010\_Irritability**

*Waren Sie in letzter Zeit reizbar?*

1. Ja
5. Nein

**MH011\_Appetite**

*Wie war Ihr Appetit im letzten Monat?*

1. Verminderung von Nahrungsbedürfnissen
5. Keine Verminderung von Nahrungsbedürfnissen
9. Unspezifische oder nicht kodierbare Antwort

IF [MH011\\_Appetite](#) = a9

**MH012\_EatMoreLess**

*Haben Sie mehr oder weniger als üblich gegessen?*

1. weniger
2. mehr
3. weder mehr noch weniger

ENDIF

**MH013\_Fatigue**

*Haben Sie im letzten Monat zu wenig Energie gehabt, um die Dinge zu tun, die Sie tun wollten?*

1. Ja
5. Nein

**MH014\_ConcEnter**

*Wie steht es mit Ihrer Konzentration? Können Sie sich beispielsweise auf eine Fernsehsendung, einen Film oder eine Radiosendung konzentrieren?*

1. Schwierigkeiten mit der Konzentration auf Unterhaltungssendungen dargestellt
5. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

**MH015\_ConcRead**

*Können Sie sich beim Lesen konzentrieren?*

1. Schwierigkeiten mit der Konzentration beim Lesen dargestellt
5. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

**MH016\_Enjoyment**

*Was haben Sie in der letzten Zeit gerne gemacht?*

1. Stellt keine Freude bei einer Aktivität dar
5. Erwähnt irgendeine Freude bei einer Aktivität

**MH017\_Tear**

*Haben Sie im letzten Monat mal geweint?*

1. Ja
5. Nein

**MH023\_HDA1**

*Ich werde Ihnen nun einige Aussagen darüber vorlesen, wie sich Menschen manchmal fühlen.*

*Bitte sagen Sie mir nach jeder dieser Aussagen, wie oft Sie sich IN DER VERGANGENEN WOCHE so gefühlt haben: nie, kaum, manchmal oder meistens. Die beste Antwort ist normalerweise die, die Ihnen als erste einfällt. Denken Sie also nicht zu lange über irgendeine der Aussagen nach.*

*Ich hatte Angst davor, dass etwas Schlimmes passiert.*

*IWER:*

*Nur falls nötig vorlesen*

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

**MH024\_HDA2**

*Ich war nervös.*

*IWER:*

*Nur falls nötig vorlesen.*

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

**MH025\_HDA3**

*Meine Hände haben gezittert.*

*IWER:*  
*Nur falls nötig vorlesen.*

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

**MH026\_HDA4**

*Ich hatte Angst davor, zu sterben.*

*IWER:*  
*Nur falls nötig vorlesen.*

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

**MH027\_HDA5**

*Ich habe mich kraftlos gefühlt.*

*IWER:*  
*Nur falls nötig vorlesen.*

1. Nie
2. Kaum
3. Manchmal
4. Meistens

**MH033\_Intro**

*Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen und möchte Sie zu jeder dieser Aussagen fragen, wie häufig Sie sich so fühlen: häufig, manchmal, selten oder nie.*

1. Weiter

**MH034\_companionship**

*Wie häufig vermissen Sie Gesellschaft?*

*IWER:*  
*Wiederholen, falls nötig*

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten oder nie

**MH035\_LeftOut**

*Wie häufig haben Sie das Gefühl, am Rande zu stehen?*

*IWER:*  
*Wiederholen, falls nötig*

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten oder nie

**MH036\_Isolated**

*Wie häufig fühlen Sie sich isoliert von anderen?*

*IWER:*  
*Wiederholen, falls nötig*

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten oder nie

**MH037\_lonely**

*Wie häufig fühlen Sie sich einsam?*

*IWER:*  
*Wiederholen, falls nötig*

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten oder nie

**MH032\_EndNonProxy**

*IWER:*

*CHECK:*

*Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?*

1. Zielperson
2. Modul wurde nicht beantwortet (Interview eines Stellvertreters)

ENDLOOP

ENDIF

IF (HC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

**HC001\_Intro**

*Nun haben wir einige Fragen zu Ihrer Gesundheitsversorgung in den letzten 12 Monaten, also zu Arztbesuchen, Krankenhausaufenthalten und Medikamenten. Dabei ist es*

für uns auch wichtig zu erfahren, wie viel Geld Sie selbst für Ihre Gesundheitsversorgung ausgegeben oder zugezahlt haben. Dazu gehören z. B. Ausgaben für sogenannte IGe-Leistungen - privat zu zahlende Gesundheitsleistungen -, die Praxisgebühr, oder Zuzahlungen zu Medikamenten. Falls Sie privatversichert sind, gehören dazu auch eventuelle Selbstbehalte.

1. Weiter

#### HC125\_Satisfaction\_with\_Insurance

Lassen Sie uns mit Ihrer Krankenversicherung beginnen. Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit den Leistungen Ihrer gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung? Sind Sie...

IWER:

{ReadOut}

1. Sehr zufrieden
2. Eher zufrieden
3. Eher unzufrieden
4. Sehr unzufrieden

#### HC111\_Deductible\_YesNo

Hat Ihr Krankenversicherungsschutz einen Selbstbehalt, das heißt, zahlen Sie einen bestimmten Teil der Ausgaben für Gesundheitsversorgung selbst, und die Krankenversicherung erstattet nur Beträge, die darüber hinausgehen?

1. Ja
5. Nein

IF [HC111\\_Deductible\\_YesNo](#) = a1

#### HC112\_Deductible\_Amount

Wie hoch war Ihr Selbstbehalt im Jahr [STR (Year - 1)]?

IWER:

Falls Zielperson verschiedene Selbstbehalte für verschiedene Leistungen (ambulant, stationär, Zahnbehandlung) hat, bitte Einzelbeträge addieren.

INTEGER

ENDIF

#### HC113\_SuppHealthInsurance

Haben Sie eine private Krankenzusatzversicherung? D. h. haben Sie eine Versicherung für Leistungen abgeschlossen, die nicht von Ihrer normalen Krankenversicherung übernommen werden, z. B. bestimmte Behandlungsmethoden, Medikamente oder Zahnersatz?

1. Ja
5. Nein

#### HC116\_LongTermCareInsurance

IWER:

Frage wird in Deutschland nicht gestellt. Bitte STRG+K und Enter eingeben.

#### HC002\_STtoMDoctor

Denken Sie bitte an die letzten 12 Monate. Wie oft haben Sie einen Arzt aufgesucht oder mit einem Arzt oder einer medizinischen Fachperson über Ihre Gesundheit gesprochen? Bitte zählen Sie auch Behandlungen in der Notaufnahme oder ambulante Behandlungen im Krankenhaus mit, aber keine stationären Aufenthalte im Krankenhaus oder Zahnarztbesuche.

IWER:

Kontakte über Telefon oder auf anderem Weg bitte mitzählen.

Alle Kontakte mit medizinischen Fachpersonen zählen hier dazu (z.B. auch Physiotherapeuten, Osteopathen, Psychiater, Psychologen, Homöopathen etc.).

0..98

IF [HC002\\_STtoMDoctor](#) > 0

#### HC082\_OOPDocsYesNo

Haben Sie für Ihre Arztbesuche in den letzten 12 Monaten etwas selbst bezahlen oder zuzahlen müssen? Bitte denken Sie dabei auch an Ausgaben für diagnostische Leistungen wie Labor oder Röntgen.

1. Ja
5. Nein

IF [HC082\\_OOPDocsYesNo](#) = a1

#### HC083\_OOPDocsAmount

Wie viel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt für Ihre Arztbesuche selbst bezahlen oder zuzahlen müssen?

INTEGER

ENDIF

ENDIF

#### HC088\_OOPDRUGSYesNo

Wir haben bereits darüber gesprochen, welche Medikamente Sie einnehmen. Haben Sie in den letzten 12 Monaten für Ihre Medikamente etwas selbst bezahlen oder zuzahlen müssen?

[Bitte berücksichtigen Sie nur Zahlungen, die Ihren Selbstbehalt übersteigen.] Beziehen Sie bitte Medikamente mit und ohne ärztliche Verschreibung mit ein.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC088\\_OOPDRUGSYesNo](#) = a1

**HC089\_OOPDRUGSAmount**

Wie viel haben Sie in den letzten 12 Monaten ungefähr für Medikamente selbst bezahlen oder zuzahlen müssen? *[Bitte berücksichtigen Sie nur Zahlungen, die Ihren Selbstbehalt übersteigen.]*

IWER:

Vom Arzt verschriebene wie auch ohne Rezept gekaufte Medikamente einschließen.

INTEGER

IF [HC089\\_OOPDRUGSAmount](#) = DONTKNOW

**HC130\_OOPDRUGSAmountMonth**

Können Sie mir angeben, wie viel Sie ungefähr in einem normalen Monat für Medikamente bezahlen?

IWER:

Vom Arzt verschriebene wie auch ohne Rezept gekaufte Medikamente einschließen.

INTEGER

ENDIF

ENDIF

**HC010\_SNaDentist**

Waren Sie in den letzten 12 Monaten bei einem @BZahnarzt@B oder bei der Dentalhygiene?

IWER:

Kontrollbesuche, Besuche wegen Zahnersatz, Besuche bei Kieferorthopäden oder Stomatologen einschließen.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC010\\_SNaDentist](#) = a1

**HC092\_OOPDentistYesNo**

Haben Sie für Untersuchungen, Behandlungen oder Zahnersatz in den letzten 12 Monaten etwas selbst bezahlen oder zuzahlen müssen? *[Bitte berücksichtigen Sie nur Zahlungen, die Ihren Selbstbehalt übersteigen.]*

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC092\\_OOPDentistYesNo](#) = a1

**HC093\_OOPDentistAmount**

Wie viel haben Sie insgesamt in den letzten 12 Monaten für Ihre Zahnbehandlungen selbst bezahlen oder zuzahlen müssen? *[Bitte berücksichtigen Sie nur Zahlungen, die Ihren Selbstbehalt übersteigen.]*

INTEGER

ENDIF

ENDIF

**HC114\_UnmetNeedCost**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten auf einen Arztbesuch oder eine Behandlung verzichtet, weil es Sie zu viel gekostet hätte?

IWER:

Alle Arten von Ärzten oder medizinischen Fachpersonen, Besuche einer Notaufnahme oder ambulante Behandlungen im Krankenhaus.

- 1. Ja
- 5. Nein

**HC115\_UnmetNeedWait**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten auf einen Arztbesuch oder eine Behandlung verzichtet, weil Sie zu lange auf einen Termin warten mussten?

IWER:

Alle Arten von Ärzten oder medizinischen Fachpersonen, Besuche einer Notaufnahme, oder ambulante Behandlungen im Krankenhaus.

- 1. Ja
- 5. Nein

**HC012\_PTinHos**

Waren Sie während der letzten 12 Monate zur stationären Behandlung im Krankenhaus? Bitte denken Sie auch an Aufenthalte in psychiatrischen Krankenhäusern.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC012\\_PTinHos](#) = a1

**HC013\_TiminHos**

Wie oft waren Sie während der letzten zwölf Monate zur stationären Behandlung im Krankenhaus?

IWER:

Nur zeitlich voneinander getrennte Aufenthalte zählen. Geben sie "10" ein, falls 10 oder mehr Aufenthalte genannt werden.

1..10

**HC014\_TotNightsinPT**

Wie viele Nächte haben Sie insgesamt während der letzten zwölf Monate im Krankenhaus verbracht?

1..365

ENDIF

**HC064\_InOthInstLast12Mon**

Abgesehen von Krankenhäusern und Alten- oder Pflegeheimen, waren Sie in den letzten 12 Monaten stationär in einer anderen Einrichtung des Gesundheitswesens untergebracht, z.B. in einer Reha-Klinik oder in Kur?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC064\\_InOthInstLast12Mon](#) = a1

**HC066\_TotNightStayOthInst**

Wie viele Nächte haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt in anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens verbracht?

1..365

ENDIF

IF ([HC064\\_InOthInstLast12Mon](#) = a1) OR ([HC012\\_PTinHos](#) = a1)

**HC094\_PayedOutOfPocketHospital**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten für *[Ihre Aufenthalte in Krankhäusern und anderen stationären Einrichtungen/Ihre Krankenhausaufenthalte/Ihre Aufenthalte in Einrichtungen zur Rehabilitation oder Kur/Ihre Aufenthalte in Krankhäusern und anderen stationären Einrichtungen/Ihre Krankenhausaufenthalte/Ihre Aufenthalte in Einrichtungen zur Rehabilitation oder Kur]* etwas selbst bezahlen oder zuzahlen müssen?

IWER:

Auch nicht behandlungsbezogenen Kosten zählen dazu (z. B. Mahlzeiten).

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC094\\_PayedOutOfPocketHospital](#) = a1

**HC095\_HowMuchPayedHospital**

Wie viel haben Sie insgesamt in den letzten 12 Monaten für Ihre stationären Aufenthalte selbst bezahlt oder zugezahlt?

INTEGER

ENDIF

ENDIF

**HC127\_AtHomeCare**

Wir haben schon über mögliche Schwierigkeiten bei Tätigkeiten des täglichen Lebens gesprochen. Bitte sehen Sie sich Karte 40 an. Haben Sie in den letzten 12 Monaten aufgrund gesundheitlicher Probleme eine oder mehrere der dort aufgeführten Hilfen zu Hause in Anspruch genommen?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Häusliche Pflege (z. B. Hilfe beim Aufstehen, Anziehen, Baden oder Duschen)
- 2. Hilfe im Haushalt (z. B. beim Putzen, Bügeln, Kochen)
- 3. Essen auf Rädern
- 4. Sonstige Hilfen
- 96. Keine von diesen

IF NOT (a96 IN [HC127\\_AtHomeCare](#))

**HC128\_OOP\_AtHomeCareYesNo**

Haben Sie (in den letzten 12 Monaten) für [{FL\\_HC128\\_2}](#) selbst bezahlt oder zugezahlt?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC128\\_OOP\\_AtHomeCareYesNo](#) = a1

**HC129\_OOP\_AtHomeCareAmount**

Wie viel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt für häusliche Pflege, Haushaltshilfen oder Essen auf Rädern selbst zahlen oder zuzahlen müssen? Bitte berichten Sie nur Beträge, die nicht von der Pflegeversicherung erstattet worden sind.

INTEGER

ENDIF

ENDIF

IF [MN024\\_NursingHome](#) = a1

**HC029\_NursHome**

Waren Sie während der letzten zwölf Monate @Bstationär in einem Alten- oder Pflegeheim@B untergebracht?

IWER:

Falls eine Zielperson vor weniger als 12 Monaten endgültig in ein Alten- oder Pflegeheim gezogen ist, kodieren Sie 1 (ja, zeitweise).

- 1. Ja, zeitweise
- 3. Ja, dauerhaft
- 5. Nein

IF [HC029\\_NursHome](#) = a1

**HC031\_WksNursHome**

Wie viele Wochen haben Sie während der letzten zwölf Monate insgesamt in einem Alten- oder Pflegeheim verbracht?

IWER:

4 Wochen für jeden ganzen Monat eingeben, 1 für eine angefangene Woche eingeben.

1..52

ENDIF

IF ([HC029\\_NursHome](#) = a1) OR ([HC029\\_NursHome](#) = a3)

**HC096\_OOP\_NursingHomeYesNo**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten etwas für Ihre Aufenthalte in Pflegeheimen selbst bezahlen oder zuzahlen müssen? Bitte denken Sie dabei an den Betrag, der nicht von einer Pflegeversicherung erstattet worden ist.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HC096\\_OOP\\_NursingHomeYesNo](#) = a1

**HC097\_OOP\_NursingHomeAmount**

Wie viel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt für Ihre Aufenthalte in Alten- oder Pflegeheimen selbst bezahlen oder zuzahlen müssen?

INTEGER

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (MC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN031\_michi = 1

#### MC001\_Intro

In diesem Teil des Interviews möchten wir Ihnen gerne einige Fragen zu Ihrer Kindheit stellen. Bitte denken Sie an die Zeit, als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren.

IWER:

Klicken Sie auf 1 und ENTER um fortzufahren.

1. Weiter

#### MC002\_actyp

Ich möchte Sie gerne zu dem Wohnsitz befragen, an dem Sie gelebt haben, als Sie 10 Jahre alt waren. War dies ein privater Wohnsitz?

IWER:

"Wohnsitz" bezieht sich auf eine Wohnung oder auf ein Haus, in dem die Zielperson gelebt hat. "Privater Wohnsitz" bedeutet, dass die Eltern der ZP oder die Erziehungsberechtigten in irgendeiner Weise Eigentümer oder Mieter waren.

1. Ja

5. Nein

#### MC003\_csesrms

Wir möchten gerne mehr über den Wohnsitz erfahren, an dem Sie gelebt haben, als Sie 10 Jahre alt waren. Wie viele Zimmer belegte Ihr Haushalt in dieser Wohnung oder in diesem Haus - einschließlich Schlafzimmer, jedoch ohne Küche, Badezimmer und Diele bzw. Flur?

IWER:

Keller, Speicher, Abstellraum usw. nicht mitzählen

0..50

#### MC004\_csespeop

Wie viele Personen lebten in Ihrem Haushalt in diesen Räumlichkeiten, als Sie 10 Jahre alt waren, Sie selbst eingeschlossen?

0..50

#### MC005\_csesbook

Bitte sehen Sie sich Karte 41 an. Wie viele Bücher befanden sich in dem Haushalt, in dem Sie gelebt haben, als Sie 10 Jahre alt waren? Zählen Sie Zeitschriften, Zeitungen und Schulbücher bitte nicht mit.

1. Keine oder sehr wenige (0-10 Bücher)

2. Etwa ein Regalbrett voll (11-25 Bücher)

3. Etwa ein Bücherregal voll (26-100 Bücher)

4. Etwa zwei Bücherregale voll (101-200 Bücher)

5. Zwei oder mehr Bücherregale voll (über 200 Bücher)

#### MC006\_csesgrmt

Nun bitte ich Sie, an Ihre Schulzeit im Alter von 10 Jahren zu denken. Wie waren Sie damals im Vergleich zu Ihren Klassenkameraden in Mathematik? Waren Sie viel besser, besser, etwa gleich gut, schlechter oder viel schlechter als der Durchschnitt?

1. Viel besser

2. Besser

3. Etwa gleich gut

4. Schlechter

5. Viel schlechter

9. Nicht zutreffend: ich ging nicht zur Schule

IF MC006\_csesgmt <> a9

#### MC007\_csesgrlan

Und wie waren Sie damals im Vergleich zu Ihren Klassenkameraden in Deutsch? Waren Sie viel besser, besser, etwa gleich gut, schlechter oder viel schlechter als der Durchschnitt?

1. Viel besser

2. Besser

3. Etwa gleich gut

4. Schlechter

5. Viel schlechter

ENDIF

#### MC008\_Health\_Intro

Denken Sie nun bitte an die Zeitspanne Ihrer Kindheit von der Geburt bis einschließlich zum Alter von 15 Jahren.

IWER:

Klicken Sie auf 1 und ENTER um fortzufahren

1. Weiter

#### MC009\_HRS\_ChildhoodSES

Wenn Sie nun an Ihre Kindheit - von Geburt bis zum Alter von 15 Jahren - denken: Was würden Sie sagen, war Ihre Familie finanziell eher gut gestellt, etwa durchschnittlich oder arm?

1. Eher gut gestellt

2. Etwa durchschnittlich

3. Arm

4. War unterschiedlich (NUR ALS SPONTANE ANTWORT)

**MC010\_chstatus**

Was würden Sie sagen, war Ihre Gesundheit während Ihrer Kindheit im Allgemeinen ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittelmäßig oder schlecht?

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
6. NUR ALS SPONTANE ANTWORT: Gesundheitszustand war sehr unterschiedlich.

**MC011\_chmiss**

Haben Sie in Ihrer Kindheit (also von Ihrer Geburt bis zum Alter von einschließlich 15 Jahren) irgendwann einen Monat oder länger aus gesundheitlichen Gründen in der Schule gefehlt?

1. Ja
5. Nein

**MC012\_chilness1**

Bitte sehen Sie sich Karte 42 an. Hatten Sie in Ihrer Kindheit (das heißt von Geburt bis zum Alter von einschließlich 15 Jahren) Krankheiten, die auf dieser Karte stehen?

*IWER:*

Bitte alle zutreffenden Antworten angeben. Wählen Sie "Andere" bei der nächsten Frage, falls erforderlich.

1. Infektionskrankheiten (z. B. Masern, Röteln, Windpocken, Mumps, Diphtherie, Scharlach)
2. Polio (Kinderlähmung)
3. Asthma
4. Atemprobleme außer Asthma
5. Allergien (außer Asthma)
6. Schwere Durchfälle
7. Meningitis (Hirnhautentzündung)/Enzephalitis (Gehirnentzündung)
8. Chronische Ohrenprobleme
9. Sprachbehinderung
10. Sehprobleme (selbst bei Zuhilfenahme von Sehhilfe)
11. Tuberkulose
96. Keine von diesen

**MC013\_chilness2**

Bitte sehen Sie sich Karte 43 an. Hatten Sie in Ihrer Kindheit (das heißt von Ihrer Geburt bis zum Alter von einschließlich 15 Jahren) Krankheiten oder Gesundheitsprobleme, die auf dieser Karte stehen?

*IWER:*

{CodeAll}

1. Starke Kopfschmerzen oder Migräne
2. Epilepsie, Anfälle oder Krämpfe
3. Emotionale, nervliche oder psychische Probleme
4. Knochenbrüche, Frakturen
5. Blinddarmentzündung
6. Kinderdiabetes oder hoher Blutzucker
7. Herzprobleme
8. Leukämie oder Lymphom (bösartige Lymphknotenvergrößerung)
9. Krebs oder bösartiger Tumor (außer kleineren Hautkrebskrankungen)
96. Keine von diesen
97. Andere schwere Gesundheitsprobleme (bitte angeben)

IF a97 IN [MC013\\_chilness2](#)

**MC014\_chilness3**

Bitte erläutern Sie das näher.

STRING

ENDIF

**MC015\_chhvacc**

Wurden Sie in Ihrer Kindheit, also von Ihrer Geburt bis zum Alter von einschließlich 15 Jahren, irgendwann geimpft?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF MN029\_linkage = 1

LOOP

IF (MN001\_Country = a2) OR (MN001\_Country = a5)

**LI006\_consent**



```

IF (MN001_Country = a2) AND (LI006_consent = a1)
  LI007_SSN
  STRING[10]
ENDIF
ELSE
IF (((MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a4)) OR (MN001_Country = a7)) OR (MN001_Country = a19)
  LI004_Intro
  Wir wechseln nun das Thema. Für wissenschaftliche Untersuchungen ist es sehr interessant, mehr über die Erwerbsbiografie von Menschen zu erfahren. Zu diesem Zweck möchten wir gerne die Befragungsdaten aus den Interviews mit den Sozialversicherungsdaten der Deutschen Rentenversicherung verknüpfen. Dies ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur mit Ihrer Einwilligung möglich. Selbstverständlich ist Ihre Einwilligung freiwillig.

  Nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit, um das Formular zu lesen.

  IWER:
  Nehmen Sie die 2 Einwilligungsformulare und übergeben Sie eines davon der ZP.
  1. Weiter

IF ((MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a4)) OR (MN001_Country = a7)
  LI001_Number

  IWER:
  Nehmen Sie jetzt die Kopie des Einwilligungsformulars zur Zuspielung der Sozialversicherungsdaten zur Hand.

  Geben Sie bitte die 6-stellige Kennziffer oben rechts auf dem Einwilligungsformular ins CAPI-Programm ein.
  STRING[6]

  LI002_Number_Check

  IWER:
  Geben Sie die Kennziffer zur Kontrolle nochmal ein.
  STRING[12]
ENDIF

  LI003_Consent

  IWER:
  Helfen Sie der ZP, falls nötig. Streichen Sie das Formular durch, falls die ZP verweigert. Fügen Sie das Formular in den an die DRV adressierten Briefumschlag und werfen Sie den Brief ein.

  Die Kopie verbleibt bei der ZP.

  Hat die ZP der Datenverknüpfung zugestimmt?
  1. Ja. Zielperson hat zugestimmt, das Formular ausgefüllt und es mir im Umschlag zurückgegeben.
  2. Zustimmung unsicher. Formular verbleibt bei Zielperson und wird bei Zustimmung von der Zielperson selbst zurückgesandt.
  5. Nein. Zielperson hat der Datenverknüpfung nicht zugestimmt. Formular durchstreichen und auch an die DRV versenden.

ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (EP IN Test) OR (ALL IN Test)
  LOOP
  IF MN024_NursingHome = a1
    EP001_Intro
    Nun würde ich gerne zum nächsten Thema wechseln. Ich werde Ihnen jetzt einige Fragen zu Ihrer gegenwärtigen Erwerbssituation stellen.
    1. Weiter

    EP005_CurrentJobSit
    Bitte sehen Sie sich Karte 19 an. Ganz allgemein, was beschreibt Ihre @bderzeitige@b Erwerbssituation am besten?

    IWER:
    Nur eine Antwort auswählen.
    Nur falls sich die Zielperson unsicher ist, erläutern Sie:
    1. "Im Ruhestand" (aus dem Berufsleben ausgeschieden, einschließlich Altersteilzeit, Vorruhestand, Frühverrentung, etc.). Im Ruhestand bezieht sich nur auf Personen, die vorher gearbeitet haben. Personen, die z. B. eine Hinterbliebenenrenten, aber keine Rente aus eigener Erwerbstätigkeit beziehen, sollten nicht Kategorie 1 zugeordnet werden. Sollten sie nicht in die Kategorien 2 - 5 eingeordnet werden können, bitte unter "97. Anderes" erfassen.
    1. Im Ruhestand
    2. Abhängig oder selbständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
    3. Arbeitslos und arbeitssuchend
    4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
    5. Hausfrau/-mann
    97. Anderes (z. B.: lebe von Vermögen, studiere, arbeite ehrenamtlich)

  IF EP005_CurrentJobSit = a1
    EP329_RetYear
    In welchem Jahr sind Sie in Rente gegangen?
    1900..2014
  
```

IF [EP329\\_RetYear](#) > 2008

**EP328\_RetMonth**

Erinnern Sie sich daran, in welchem Monat das war?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

ENDIF

ENDIF

IF (([MN101\\_Longitudinal](#) = 0) AND ([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a1)) OR ((([MN101\\_Longitudinal](#) = 1) AND ([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a1)) AND ([EP336\\_RetAfterW2](#) = a1))

**EP064\_ResForRet**

Sehen Sie sich bitte Karte 18 an. Aus welchen Gründen sind Sie in Rente oder Pension gegangen?

IWER:

{CodeAll}

1. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für die gesetzliche Rente
2. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine Betriebsrente
3. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine private Altersrente
4. Erhielt Angebot für eine Vorruhestandsregelung
5. Wurde gekündigt (erhalte z. B. Vorruhestandsbezüge, Arbeitslosengeld, o.ä.)
6. Mein schlechter Gesundheitszustand
7. Der schlechte Gesundheitszustand von Familienangehörigen oder Freunden
8. Um zur gleichen Zeit wie Ehegatte oder Partner/in in Ruhestand zu gehen
9. Um mehr Zeit mit der Familie zu verbringen
10. Um das Leben zu genießen

ENDIF

IF [EP005\\_CurrentJobSit](#) = a3

**EP337\_LookingForJob**

Sind sie zurzeit auf Arbeitssuche?

1. Ja
5. Nein

**EP067\_HowUnempl**

Würden Sie uns sagen, wie Sie arbeitslos wurden? Geschah dies...

IWER:

{ReadOut}

1. Weil Ihr Betrieb oder Ihre Dienststelle geschlossen wurde
2. Weil Sie gekündigt haben
3. Weil Ihnen gekündigt wurde
4. Im gegenseitigen Einverständnis zwischen Ihnen und Ihrem Arbeitgeber
5. Weil eine zeitlich befristete Stelle auslief
6. Weil Sie in eine andere Stadt gezogen sind
97. Aus einem anderen Grund

ENDIF

IF [EP005\\_CurrentJobSit](#) <> a2

**EP002\_PaidWork**

[Uns interessiert Ihre Erwerbsgeschichte seit dem letzten Interview.] Sind Sie [seit unserem letzten Interview im/in den letzten vier Wochen] irgendeiner bezahlten Tätigkeit nachgegangen, abhängig oder selbständig, auch wenn es sich dabei nur um ein paar Stunden gehandelt hat?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF [MN101\\_Longitudinal](#) = 0

IF ((([EP005\\_CurrentJobSit](#).ORD = 4) OR ([EP005\\_CurrentJobSit](#).ORD = 5)) OR ([EP005\\_CurrentJobSit](#).ORD = 97)) AND ([EP002\\_PaidWork](#) = a5)

**EP006\_EverWorked**

Sind Sie jemals einer bezahlten Beschäftigung nachgegangen?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF [MN101\\_Longitudinal](#) = 1

IF ([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a2) OR ([EP002\\_PaidWork](#) = a1)

**EP125\_ContWork**

Mich interessiert jede bezahlte Tätigkeit, die Sie seit [ ((' + [peMonthYear](#) + ') + STR([piLastInterviewYear](#))] bis heute ausgeübt haben. Waren Sie in dieser Zeit durchgängig erwerbstätig?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF [EP125\\_ContWork](#) = a1

**EP141\_ChangeInJob**

Bitte sehen Sie sich Karte 20 an. Haben Sie eine der hier aufgelisteten Veränderungen erlebt, obwohl Sie seit  $[((' + peMonthYear) + ')] + STR(piLastInterviewYear)]$  ununterbrochen erwerbstätig waren?

IWER:

{CodeAll}

1. Eine Veränderung in der Art Ihrer Beschäftigung (z. B. von abhängig zu selbstständig beschäftigt)
2. Ein neuer Arbeitgeber
3. Eine Beförderung
4. Ein Wechsel des Arbeitsorts
5. Veränderung der Vertragslaufzeit (von kurz- zu langfristig oder umgekehrt, auch Be- oder Entfristung)
96. Keine der genannten Veränderungen

ENDIF

IF EP125\_ContWork = a5

**EP331\_Intro**

Wann haben Sie gearbeitet? Falls Sie mehr als eine Beschäftigung hatten, nennen Sie mir bitte für jede das Datum, an dem Sie angefangen und wieder aufgehört haben.

1. Weiter

LOOP

**EP127\_PeriodFromMonth**

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**EP128\_PeriodFromYear**

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT ^EP127\_PeriodFromMonth

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP129\_PeriodToMonth**

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Wenn Zeitraum noch andauert, "13. Heute" angeben.

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP129\_PeriodToMonth <> a13

**EP130\_PeriodToYear**

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129\_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

**EP133\_PeriodOtherEp**

Gab es noch andere Zeiten seit [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP

LOOP cnt:= 2 TO 20

IF PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133\_PeriodOtherEp = a1

LOOP

**EP127\_PeriodFromMonth**

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**EP128\_PeriodFromYear**

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT ^EP127\_PeriodFromMonth

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP129\_PeriodToMonth**

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Wenn Zeitraum noch andauert, "13. Heute" angeben.

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP129\_PeriodToMonth <> a13

**EP130\_PeriodToYear**

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129\_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

**EP133\_PeriodOtherEp**

Gab es noch andere Zeiten seit [ ((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

IF (((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP006\_EverWorked = a1)) AND (EP005\_CurrentJobSit = a5)) OR (((MN101\_Longitudinal = 1) AND (EP005\_CurrentJobSit = a5)) AND (EP002\_PaidWork = a1)) AND (EP335\_Today = a5))

**EP069\_ResStopWork**

Sie haben gesagt, dass Sie derzeit [Hausmann/Hausfrau] sind, aber früher erwerbstätig waren. Warum haben Sie aufgehört zu arbeiten?

IWER:

Vorlesen

1. Wegen gesundheitlicher Probleme
2. Es war zu anstrengend
3. Es war zu teuer, jemanden für den Haushalt oder die Betreuung der Familie anzustellen
4. Weil Sie sich um die Kinder oder Enkelkinder kümmern wollten
5. Weil Sie entlassen wurden, oder weil Ihre Dienststelle geschlossen wurde
6. Weil das Haushaltseinkommen ausreichend war
97. Anderer Grund

ENDIF

IF MN101\_Longitudinal = 1

IF ((EP005\_CurrentJobSit <> a3) AND ((EP125\_ContWork = a5) OR ((EP005\_CurrentJobSit <> a2) AND (EP002\_PaidWork = a5)))) AND (MN808\_AgeRespondent <= 75)

**EP325\_UnEmpl**

Jetzt möchte ich etwas über Zeiten seit unserem letzten Interview erfahren, in denen Sie überhaupt keiner bezahlten Beschäftigung nachgegangen sind. Gab es seit [ ((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] Zeiten, in denen Sie arbeitslos @bund arbeitsuchend@b waren?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF EP005\_CurrentJobSit = a3

**EP332\_Intro**

Jetzt möchte ich etwas über die Zeit seit unserem letzten Interview im [ ((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] bis heute erfahren, in der Sie arbeitslos und arbeitsuchend waren.

1. Weiter

ENDIF

IF (EP325\_UnEmpl = a1) OR (EP005\_CurrentJobSit = a3)

**EP333\_Intro**

Wann waren Sie arbeitslos und arbeitsuchend? Falls Sie mehrmals arbeitslos waren, nennen Sie mir bitte jeweils das Datum, an dem Ihrer Arbeitslosigkeit begonnen und wieder geendet hat.

1. Weiter

LOOP

**EP127\_PeriodFromMonth**

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**EP128\_PeriodFromYear**

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT ^EP127\_PeriodFromMonth

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP129\_PeriodToMonth**

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Wenn Zeitraum noch andauert, "13. Heute" angeben.

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP129\_PeriodToMonth <> a13

**EP130\_PeriodToYear**

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129\_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

**EP133\_PeriodOtherEp**

Gab es noch andere Zeiten seit [(( ' + peMonthYear + ' ) + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP

LOOP cnt:= 22 TO 40

IF PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133\_PeriodOtherEp = a1

LOOP

**EP127\_PeriodFromMonth**

Von welchem @bMonat@b und Jahr an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober

11. November
12. Dezember

**EP128\_PeriodFromYear**

Von welchem Monat und @bJahr@b an [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT ^EP127\_PeriodFromMonth

@bJAHR@b

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP129\_PeriodToMonth**

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr [haben Sie gearbeitet/waren sie arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Wenn Zeitraum noch andauert, "13. Heute" angeben.

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP129\_PeriodToMonth <> a13

**EP130\_PeriodToYear**

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b [haben Sie gearbeitet/waren Sie arbeitslos]?

MONAT: ^EP129\_PeriodToMonth

@bJAHR@b:

IWER:

Bis Jahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

**EP133\_PeriodOtherEp**

Gab es noch andere Zeiten seit [(( ' + peMonthYear) + ' ) + STR (piLastInterviewYear)], in denen Sie [erwerbstätig/arbeitslos] waren?

1. Ja
5. Nein

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**EP110\_RecPubBen**

Außerdem würden wir gerne etwas über die Zeit seit unserem letzten Interview erfahren, in der Sie Leistungen wie z.B. Krankengeld oder Arbeitslosengeld erhalten haben. Bitte sehen Sie sich Karte 21 an. Haben Sie seit {FL\_EP110\_2} irgendwelche der aufgelisteten Leistungen erhalten?

IWER:

{CodeAll}

1. Altersrente
3. Arbeitslosengeld I
4. Krankengeld
5. Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente
6. Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe
7. Zahlungen aus einer Pflegeversicherung
96. Keine dieser Leistungen

LOOP cnt2:= 1 TO 7

IF cnt2 IN EP110\_RecPubBen

LOOP

**EP334\_Intro**

Wann haben Sie [eine gesetzliche Altersrente/Arbeitslosengeld I/Krankengeld/eine Erwerbsunfähigkeits- oder Erwerbsminderungsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] bezogen? Falls Sie bei unterschiedlichen Gelegenheiten, d. h. mit Unterbrechungen, [eine gesetzliche Altersrente/Arbeitslosengeld I/Krankengeld/eine Erwerbsunfähigkeits- oder Erwerbsminderungsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] bezogen haben, nennen Sie mir bitte jeweils wann die Zahlungen begonnen und wann sie wieder aufgehört haben.

1. Weiter

LOOP

**EP111\_ReceivePaymentPeriodFromMonth**

Ab welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [eine Altersrente/vorgezogenes Altersruhegeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**EP112\_ReceivePaymentPeriodFromYear**

Ab welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

MONAT: ^EP111\_ReceivePaymentPeriodFromMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP113\_ReceivePaymentPeriodToMonth**

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr, haben Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

IWER:

Falls noch andauernd, "13. Heute" eintragen

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP113\_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

**EP114\_ReceivePaymentPeriodToYear**

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

MONAT: ^EP113\_ReceivePaymentPeriodToMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014



**EP116\_ReceivePaymentOtherEp**

Gab es seit [([' + peMonthYear) + ' ] + STR (piLastInterviewYear)] noch weitere Perioden, während derer Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt:= 2 TO 20

IF EPPayments[cnt - 1].EP116\_ReceivePaymentOtherEp = a1

LOOP

**EP111\_ReceivePaymentPeriodFromMonth**

Ab welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [eine Altersrente/vorgezogenes Altersruhegeld/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**EP112\_ReceivePaymentPeriodFromYear**

Ab welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

MONAT: ^EP111\_ReceivePaymentPeriodFromMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP113\_ReceivePaymentPeriodToMonth**

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr, haben Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

IWER:

Falls noch andauernd, "13. Heute" eintragen

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF EP113\_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

**EP114\_ReceivePaymentPeriodToYear**

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer Pflegeversicherung] erhalten?

MONAT: ^EP113\_ReceivePaymentPeriodToMonth

@bJAHR@b:

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

**EP116\_ReceivePaymentOtherEp**

Gab es seit [([' + peMonthYear) + ' ] + STR (piLastInterviewYear)] noch weitere Perioden, während derer Sie [eine Altersrente/Arbeitslosengeld/Krankengeld/eine Erwerbsminderungs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe/Zahlungen aus einer

*Pflegeversicherung*] erhalten haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

#### EP326\_ReceivedSeverancePayment

Haben Sie seit unserem letzten Interview im [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] eine Abfindung erhalten aufgrund einer Entlassung?

1. Ja
5. Nein

IF [EP326\\_ReceivedSeverancePayment](#) = a1

#### EP123\_ReceiveSeveranceYear

Wann, also in welchem Monat und @bJahr@b, haben Sie eine Entlassungsabfindung erhalten?

IWER:

Falls mehr als eine, Datum der letzten Abfindung eintragen

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014

ENDIF

ENDIF

IF (([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND ([EP002\\_PaidWork](#) = a1))) OR ((MN101\_Longitudinal = 1) AND ([EP335\\_Today](#) = a1))

#### EP008\_Intro1

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre derzeitige Beschäftigung.

IWER:

Einschließlich Saisonarbeit. Die Hauptbeschäftigung ist jene, bei der die Zielperson die meisten Arbeitsstunden verbringt. Falls die Zielperson bei verschiedenen Beschäftigungen gleich lang arbeitet, wählen Sie jene mit dem höchsten Verdienst.

1. Weiter

#### EP009\_EmployeeOrSelf

Sind Sie bei dieser Beschäftigung im privaten Sektor oder im öffentlichen Dienst angestellt oder sind Sie selbstständig?

1. Angestellt im privaten Sektor
2. Angestellt im öffentlichen Dienst
3. Selbstständig

IF ((MN101\_Longitudinal = 0) OR NOT (a96 IN [EP141\\_ChangeInJob](#))) OR ([EP125\\_ContWork](#) = a5)

#### EP010\_CurJobYear

In welchem Jahr haben Sie diese Beschäftigung aufgenommen?

1900..2014

#### EP016\_NTofJob

Bitte sehen Sie sich Karte 16 an. Wie lässt sich Ihre Beschäftigung am besten beschreiben?

1. Angehöriger gesetzgebender Körperschaften, leitende/r Verwaltungsbedienstete/r oder Führungskraft in der Privatwirtschaft
2. Wissenschaftler/in
3. Techniker/in oder gleichrangiger nichttechnischer Beruf
4. Bürokraft, kaufmännische/r Angestellte/r
5. Dienstleistungsberuf, Verkäufer/in (im Geschäft oder auf Märkten)
6. Fachkraft in der Landwirtschaft oder Fischerei
7. Handwerks- oder verwandter Beruf
8. Anlagen- und Maschinenbediener/in oder Montierer/in
9. Hilfsarbeitskraft
10. Soldat/in

#### EP018\_WhichIndustry

Bitte sehen Sie sich Karte 17 an. In welcher Branche arbeiten Sie?

1. Land- oder Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei oder Fischzucht
2. Bergbau oder Torfgewinnung
3. Herstellung von Waren
4. Energie- und Wasserversorgung
5. Bau
6. Handel, Reparatur von Kraftfahrzeugen oder Gebrauchsgütern
7. Beherbergung oder Gaststätten
8. Verkehr oder Nachrichtenübermittlung
9. Kreditinstitute oder Versicherungen
10. Grundstücks- oder Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
12. Erziehung und Unterricht
13. Gesundheits-, Veterinär- oder Sozialwesen
14. Erbringung von sonstigen öffentlichen oder privaten Dienstleistungen

IF [EP009\\_EmployeeOrSelf](#).ORD = 3

**EP024\_NrOfEmployees**

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie bei dieser Tätigkeit?

IWER:

Die Zielperson nicht mitzählen.

0. Keine
1. 1 bis 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 24
4. 25 bis 199
5. 200 bis 499
6. 500 oder mehr

ENDIF

IF ([EP009\\_EmployeeOrSelf](#) = a1) OR ([EP009\\_EmployeeOrSelf](#).ORD = 2)

**EP011\_TermJob**

Ist dieses Beschäftigungsverhältnis befristet oder unbefristet?

IWER:

Unter befristet verstehen wir kürzer als 3 Jahre

1. Befristet
2. Unbefristet

ENDIF

ENDIF

**EP013\_TotWorkedHours**

[Ungeachtet Ihrer vertraglich vereinbarten Arbeitszeit,] [wie viele/Wie viele] Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise bei dieser Beschäftigung, ausgenommen Essenspausen [aber einschließlich bezahlter und unbezahlter Überstunden]?

0.0..168.0

**EP014\_NumberMPerYear**

Wie viele Monate im Jahr üben Sie diese Tätigkeit normalerweise aus (einschließlich bezahlte Urlaubstage)?

1..12

**EP301\_DaysFromWork**

Konnten Sie in den letzten 12 Monaten wegen einer Erkrankung einmal nicht zur Arbeit gehen?

1. Ja
5. Nein

IF [EP301\\_DaysFromWork](#) = a1

**EP302\_HowManyDays**

Ungefähr wie viele Tage konnten Sie nicht zur Arbeit gehen?

1..365

ENDIF

ENDIF

IF (((a1 IN [EP141\\_ChangeInJob](#)) OR (a2 IN [EP141\\_ChangeInJob](#))) OR (a3 IN [EP141\\_ChangeInJob](#))) OR (a4 IN [EP141\\_ChangeInJob](#))) OR (a5 IN [EP141\\_ChangeInJob](#)))

**EP025\_Intro**

Bitte sehen Sie sich Karte 22 an. Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, mit denen Menschen gelegentlich ihre Arbeit beschreiben. Wir würden gerne wissen, ob Sie Ihre derzeitige Beschäftigung auch so beschreiben würden.

Sagen Sie mir bitte bei jeder dieser Aussagen, ob Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

1. Weiter

**EP026\_SatJob**

Alles in allem bin ich mit meiner Arbeit zufrieden. Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP027\_JobPhDem**

Meine Arbeit ist körperlich anstrengend. Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP028\_TimePress**

Ich stehe wegen der hohen Arbeitsbelastung ständig unter Zeitdruck. (Würden Sie sagen Sie stimmen voll und ganz zu, Sie stimmen zu, Sie stimmen nicht zu oder Sie stimmen ganz und gar nicht zu?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP029\_LitFreeWork**

Ich habe sehr wenig Freiheit, selbst zu entscheiden, wie ich meine Arbeit erledige. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP030\_NewSkill**

Ich habe die Möglichkeit, mir neue Fertigkeiten anzueignen. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP031\_SuppDiffSit**

Ich erhalte in schwierigen Situationen angemessene Unterstützung. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder ganz nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP032\_RecognWork**

Ich erhalte von meinen Vorgesetzten oder Kollegen die Anerkennung, die ich verdiene. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP033\_SalAdequate**

Wenn ich an all die erbrachten Leistungen denke, halte ich mein **[Gehalt/Einkommen]** für angemessen. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen. Im Zweifelsfall erläutern: wir meinen angemessen für die getane Arbeit.

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

IF [EP005\\_CurrentJobSit](#) = a2

**EP034\_JobPromPoor**

Die **[Aufstiegschancen/Chancen für ein berufliches Weiterkommen]** in meinem Bereich sind schlecht. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

**EP035\_JobSecPoor**

Mein eigener Arbeitsplatz ist gefährdet. (Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen?)

IWER:

Karte 22 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

ENDIF

ENDIF

IF (([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a2) OR (([MN101\\_Longitudinal](#) = 0) AND ([EP002\\_PaidWork](#) = a1))) OR (([MN101\\_Longitudinal](#) = 1) AND ([EP335\\_Today](#) = a1))

IF [EP005\\_CurrentJobSit](#) = a2

**EP036\_LookForRetirement**

Wenn Sie an Ihre derzeitige Beschäftigung denken, würden Sie dann gerne so früh wie möglich in Rente oder Pension gehen?

- 1. Ja
- 5. Nein

**EP037\_AfraidHRet**

Befürchten Sie, dass Sie aus gesundheitlichen Gründen Ihre derzeitige Beschäftigung nicht bis zum Erreichen des regulären Rentenalters ausüben können?

- 1. Ja
- 5. Nein

**EP007\_MoreThanOneJob**

Bislang haben wir über Ihre Hauptbeschäftigung gesprochen. Gehen Sie derzeit darüber hinaus noch einer bezahlten Nebentätigkeit nach?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [EP007\\_MoreThanOneJob](#) = a1

**EP321\_TotWorkedHrsSecJob**

[Ungeachtet Ihrer vertraglich vereinbarten Arbeitszeit,] [wie viele/Wie viele] Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise bei dieser Beschäftigung, ausgenommen Essenspausen [aber einschließlich bezahlter und unbezahlter Überstunden]?

0.0..168.0

**EP322\_NumMPerYearSecJob**

Wie viele Monate im Jahr üben Sie diese Tätigkeit normalerweise aus (einschließlich bezahlte Urlaubstage)?

1..12

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (MN101\_Longitudinal = 0) AND ((([EP006\\_EverWorked](#) = a1) OR ([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a1)) OR ([EP005\\_CurrentJobSit](#) = a3))

**EP048\_IntroPastJob**

Lassen Sie uns nun über Ihre letzte Beschäftigung - [bevor Sie in Rente gegangen sind/bevor Sie arbeitslos geworden sind] - sprechen .

- 1. Weiter

**EP050\_YrLastJobEnd**

In welchem Jahr endete Ihr letztes Beschäftigungsverhältnis?

1900..2014

**EP049\_YrsInLastJob**

Wie viele Jahre bestand Ihr letztes Beschäftigungsverhältnis?

0..99

**EP051\_EmployeeORSelf**

Waren Sie bei dieser Tätigkeit im privaten Sektor oder im öffentlichen Dienst angestellt oder waren Sie selbstständig?

- 1. Angestellt im privaten Sektor
- 2. Angestellt im öffentlichen Dienst
- 3. Selbstständig

**EP052\_NTofJob**

Bitte sehen Sie sich Karte 16 an. Wie lässt sich diese Beschäftigung am besten beschreiben?

- 1. Angehöriger gesetzgebender Körperschaften, leitende/r Verwaltungsbedienstete/r oder Führungskraft in der Privatwirtschaft
- 2. Wissenschaftler/in
- 3. Techniker/in oder gleichrangiger nichttechnischer Beruf
- 4. Bürokräft, kaufmännische/r Angestellte/r
- 5. Dienstleistungsberuf, Verkäufer/in (im Geschäft oder auf Märkten)
- 6. Fachkraft in der Landwirtschaft oder Fischerei
- 7. Handwerks- oder verwandter Beruf
- 8. Anlagen- und Maschinenbediener/in oder Montierer/in
- 9. Hilfsarbeitskraft
- 10. Soldat/in

**EP054\_WhichIndustry**

Bitte sehen Sie sich Karte 17 an. In welcher Branche haben Sie gearbeitet?

- 1. Land- oder Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei oder Fischzucht
- 2. Bergbau oder Torfgewinnung
- 3. Herstellung von Waren
- 4. Energie- und Wasserversorgung
- 5. Bau
- 6. Handel, Reparatur von Kraftfahrzeugen oder Gebrauchsgütern
- 7. Beherbergung oder Gaststätten
- 8. Verkehr oder Nachrichtenübermittlung
- 9. Kreditinstitute oder Versicherungen
- 10. Grundstücks- oder Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
- 11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 12. Erziehung und Unterricht
- 13. Gesundheits-, Veterinär- oder Sozialwesen
- 14. Erbringung von sonstigen öffentlichen oder privaten Dienstleistungen

IF [EP051\\_EmployeeORSelf](#).ORD = 3

**EP061\_NrOfEmployeees**

Wie viele Mitarbeiter hatten Sie in Ihrem Unternehmen oder Betrieb?

IWER:

Vorlesen

- 0. Keine
- 1. 1 bis 5
- 2. 6 bis 15

3. 16 bis 24
4. 25 bis 199
5. 200 bis 499
6. 500 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDIF

#### EP203\_IntroEarnings

Wir würden nun gerne mehr über Ihr Einkommen im letzten Jahr, also [STR (Year - 1)], erfahren.

1. Weiter

#### EP204\_AnyEarnEmpl

Hatten Sie im Jahr [STR (Year - 1)] irgendein Einkommen aus abhängiger Beschäftigung?

1. Ja
5. Nein

IF EP204\_AnyEarnEmpl = a1

#### EP205\_EarningsEmplAT

Wie hoch war Ihr jährliches Erwerbseinkommen aus abhängiger Beschäftigung im Jahr [STR (Year - 1)] nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsabgaben ungefähr? Bitte berücksichtigen Sie hierbei auch alle zusätzlichen oder einmaligen (Abfindungs-)Zahlungen wie Boni, Weihnachts- oder Urlaubsgelder.

IWER:

Betrag in [FLDefault{9}]

REAL[10]

ENDIF

#### EP206\_AnyIncSelfEmpl

Hatten Sie im Jahr [STR (Year - 1)] irgendwelche Einkünfte aus selbständiger Arbeit oder aus Arbeit im Familienbetrieb?

1. Ja
5. Nein

IF EP206\_AnyIncSelfEmpl = a1

#### EP207\_EarningsSelfAT

Ungefähr wie hoch war Ihr jährliches Einkommen aus selbständiger Tätigkeit im Jahr [STR (Year - 1)] nach Steuern und nach Abzug aller Betriebskosten?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

INTEGER

ENDIF

#### EP303\_Intro

Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrem Einkommen aus verschiedenen gesetzlichen Renten und Leistungen stellen. Selbst wenn wir Sie bereits zum Teil danach gefragt haben sollten, so ist es für uns doch sehr wichtig, alle Details genau zu verstehen. Erst werde ich nach den Beträgen fragen, dann danach, wie oft Sie diese Zahlungen erhalten, und schließlich danach, wie lange Sie diese erhalten haben.

1. Weiter

#### EP071\_IncomeSources

Sehen Sie sich bitte Karte 23 an. Hatten Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkünfte aus einer der dort genannten Quellen?

IWER:

{CodeAll}

1. Gesetzliche Altersrente oder Beamtenpension
3. Gesetzliche Frührenten oder Vorruhestandsbezüge
4. Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld
6. Arbeitslosengeld (I oder II)
7. Hinterbliebenenrente
9. Leistungen für Kriegsoffer (z. B. Kriegsbeschädigte und Kriegswitwen)
10. Pflegeversicherung
96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 1 TO 10

IF cnt IN EP071\_IncomeSources

LOOP

#### EP078\_AvPaymPens

Nach Steuern, ungefähr wie hoch war im Jahr [STR (Year - 1)] eine normale Zahlung aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/Ihrer Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsofferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten]?

IWER:

Betrag in [FLDefault{9}].

Es geht um eine normale regelmäßige Zahlung ohne einmalige Zahlungen. Die Zeitperiode (z. B. monatlich, wöchentlich oder quartalsweise) einer solchen Zahlung wird in der nächsten Frage ermittelt. Die ZP soll die Höhe einer regelmäßige Zahlung im betreffenden Jahr angeben.

REAL[10]

#### EP074\_PeriodBenefit

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

1. Eine Woche
2. Zwei Wochen
3. Einen Kalendermonat/4 Wochen

- 4. Drei Monate/13 Wochen
- 5. Sechs Monate/26 Wochen
- 6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
- 97. Anderer Zeitraum (bitte angeben)

IF EP074\_PeriodBenefit = a97

EP075\_OthPeriodBenefits

IWER:

Anderen Zeitraum notieren

STRING

ENDIF

EP208\_MonthsReIncSource

Wie viele Monate haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] insgesamt Leistungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] bezogen?

IWER:

Nicht die Anzahl der Zahlungen, sondern die Dauer, während der Zahlungen geleistet wurden. Beispiel: falls die Rente das ganze Jahr über bezogen wurde, lautet die Antwort 12. Falls die Zielperson erst seit November Rente bekommt, lautet die Antwort 2.

1..12

IF NOT ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (piIndex < 11))

EP213\_YearReIncSource

In welchem Jahr haben Sie zum ersten Mal Zahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

1900..2013

ENDIF

EP081\_LumpSumPenState

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche pauschale Abfindungen oder Einmalzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

IWER:

Bitte sichergehen, dass ZP alle zusätzlichen und einmaligen Abfindungszahlungen berücksichtigt.

1. Ja

5. Nein

IF EP081\_LumpSumPenState = a1

EP082\_TotAmountLS

Insgesamt wie viel an zusätzlichen oder Einmalzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsopferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] haben Sie im letzten Jahr nach Abzug von Steuern erhalten?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]].

Alle zusätzlichen oder Einmalzahlungen einschließen.

REAL[10]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

EP324\_OccPensInc

Zusätzlich zur gesetzlichen Rente kann es auch eine Betriebsrente geben.

Bitte sehen Sie sich Karte 24 an. Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkommen aus einer der dort aufgeführten Quellen bezogen?

IWER:

{CodeAll}

1. Betriebliche Altersrente aus der letzten Beschäftigung

2. Betriebliche Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung

3. Betriebliche Altersrente aus einer dritten Beschäftigung

4. Betriebliche Vorruhestandsbezüge

5. Betriebliche Erwerbsminderungsrenten

6. Betriebliche Hinterbliebenenrente

96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 11 TO 16

IF (cnt - 10) IN EP324\_OccPensInc

LOOP

EP078\_AvPaymPens

Nach Steuern, ungefähr wie hoch war im Jahr [STR (Year - 1)] eine normale Zahlung aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten

oder Vorruhestandsbezügen/Ihrer Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsoferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten)?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]].

Es geht um eine normale regelmäßige Zahlung ohne einmalige Zahlungen. Die Zeitperiode (z. B. monatlich, wöchentlich oder quartalsweise) einer solchen Zahlung wird in der nächsten Frage ermittelt. Die ZP soll die Höhe einer regelmäßigen Zahlung im betreffenden Jahr angeben.

REAL[10]

#### EP074\_PeriodBenefit

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

1. Eine Woche
2. Zwei Wochen
3. Einen Kalendermonat/4 Wochen
4. Drei Monate/13 Wochen
5. Sechs Monate/26 Wochen
6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
97. Anderer Zeitraum (bitte angeben)

IF EP074\_PeriodBenefit = a97

#### EP075\_OthPeriodBenefits

IWER:

Anderen Zeitraum notieren

STRING

ENDIF

#### EP208\_MonthsReclncSource

Wie viele Monate haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] insgesamt Leistungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsoferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] bezogen?

IWER:

Nicht die Anzahl der Zahlungen, sondern die Dauer, während der Zahlungen geleistet wurden. Beispiel: falls die Rente das ganze Jahr über bezogen wurde, lautet die Antwort 12. Falls die Zielperson erst seit November Rente bekommt, lautet die Antwort 2.

1..12

IF NOT ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (pIndex < 11))

#### EP213\_YearReclncSource

In welchem Jahr haben Sie zum ersten Mal Zahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsoferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

1900..2013

ENDIF

#### EP081\_LumpSumPenState

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche pauschale Abfindungen oder Einmalzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsoferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] erhalten?

IWER:

Bitte sichergehen, dass ZP alle zusätzlichen und einmaligen Abfindungszahlungen berücksichtigt.

1. Ja
5. Nein

IF EP081\_LumpSumPenState = a1

#### EP082\_TotAmountLS

Insgesamt wie viel an zusätzlichen oder Einmalzahlungen aus [Ihrer gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/gesetzlichen Frührenten oder Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente bzw. Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit, oder Krankengeld/der Arbeitslosenversicherung/Ihrer Hinterbliebenenrente/der Kriegsoferkasse/der Pflegeversicherung/der betrieblichen Altersrente aus der letzten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer zweiten Beschäftigung/der betrieblichen Altersrente aus einer dritten Beschäftigung/betrieblichen Vorruhestandsbezügen/betrieblichen Erwerbsminderungsrenten/betrieblichen Hinterbliebenenrenten] haben Sie im letzten Jahr nach Abzug von Steuern erhalten?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]].

Alle zusätzlichen oder Einmalzahlungen einschließen.

REAL[10]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

#### EP089\_AnyRegPay

Bitte sehen Sie sich Karte 25 an. Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] regelmäßige Zahlungen aus einer der dort genannten Quellen erhalten?

IWER:

{CodeAll}

1. Regelmäßige Zahlungen aus Lebensversicherungen
2. Regelmäßige Zahlungen aus privaten Rentenversicherungen



- 3. Unterhaltszahlungen
- 5. Zahlungen aus einer privaten Pflegeversicherung
- 96. Keine der genannten

LOOP cnt:= 1 TO 5

IF cnt IN EP089\_AnyReqPay

LOOP

**EP094\_TotalAmountBenLP**

Ungefähr wie hoch war im Jahr [STR (Year - 1)] eine durchschnittliche [Zahlung aus Lebensversicherungen/Zahlung aus privaten Rentenversicherungen/Unterhaltszahlung/Zahlung aus einer privaten Pflegeversicherung] nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

**EP090\_PeriodPaym**

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

- 1. Eine Woche
- 2. Zwei Wochen
- 3. Einen Kalendermonat/4 Wochen
- 4. Drei Monate/13 Wochen
- 5. Sechs Monate/26 Wochen
- 6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
- 97. Anderen (bitte angeben)

IF EP090\_PeriodPaym = a97

**EP091\_OthPeriodPaym**

IWER:

Anderen Zeitraum angeben

STRING

ENDIF

**EP096\_MonthsRegPaym**

Insgesamt wie viele Monate haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] [Zahlungen aus Lebensversicherungen/Zahlungen aus privaten Rentenversicherungen/Unterhaltszahlungen/Zahlungen aus einer privaten Pflegeversicherung] erhalten?

- 1..12

**EP092\_AddPayments**

Haben Sie aus [der Lebensversicherung/der privaten Rentenversicherung/den Unterhaltsverpflichtungen/der privaten Pflegeversicherung] im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche oder Einmalzahlungen erhalten?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF EP092\_AddPayments = a1

**EP209\_AddPaymAT**

Ungefähr wie viel haben Sie nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen aus zusätzlichen Zahlungen erhalten?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

IF (MN024\_NursingHome = a1) AND (MN808\_AgeRespondent < 76)

**EP097\_PensClaim**

Sprechen wir jetzt über zukünftige Renten- oder Pensionsansprüche. Bitte sehen Sie sich Karte 26 an. Haben Sie - neben Ansprüchen die Sie möglicherweise bereits einlösen - zukünftig Anspruch auf mindestens eine der dort aufgeführten Renten- oder Pensionsarten?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF EP097\_PensClaim = a1

**EP098\_TypeOfPension**

Auf welche Renten- oder Pensionsarten werden Sie Anspruch haben?

IWER:

Alle zutreffenden auswählen.

Zielperson darf diese Renten- oder Pensionsarten derzeit noch nicht beziehen.

- 1. Gesetzliche Altersrente oder Beamtenpension
- 2. Gesetzliche Frührente oder Vorruhestandsbezüge
- 3. Erwerbsminderungsrente (früher: Erwerbs-, bzw. Berufsunfähigkeitsrente) oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit
- 4. Betriebsrente, Rente berufsständischer Versorgungswerke oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes

LOOP cnt:= 1 TO 5

IF cnt IN EP098\_TypeOfPension

LOOP

EP101\_NameFund

IWER:

TRIFFT NICHT ZU - STRG+R EINGEBEN!

STRING

EP102\_CompVolun

Handelt es sich bei [der gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/den Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit/der Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes] um eine verpflichtende oder um eine freiwillige Altersvorsorge?

1. Verpflichtend
2. Freiwillig

EP103\_YrsContrToPlan

Seit wie vielen Jahren zahlen Sie Beiträge in die [gesetzliche Altersrente oder Beamtenpension/die gesetzliche Altersrente (Vorruhestandsbezug)/Erwerbsminderungsrente oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit/Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes]?

0..120

EP106\_ExpRetAge

Ab welchem Alter erwarten Sie selbst, erstmals Leistungen aus dieser Altersvorsorge zu beziehen?

30..75

IF EP005\_CurrentJobSit = a2

EP109\_PWExpPensStatAge

Bitte denken Sie an die Zeit, wenn Sie zum ersten Mal diese Leistungen erhalten werden. Ungefähr wie viel Prozent Ihres letzten Einkommens werden die Leistungen aus [der gesetzlichen Altersrente oder Beamtenpension/Vorruhestandsbezügen/der Erwerbsminderungsrente oder Beamtenpension wegen Dienstunfähigkeit/der Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes] entsprechen?

IWER:

Letztes Nettoeinkommen vor Auszahlung der Leistungen.

0..150

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

EP210\_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDLOOP

ENDIF

IF (IT IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IT005\_Continue

Nun werden wir über Computer sprechen

1. Weiter

IF Sec\_EP\_EP005\_CurrentJobSit = a2

IT001\_PC\_work

Wird in Ihrem aktuellen Job die Benutzung eines Computers verlangt?

IWER:

Ein Computer kann ein PC (Personal Computer) oder auch ein Tablet-PC (I-Pad oder ähnliches) sein.

1. Ja
5. Nein

ELSE

IF Sec\_EP\_EP005\_CurrentJobSit = a1

IT002\_PC\_work

Wurde in Ihrem letzten Job vor Ihrer Pensionierung die Benutzung eines Computers verlangt?

IWER:

Ein Computer kann ein PC (Personal Computer) oder auch ein Tablet-PC (I-Pad oder ähnliches) sein.

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IT003\_PC\_skills

Wie würden Sie Ihre Computerkenntnisse einschätzen? Würden Sie sagen, sie sind...

IWER:

{ReadOut}

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut

- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht
- 6. Ich habe noch nie einen Computer genutzt (NUR SPONTANE ANTWORT)

#### IT004\_UseWWW

Haben Sie während der letzten 7 Tage das Internet mindestens einmal genutzt, sei es für E-Mails, zur Informationssuche, für Einkäufe oder zu einem anderen Zweck?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDLOOP

ENDIF

IF (GS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

#### GS001\_Willingness

Jetzt möchte ich mit einer Greifübung messen, wie kräftig Ihre Hände sind. Ich werde bis drei zählen und Sie dann bitten, diesen Griff so fest wie möglich zusammenzudrücken - nur für ein paar Sekunden, dann können Sie wieder loslassen. Ich werde abwechselnd Ihre rechte und Ihre linke Hand messen, beide Hände zweimal. Sind Sie damit einverstanden, dass ich Ihre Handkraft messe?

IWER:

Bitte Funktion des Handkraftmessers demonstrieren.

Der Greiftest muss von der ZP durchgeführt werden, Messungen mit Stellvertretern sind nicht zugelassen.

- 1. ZP stimmt Greiftest zu
- 2. ZP verweigert Greiftest
- 3. ZP nicht zu Greiftest in der Lage

IF [GS001\\_Willingness](#) <> a1

#### GS010\_WhyNotCompl

IWER:

Warum konnte ZP Greiftest nicht durchführen? Alle zutreffenden Gründe angeben

- 1. ZP hatte das Gefühl, das der Test nicht sicher ist
- 2. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
- 3. ZP hat verweigert, ohne Angabe von Gründen
- 4. ZP hat Test versucht, war aber nicht in der Lage, ihn zu beenden
- 5. ZP hat Anweisungen nicht verstanden
- 6. ZP hatte innerhalb der letzten 6 Monate eine Operation, Verletzung, Schwellung, etc. an beiden Händen
- 97. Andere (bitte angeben)

IF a97 IN [GS010\\_WhyNotCompl](#)

#### GS011\_OthReason

IWER:

Bitte anderen Grund angeben

STRING

ENDIF

ENDIF

#### GS002\_RespStatus

IWER:

Status der Zielperson für Greiftest eintragen

- 1. Zielperson kann beide Hände benutzen
- 2. Zielperson kann rechte Hand nicht benutzen
- 3. Zielperson kann linke Hand nicht benutzen

IF [GS001\\_Willingness](#) <> a1

#### GS003\_StopTest

INTERVIEWER TEST ABBRECHEN.

IWER:

Keine Messung der Handkraft durchführen

- 1. Weiter

ENDIF

IF [GS001\\_Willingness](#) = a1

IF [GS002\\_RespStatus](#) = a1

#### GS004\_DominantHand

Sind Sie Links- oder Rechtshänder?

- 1. Rechtshänder
- 2. Linkshänder

ENDIF

#### GS005\_IntroTest

IWER:

Zielperson in die richtige Position bringen. Dynamometer durch Drehen des Hebels an die Größe der Hand anpassen, Pfeil auf Null stellen. Messvorgang der Zielperson

noch einmal erklären, mit einer Hand einen Versuch machen lassen.

Für das Erfassen der Ergebnisse erst das Testprotokoll benutzen, danach bei den folgenden Fragen eintragen.

1. Weiter

IF (GS002\_RespStatus = a1) OR (GS002\_RespStatus = a2)

**GS006\_FirstLHand**

LINKE HAND, ERSTE MESSUNG.

IWER:

Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen

0..100

**GS007\_SecondLHand**

LINKE HAND, ZWEITE MESSUNG.

IWER:

Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen

0..100

ENDIF

IF (GS002\_RespStatus = a1) OR (GS002\_RespStatus = a3)

**GS008\_FirstRHand**

RECHTE HAND, ERSTE MESSUNG.

IWER:

Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen

0..100

**GS009\_SecondRHand**

RECHTE HAND, ZWEITE MESSUNG

IWER:

Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen

0..100

ENDIF

**GS012\_Effort**

IWER:

Wie sehr hat sich die ZP beim Greiftest angestrengt?

1. ZP hat volle Leistung gebracht
2. ZP konnte nicht volle Leistung bringen, wg. Krankheit, Schmerzen oder anderer Gebrechen
3. ZP schien nicht die volle Leistung zu bringen, ohne offensichtlichen Grund

**GS013\_Position**

IWER:

In welcher Position hat die ZP den Greiftest durchgeführt?

1. Stehend
2. Sitzend
3. Liegend

**GS014\_RestArm**

IWER:

Hat die ZP die Arme während des Greiftests aufgestützt?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF MN028\_bio = 1

LOOP

**BS001\_introduction**

In den vergangenen Jahren haben uns viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer von SHARE erlaubt, physische Messungen vorzunehmen, wie beispielsweise die Greifkraft oder die Lungenkraft. Um die Gesundheit noch besser messen zu können, möchten wir dieses Jahr wieder ein paar Blutstropfen aus der Fingerkuppe unserer Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer abnehmen – ganz so, wie dies auch Millionen von Diabetikern jeden Tag zu Hause tun. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie an diesem Teil des Interviews teilnehmen würden. Dies ist ein sehr wichtiger Teil unserer Studie, denn die Analyse des Bluts wird uns eine Menge Erkenntnisgewinn über die Gesundheit der Bevölkerung bringen. Ich werde Ihnen das Verfahren näher erklären.

Natürlich ist die Teilnahme an diesem Teil des Interviews absolut freiwillig. Wenn Sie nicht teilnehmen wollen, überspringen wir diesen Teil und fahren mit dem Rest des Interviews ohne Blutabnahme fort.

Bevor wir beginnen, möchte ich Sie bitten, diese Informationsschrift und Einwilligungserklärung zu lesen und zu unterschreiben.

IWER:

Nehmen Sie die 2 Einwilligungformulare und übergeben Sie eines davon der Zielperson: Lassen Sie die Zielperson in Ruhe lesen und unterschreiben. Ein Exemplar der Einwilligungserklärung verbleibt bei der Zielperson.

1. Weiter

**BS002\_consent**

IWER:

Zutreffendes markieren

1. ZP hat unterschrieben
5. ZP hat NICHT unterschrieben

IF BS002\_consent = a5

**BS003\_EndDBS**

Vielen Dank. Wir fahren nun mit dem Interview fort.

1. Weiter

ELSE

**BS004\_ForbiddenAnalyses**

IWER:

Bitte notieren Sie alle Analysen, die von der Zielperson ausgeschlossen werden: Falls die Zielperson keine Analysen ausschließt, notieren Sie "KEINE".

STRING

**BS005\_ExplainDBSS**

Wie bereits erwähnt, möchte ich nun eine kleine Menge Blut bei Ihnen abnehmen. Ich werde Ihren Finger mit einem Alkoholtüchlein reinigen und mit einer kleinen Lanzette Ihre Fingerkuppe stechen, um dann soviel Blut zu erhalten, dass wir mindestens 3 Kreise auf der Filterkarte füllen können. Um dies durchzuführen, habe ich eine spezielle Schulung erhalten. Wenn Sie möchten, können Sie Ihren Finger aber auch gerne selbst stechen.

Verstehen Sie die Vorgehensweise für die Blutabnahme?

1. Ja
5. Nein

IF BS005\_ExplainDBSS = a1

**BS006\_MedicalReasons**

Die Teilnahme an der Blutabnahme ist selbstverständlich freiwillig.

Gibt es aus Ihrer Sicht irgendwelche Gründe, die gegen Ihre Teilnahme sprechen, zum Beispiel medizinische Gründe?

1. Ja
5. Nein

IF BS006\_MedicalReasons = a5

**BS007\_StartDBSS**

Können wir nun beginnen?

1. Ja
5. Nein

IF BS007\_StartDBSS = a1

**BS008\_DBSSinstruction**

IWER:

Nehmen Sie die Broschüre zur Erhebung von getrockneten Blutstropfen zur Hand und folgen Sie den Instruktionen 1 bis 17.

1. Weiter

**BS009\_BarcodeFirst**

IWER:

Tragen Sie die Nummer des Strichcodes ein

STRING[8]

**BS010\_BarcodeSecond**

IWER:

Wiederholen Sie die Strichcodennummer

STRING[8]

**BS011\_Thanks**

Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Dies beendet nun die Abnahme der getrockneten Blutstropfen. Bevor wir mit dem Interview weitermachen, muss ich schnell einige Informationen in den Computer eingeben.

1. Weiter

**BS012\_Problems**

IWER:

Welche Probleme traten während der Blutabnahme auf?

Alle zutreffenden kodieren.

1. Der ZP wurde schwindlig, sie wurde ohnmächtig oder klagte über Übelkeit
2. ZP hatte Schwierigkeiten, die Blutung zu stoppen
3. Es konnte nicht genug Blut entnommen werden
4. Problem mit Material
96. Keine
97. Andere

#### BS013\_WhoPricked

IWER:

*Wer hat den Finger der ZP gestochen?*

1. ZP hat sich selbst den/die Finger gestochen
2. IWER hat den/die Finger der ZP gestochen
3. Beide – ZP und IWER – haben den/die Finger gestochen
4. Jemand anderes hat den/die Finger der ZP gestochen

#### BS014\_HowManyPricks

IWER:

*Wie häufig musste der Finger der ZP gestochen werden, um genügend Blut zu erhalten?*

1. Einmal
2. Zweimal
3. Zweimal, aber die Blutmenge reichte trotzdem nicht aus

#### BS015\_Circles

IWER:

*Wie viele Kreise auf der Filterkarte konnten gefüllt werden?*

1. 1
2. 2
3. 3
4. 4
5. 5
6. 6
7. Keine

#### BS016\_Compliance

IWER:

*Wie teilnahmebereit war die ZP?*

1. ZP war vollständig teilnahmebereit
2. ZP war aufgrund von Krankheit, Schmerzen oder andere Zeichen des Unwohlseins nicht vollständig teilnahmebereit
3. ZP war ohne erkennbaren Grund nicht vollständig teilnahmebereit.

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (([BS005\\_ExplainDBSS](#) = a5) OR ([BS006\\_MedicalReasons](#) = a1)) OR ([BS007\\_StartDBSS](#) = a5)

#### BS017\_NoMeasurement

IWER:

*Weshalb konnte die Blutstropfenentnahme nicht durchgeführt werden?*

*Alle zutreffenden kodieren.*

1. ZP empfand die Blutabnahme als zu unsicher
2. IWER empfand die Blutabnahme als zu unsicher
3. ZP verweigerte
4. ZP verstand die Anleitung nicht
5. ZP hat eine Blutgerinnungsstörung/-krankheit und/oder nimmt blutverdünnende Medikamente ein
6. Proxy Interview
97. Andere Gründe

ELSE

#### BS018\_Compliance

IWER:

*Möchte die ZP, dass der Hausarzt/die Hausärztin im Falle erhöhter Blutwerte informiert wird? Falls ja, füllen Sie die Einwilligung zur Übermittlung der Ergebnisse an den Hausarzt in zweifacher Ausführung aus. Eine Kopie verbleibt bei der ZP, eine Kopie schicken Sie an MEA (siehe Anleitung Schritt 17).*

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (CS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

#### CS001\_Intro

*Der nächste Test misst die Kraft und Ausdauer Ihrer Beine. Ich möchte Sie bitten, Ihre Arme vor der Brust zu verschränken und sich so hinzusetzen, dass Ihre Füße den Boden berühren. Dann stehen Sie bitte mit verschränkten Armen auf. Genau so ...*

IWER:

*Vorführen.*

*Bei diesem Modul darf @Bkein Stellvertreter@B anstelle der ZP teilnehmen.*

1. Weiter

**CS002\_Safe**

Meinen Sie, dass es für Sie sicher ist, zu versuchen vom Stuhl aufzustehen, ohne Ihre Arme zu benutzen?

1. Ja
5. Nein

IF [CS002\\_Safe](#) = a1

**CS003\_SetUpTest**

IWER:

Test vorbereiten und Anweisungen im Interviewer-Testprotokoll folgen.

1. Weiter

**CS004\_SingleCSRes**

IWER:

Ergebnisse des Tests notieren.

1. ZP ist aufgestanden ohne die Arme zu benutzen
2. ZP benutzte beim Aufstehen die Arme
3. Test nicht vollständig durchgeführt

IF [CS004\\_SingleCSRes](#) = a3

**CS005\_WhyNotComplTest**

IWER:

Weshalb hat die ZP den Test nicht durchgeführt? Alle zutreffenden Gründe angeben.

1. Hat es versucht, war aber nicht in der Lage
2. ZP konnte ohne Hilfe nicht stehen
3. ZP hatte das Gefühl, das der Test nicht sicher ist
4. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
5. ZP hat sich geweigert, am Test teilzunehmen oder ihn zu beenden
6. ZP hat Anweisungen nicht verstanden
97. Anderer Grund (bitte angeben)

IF a97 IN [CS005\\_WhyNotComplTest](#)

**CS006\_OthReas**

IWER:

Anderen Grund notieren

STRING

ENDIF

ELSE

IF [CS004\\_SingleCSRes](#) = a1

**CS007\_SafeFive**

Meinen Sie, dass es für Sie sicher wäre, zu versuchen fünfmal vom Stuhl aufzustehen, ohne dass Sie Ihre Arme benutzen?

1. Ja
5. Nein

IF [CS007\\_SafeFive](#) = a1

**CS008\_TimeFive**

Bitte stehen Sie ohne Zwischenpausen so SCHNELL auf, wie Sie können. Nach jedem Aufstehen setzen Sie sich wieder hin und stehen Sie erneut auf. Behalten Sie dabei Ihre Arme über der Brust verschränkt. Ich messe Ihre Zeit mit einer Stoppuhr. Wenn ich sage: "Fertig? Aufstehen" dann starte ich die Zeitnahme.

IWER:

Notieren Sie die Zeit in Sekunden für 5 x Aufstehen.

Geben Sie 99 ein, falls es die ZP nicht geschafft hat, innerhalb einer Minute 5 x aufzustehen.

0..99

IF [CS008\\_TimeFive](#) = 99

**CS009\_WhyNotCompl5**

IWER:

Weshalb hat die ZP den fünffachen Test nicht vollständig durchgeführt? Alle zutreffenden Gründe angeben.

1. Hat es versucht, war aber nicht in der Lage
2. ZP konnte ohne Hilfe nicht stehen
3. ZP hatte das Gefühl, das der Test nicht sicher ist
4. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
5. ZP hat sich geweigert, am Test teilzunehmen oder ihn zu beenden
6. ZP hat Anweisungen nicht verstanden
97. Anderer Grund (bitte angeben)

IF a97 IN [CS009\\_WhyNotCompl5](#)

**CS010\_OthReas5**

```

IWER:
Anderen Grund notieren.
STRING
ENDIF
ENDIF
CS011_EffortR

IWER:
Wie sehr hat sich die ZP bei diesem Test angestrengt?
1. ZP hat volle Leistung gebracht
2. ZP konnte nicht volle Leistung bringen, wg. Krankheit, Schmerzen, oder anderer Gebrechen
3. ZP schien nicht die volle Leistung zu bringen, ohne offensichtlichen Grund
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (SP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP
SP001_Intro
Wir interessieren uns dafür, wie Menschen einander helfen. Bei den nächsten Fragen geht es um Hilfe, die Sie Menschen in Ihrem Umfeld gegeben haben und um Hilfe,
die Sie von Menschen aus Ihrem Umfeld erhalten haben.
1. Weiter

IF MN006_NumFamR = 1

SP002_HelpFrom
Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.
Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken, hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] ein Familienmitglied von außerhalb
Ihres Haushalts, ein Freund oder Nachbar bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen?
1. Ja
5. Nein

IF SP002_HelpFrom = a1

LOOP
SP003_FromWhoHelp
Welches [andere] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts oder welcher [andere] Freund oder Nachbar hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer]
[Mann/Frau/Partner/Partnerin] in den letzten 12 Monaten [am häufigsten] geholfen?
^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

IF SP003_FromWhoHelp = a19

SP023_NameOthChild

IWER:
Notieren Sie den Namen des Kindes
STRING

```



ENDIF

**SP005\_HowOftenHelpRec**

In den letzten 12 Monaten - wie oft haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] von dieser Person insgesamt Hilfe erhalten? War das ...

IWER:

{ReadOut}

1. Täglich oder fast täglich
2. Etwa wöchentlich
3. Etwa monatlich
4. Weniger häufig

IF piIndex <> 3

**SP007\_OtherHelper**

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Gibt es noch andere Familienmitglieder außerhalb Ihres Haushalts, andere Freunde oder Nachbarn, die Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt1:= 2 TO 3

IF HelpFromOther[cnt1 - 1].SP007\_OtherHelper = a1

LOOP

**SP003\_FromWhoHelp**

Welches [andere] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts oder welcher [andere] Freund oder Nachbar hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in den letzten 12 Monaten [am häufigsten] geholfen?

^FLDefault[35]  
^FLDefault[36]  
^FLDefault[37]  
^FLDefault[38]  
^FLDefault[39]  
^FLDefault[40]  
^FLDefault[41]  
^FLDefault[42]  
^FLDefault[43]  
^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLDefault[44]  
^FLDefault[45]  
^FLDefault[46]  
^FLDefault[47]  
^FLDefault[48]  
^FLDefault[49]  
^FLDefault[50]  
^FLDefault[51]  
^FLDefault[52]  
^FLDefault[53]  
^FLDefault[54]  
^FLDefault[55]  
^FLDefault[56]  
^FLDefault[57]  
^FLDefault[58]

IF SP003\_FromWhoHelp = a19

**SP023\_NameOthChild**

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes

STRING

ENDIF

**SP005\_HowOftenHelpRec**

In den letzten 12 Monaten - wie oft haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] von dieser Person insgesamt Hilfe erhalten? War das ...

IWER:

{ReadOut}

1. Täglich oder fast täglich
2. Etwa wöchentlich
3. Etwa monatlich
4. Weniger häufig

IF piIndex <> 3

**SP007\_OtherHelper**

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Gibt es noch andere Familienmitglieder außerhalb Ihres Haushaltes, andere Freunde oder Nachbarn, die Ihnen [oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen haben?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**SP008\_GiveHelp**

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Ich möchte Ihnen jetzt gerne einige Fragen über die Hilfe und Unterstützung stellen, die Sie anderen @bgegeben@b haben.

Haben Sie selbst in den letzten 12 Monaten einem Familienmitglied, das außerhalb Ihres Haushaltes lebt, einem Freund oder einem Nachbarn bei der persönlichen Pflege oder bei der praktischen Arbeit im Haushalt geholfen?

Schließen Sie hier bitte die Betreuung von Enkelkindern aus.

IWER:

Eine Frage zur Betreuung von Enkelkindern wird später gestellt.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [SP008\\_GiveHelp](#) = a1

LOOP

**SP009\_ToWhomGiveHelp**

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, Freund oder Nachbarn haben Sie in den letzten 12 Monaten am häufigsten bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen?

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47]

^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51]

^FLDefault[52]

^FLDefault[53]

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

IF [SP009\\_ToWhomGiveHelp](#) = a19

**SP024\_NameOthChild**

IWER:

Namen des Kindes notieren

STRING

ENDIF

**SP011\_HowOftGiveHelp**

Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten dieser Person insgesamt bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen? War das...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Täglich oder fast täglich
- 2. Etwa wöchentlich
- 3. Etwa monatlich
- 4. Weniger häufig

IF [pilIndex](#) <> 3

**SP013\_GiveHelpToOth**

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Gibt es noch ein anderes Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, einen Freund oder Nachbarn, dem Sie in den letzten 12 Monaten bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt2:= 2 TO 3

IF HelpFromOutside[cnt2 - 1].SP013\_GiveHelpToOth = a1

LOOP

**SP009\_ToWhomGiveHelp**

Welchem *[anderen]* Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, Freund oder Nachbarn haben Sie in den letzten 12 Monaten am häufigsten bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen?

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]
- ^FLDefault[51]
- ^FLDefault[52]
- ^FLDefault[53]
- ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[55]
- ^FLDefault[56]
- ^FLDefault[57]
- ^FLDefault[58]

IF SP009\_ToWhomGiveHelp = a19

**SP024\_NameOthChild**

IWER:

*Namen des Kindes notieren*

STRING

ENDIF

**SP011\_HowOfGiveHelp**

Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten dieser Person insgesamt bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen? War das...

IWER:

*{ReadOut}*

1. Täglich oder fast täglich
2. Etwa wöchentlich
3. Etwa monatlich
4. Weniger häufig

IF piIndex <> 3

**SP013\_GiveHelpToOth**

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Gibt es noch ein anderes Familienmitglied außerhalb Ihres Haushaltes, einen Freund oder Nachbarn, dem Sie in den letzten 12 Monaten bei der persönlichen Pflege oder bei praktischer Arbeit im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF Sec\_CH.CH021\_NoGrandChild > 0

**SP014\_LkAftGrCh**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten regelmäßig oder gelegentlich auf *[Ihr Enkelkind/Ihre Enkelkinder]* aufgepasst, während die Eltern nicht anwesend waren?

1. Ja
5. Nein

IF [SP014\\_LkAftGrCh](#) = a1

**SP015\_ParentLkAftGrChild**

Von welchem Ihrer Kinder *[stammt/stammen]* *[dieses Enkelkind/diese Enkelkinder]*?

IWER:

{CodeAll}

^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLChild[10]  
^FLChild[11]  
^FLChild[12]  
^FLChild[13]  
^FLChild[14]  
^FLChild[15]  
^FLChild[16]  
^FLChild[17]  
^FLChild[18]  
^FLChild[19]  
^FLChild[20]  
21. ^FLDefault[1]

LOOP cnt3:= 1 TO 20

IF [cnt3](#) IN [SP015\\_ParentLkAftGrChild](#)

LOOP

**SP016\_HowOfGrCh**

Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten, im Durchschnitt, auf Kinder von {FLChildName[i]} aufgepasst? War das...

IWER:

{ReadOut}

1. Täglich oder fast täglich
2. Etwa wöchentlich
3. Etwa monatlich
4. Weniger häufig

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

IF [MN013\\_HHSize](#) > 1

**SP018\_GiveHelpInHH**

Jetzt wollen wir über Hilfe innerhalb Ihres Haushalts sprechen. Lebt in diesem Haushalt jemand, dem Sie in den letzten 12 Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege geholfen haben, z. B. beim Waschen, Aufstehen oder Anziehen?

IWER:

Unter regelmäßig verstehen wir täglich oder fast täglich während mindestens drei Monaten. Hilfe während einer kürzeren Krankheit von Familienmitgliedern soll nicht erfasst werden.

1. Ja
5. Nein

IF [SP018\\_GiveHelpInHH](#) = a1

**SP019\_ToWhomGiveHelpInHH**

Um wen handelt es sich dabei?

IWER:

{CodeAll}

^FLDefault[35]  
^FLDefault[36]  
^FLDefault[37]  
^FLDefault[38]  
^FLDefault[39]  
^FLDefault[40]  
^FLDefault[41]  
^FLDefault[42]  
^FLDefault[43]  
^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLDefault[44]

^FLDefault[45]  
^FLDefault[46]  
^FLDefault[47]  
^FLDefault[48]  
^FLDefault[49]  
^FLDefault[50]  
^FLDefault[51]  
^FLDefault[52]  
^FLDefault[53]  
^FLDefault[54]  
^FLDefault[55]  
^FLDefault[56]  
^FLDefault[57]  
^FLDefault[58]

IF a19 IN [SP019\\_ToWhomGiveHelpInHH](#)

**SP025\_NameOthChild**

*IWER:*

*Name des Kindes notieren*

STRING

ENDIF

ENDIF

IF NOT (a96 IN Sec\_PH.Health\_B2.[PH048\\_HeADLa](#))

**SP020\_RecHelpPersCareInHH**

*Und lebt in diesem Haushalt jemand, der Ihnen in den letzten 12 Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege geholfen hat, z. B. beim Waschen, Aufstehen oder Anziehen?*

*IWER:*

*Unter regelmäßig verstehen wir täglich oder fast täglich während mindestens drei Monaten. Hilfe während einer kürzeren Krankheit soll nicht erfasst werden.*

1. Ja

5. Nein

IF [SP020\\_RecHelpPersCareInHH](#) = a1

**SP021\_FromWhomHelpInHH**

*Um wen handelt es sich dabei?*

*IWER:*

*{CodeAll}*

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47]

^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51]

^FLDefault[52]

^FLDefault[53]

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

IF a19 IN [SP021\\_FromWhomHelpInHH](#)

**SP026\_NameOthChild**

*IWER:*

*Name des Kindes notieren*

STRING

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

SP022\_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDLOOP

ENDIF

IF (FT IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN007\_NumFinR = 1

**FT001\_Intro**

Manche Menschen machen Geld- oder Sachgeschenke oder unterstützen andere, z. B. ihre Eltern, Kinder, Enkelkinder, andere Verwandte oder Freunde und Nachbarn, während andere dies nicht tun.

1. Weiter

**FT002\_GiveFiGift250**

Denken Sie jetzt bitte an die letzten 12 Monate. Wenn Sie freie Kost und Unterkunft unberücksichtigt lassen, haben Sie *[oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin]* in dieser Zeit eine Person innerhalb oder außerhalb Ihres Haushalts mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von *[FLDefault[32]] [FLDefault[9]]* oder mehr @Bunterstützt@B?

IWER:

Neben Zuwendungen in bar sind unter Geldgeschenken auch die Übernahme von bestimmten Kosten, z. B. für medizinische Versorgung, Versicherungen, Ausbildung oder Anzahlungen für Wohneigentum zu verstehen. Kredite oder Spenden an gemeinnützige Organisationen nicht zählen.

1. Ja
5. Nein

IF FT002\_GiveFiGift250 = a1

LOOP

**FT003\_ToWhomFiGift250**

Wen *[sons]* haben Sie *[oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin]* *[in den letzten zwölf Monaten]* in dieser Weise finanziell unterstützt oder wem *[sons]* haben Sie Geld geschenkt?

IWER:

Das Instrument erlaubt, bis zu drei Mal durch diese Fragensequenz zu gehen.

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47]

^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51]

^FLDefault[52]

^FLDefault[53]

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

IF FT003\_ToWhomFiGift250 = a19

**FT022\_NameOthChild**

IWER:

Namen des Kindes notieren

STRING

ENDIF

IF piIndex <> 3

**FT007\_OthPFiGift250**

Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken: Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts eine weitere Person, die Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr unterstützt haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt1:= 2 TO 3

IF FT\_Given\_FinancialAssistance\_LOOP[cnt1 - 1].FT007\_OthPFiGift250 = a1

LOOP

**FT003\_ToWhomFiGift250**

Wen [sonst] haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] [in den letzten zwölf Monaten] in dieser Weise finanziell unterstützt oder wem [sonst] haben Sie Geld geschenkt?

IWER:

Das Instrument erlaubt, bis zu drei Mal durch diese Fragensequenz zu gehen.

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]
- ^FLDefault[51]
- ^FLDefault[52]
- ^FLDefault[53]
- ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[55]
- ^FLDefault[56]
- ^FLDefault[57]
- ^FLDefault[58]

IF FT003\_ToWhomFiGift250 = a19

**FT022\_NameOthChild**

IWER:

Namen des Kindes notieren

STRING

ENDIF

IF piIndex <> 3

**FT007\_OthPFiGift250**

Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken: Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts eine weitere Person, die Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr unterstützt haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**FT008\_Intro2**

Eben ging es um Geld- oder Sachgeschenke, mit denen Sie andere möglicherweise unterstützt haben. Jetzt würden wir gerne wissen, ob Sie selbst solche Geschenke und Unterstützung erhalten haben.

1. Weiter

**FT009\_RecFiGift250**

Denken Sie bitte an die letzten 12 Monate. Wenn Sie freie Kost und Unterkunft unberücksichtigt lassen, haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in dieser Zeit von einer Person innerhalb oder außerhalb Ihres Haushalts Geld- oder Sachgeschenke im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr erhalten?

IWER:

Neben Zuwendungen in bar sind unter Geldgeschenken auch die Übernahme von bestimmten Kosten, z. B. für medizinische Versorgung, Versicherungen, Ausbildung oder Raten für Wohneigentum zu verstehen. Kredite und Erbschaften hier nicht mitzählen.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [FT009\\_RecFiGift250](#) = a1

LOOP

**FT010\_FromWhoFiGift250**

Wer *[sonst]* hat Ihnen *[oder/oder/oder/oder]* *[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer]* *[Mann/Frau/Partner/Partnerin]* *[in den letzten zwölf Monaten]* Geld geschenkt oder Sie finanziell unterstützt? *[Nennen Sie bitte die Person, die Ihnen am meisten gegeben oder geholfen hat.]*

IWER:

*Das Instrument erlaubt, bis zu drei Mal durch diese Fragensequenz zu gehen.*

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]
- ^FLChild[4]
- ^FLChild[5]
- ^FLChild[6]
- ^FLChild[7]
- ^FLChild[8]
- ^FLChild[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]
- ^FLDefault[51]
- ^FLDefault[52]
- ^FLDefault[53]
- ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[55]
- ^FLDefault[56]
- ^FLDefault[57]
- ^FLDefault[58]

IF [FT010\\_FromWhoFiGift250](#) = a19

**FT023\_NameOthChild**

IWER:

*Name des Kindes notieren*

STRING

ENDIF

IF [piIndex](#) <> 3

**FT014\_FromOthPFiGift250**

*(Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken:) Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts noch jemanden, der Sie *[oder/oder/oder/oder]* *[Ihren/Ihre/Ihren/Ihre]* *[Mann/Frau/Partner/Partnerin]* in dieser Zeit mit einem Geld- oder Sachgeschenk im Wert von *[FLDefault[32]]* *[FLDefault[9]]* oder mehr unterstützt hat?*

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt2:= 2 TO 3

IF [FT\\_Provide\\_FinancialAssistance\\_LOOP\[cnt2 - 1\].FT014\\_FromOthPFiGift250](#) = a1

LOOP

**FT010\_FromWhoFiGift250**

Wer *[sonst]* hat Ihnen *[oder/oder/oder/oder]* *[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer]* *[Mann/Frau/Partner/Partnerin]* *[in den letzten zwölf Monaten]* Geld geschenkt oder Sie finanziell unterstützt? *[Nennen Sie bitte die Person, die Ihnen am meisten gegeben oder geholfen hat.]*

IWER:

*Das Instrument erlaubt, bis zu drei Mal durch diese Fragensequenz zu gehen.*

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChild[1]
- ^FLChild[2]
- ^FLChild[3]



^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLDefault[44]  
^FLDefault[45]  
^FLDefault[46]  
^FLDefault[47]  
^FLDefault[48]  
^FLDefault[49]  
^FLDefault[50]  
^FLDefault[51]  
^FLDefault[52]  
^FLDefault[53]  
^FLDefault[54]  
^FLDefault[55]  
^FLDefault[56]  
^FLDefault[57]  
^FLDefault[58]

IF FT010\_FromWhoFiGift250 = a19

**FT023\_NameOthChild**

IWER:

Name des Kindes notieren

STRING

ENDIF

IF piindex <> 3

**FT014\_FromOthPFiGift250**

(Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken:) Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts noch jemanden, der Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ihren/Ihre/Ihren/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] in dieser Zeit mit einem Geld- oder Sachgeschenk im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr unterstützt hat?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**FT015\_EverRecInh5000**

[Abgesehen von größeren Geschenken über die wir schon geredet haben/Seit unserem letzten Interview im] - haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] [jemals ein Geschenk bekommen oder] eine Erbschaft in Geld, Gegenständen oder Immobilien erhalten, deren Wert über [FLDefault[33]] [FLDefault[9]] lag?

IWER:

Ausgenommen bereits erwähnte Geschenke.

1. Ja
5. Nein

IF FT015\_EverRecInh5000 = a1

LOOP

**FT016\_YearRecInh5000**

[Denken Sie jetzt bitte an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft, die Sie erhalten haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?

1890..2014

**FT017\_FromWhomRecInh5000**

Von wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?

^FLDefault[35]  
^FLDefault[36]  
^FLDefault[37]  
^FLDefault[38]  
^FLDefault[39]  
^FLDefault[40]  
^FLDefault[41]  
^FLDefault[42]  
^FLDefault[43]  
^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLDefault[44]  
^FLDefault[45]  
^FLDefault[46]  
^FLDefault[47]  
^FLDefault[48]  
^FLDefault[49]

^FLDefault[50]  
^FLDefault[51]  
^FLDefault[52]  
^FLDefault[53]  
^FLDefault[54]  
^FLDefault[55]  
^FLDefault[56]  
^FLDefault[57]  
^FLDefault[58]

IF [FT017\\_FromWhomRecInh5000](#) = a19

**FT024\_NameOthChild**

*IWER:*

*Name des Kindes notieren*

STRING

ENDIF

IF [piIndex](#) <> 5

**FT020\_MoreRecInh5000**

*Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [{Jahr des letzten Interviews}/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] [seit dem letzten Interview im] [{" ' + peMonthYear) + ' } + STR ([piLastInterviewYear](#)) noch einmal ein Geschenk erhalten oder eine Erbschaft in Geld, Gegenständen oder Immobilien gemacht, deren Wert über [FLDefault\[33\]](#) [FLDefault\[9\]](#) lag?*

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt3:= 2 TO 5

IF [FT\\_Receive\\_FinancialAssistance\\_LOOP\[cnt3 - 1\].FT020\\_MoreRecInh5000](#) = a1

LOOP

**FT016\_YearRecInh5000**

*[Denken Sie jetzt bitte an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft, die Sie erhalten haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?*

1890..2014

**FT017\_FromWhomRecInh5000**

*Von wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?*

^FLDefault[35]  
^FLDefault[36]  
^FLDefault[37]  
^FLDefault[38]  
^FLDefault[39]  
^FLDefault[40]  
^FLDefault[41]  
^FLDefault[42]  
^FLDefault[43]  
^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLDefault[44]  
^FLDefault[45]  
^FLDefault[46]  
^FLDefault[47]  
^FLDefault[48]  
^FLDefault[49]  
^FLDefault[50]  
^FLDefault[51]  
^FLDefault[52]  
^FLDefault[53]  
^FLDefault[54]  
^FLDefault[55]  
^FLDefault[56]  
^FLDefault[57]  
^FLDefault[58]

IF [FT017\\_FromWhomRecInh5000](#) = a19

**FT024\_NameOthChild**

*IWER:*

*Name des Kindes notieren*

STRING

ENDIF

IF [piIndex](#) <> 5

**FT020\_MoreRecInh5000**

*Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [{Jahr des letzten Interviews}/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] [seit dem letzten Interview im] [{" ' + peMonthYear) + ' } + STR ([piLastInterviewYear](#)) noch einmal ein Geschenk erhalten oder eine Erbschaft in Geld, Gegenständen oder Immobilien gemacht, deren Wert über*

[FLDefault[33]] [FLDefault[9]] lag?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF  
ENDLOOP  
ENDIF  
ENDLOOP  
ENDIF

**FT025\_EVER\_GIFT\_5000\_OR\_MORE**

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] jemals Geld, Gegenstände oder anderen Besitz im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]] @bverschenkt@b?

IWER:

Ohne Geschenke, die bereits genannt wurden.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF FT025\_EVER\_GIFT\_5000\_OR\_MORE = a1

LOOP

**FT026\_YearGivInh5000**

[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?

1890..2014

**FT027\_ToWhomGivInh5000**

Wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47]

^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51]

^FLDefault[52]

^FLDefault[53]

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

IF FT027\_ToWhomGivInh5000 = a19

**FT028\_NameOthChild**

IWER:

Name des Kindes notieren.

STRING

ENDIF

IF piIndex <> 5

**FT031\_MoreGivInh5000**

Haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] noch ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]] gemacht?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF  
ENDLOOP  
LOOP cnt4:= 2 TO 5

IF FT\_Give\_FinancialAssistance\_LOOP[cnt4 - 1].FT031\_MoreGivInh5000 = a1

LOOP

**FT026\_YearGivInh5000**

[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?

1890..2014

**FT027\_ToWhomGivnh5000**

Wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] dieses Geschenk gemacht?

^FLDefault[35]  
^FLDefault[36]  
^FLDefault[37]  
^FLDefault[38]  
^FLDefault[39]  
^FLDefault[40]  
^FLDefault[41]  
^FLDefault[42]  
^FLDefault[43]  
^FLChild[1]  
^FLChild[2]  
^FLChild[3]  
^FLChild[4]  
^FLChild[5]  
^FLChild[6]  
^FLChild[7]  
^FLChild[8]  
^FLChild[9]  
^FLDefault[44]  
^FLDefault[45]  
^FLDefault[46]  
^FLDefault[47]  
^FLDefault[48]  
^FLDefault[49]  
^FLDefault[50]  
^FLDefault[51]  
^FLDefault[52]  
^FLDefault[53]  
^FLDefault[54]  
^FLDefault[55]  
^FLDefault[56]  
^FLDefault[57]  
^FLDefault[58]

IF FT027\_ToWhomGivnh5000 = a19

**FT028\_NameOthChild**

IWER:

Name des Kindes notieren.

STRING

ENDIF

IF plindex <> 5

**FT031\_MoreGivnh5000**

Haben Sie [oder] [Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] noch ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]] gemacht?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**FT021\_IntCheck**

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (HO IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN008\_NumHHR = 1

IF MN024\_NursingHome = a2

**HO061\_YrsAcc**

Seit wie vielen Jahren wohnen Sie in Ihrer derzeitigen Wohnung?

IWER:

Auf volle Jahre runden

1..120

**HO062\_PayNursHome**

Müssen Sie das Wohnen im Heim 'aus eigener Tasche' bezahlen?

1. Ja
5. Nein

IF [HO062\\_PayNursHome](#) = a1

**HO063\_Period**

Wenn Sie an Ihre letzte Mietzahlung denken - auf welchen Zeitraum bezog sich diese Zahlung?

IWER:

{ReadOut}

1. Eine Woche
2. Einen Monat
3. Drei Monate
4. Sechs Monate
5. Ein Jahr
97. Ein anderer Zeitraum

IF [HO063\\_Period](#) = a97

**HO064\_OthPer**

Welchen anderen Zeitraum meinen Sie?

STRING

ENDIF

**HO065\_LastPayment**

Wie hoch war die letzte Zahlung?

IWER:

Betrag in [FLDefault{9}]

0.99..99999999999999.99

**HO066\_PayCoverNursHome**

Was war in dieser Zahlung inbegriffen?

IWER:

Alle zutreffenden markieren.

Vorlesen

1. Unterkunft (Zimmer)
2. Mahlzeiten
3. Kranken- und Pflegeleistungen
4. Rehabilitations- und andere Gesundheitsleistungen

IF ((a1 IN [HO066\\_PayCoverNursHome](#)) OR (a2 IN [HO066\\_PayCoverNursHome](#))) OR (a3 IN [HO066\\_PayCoverNursHome](#)) OR (a4 IN [HO066\\_PayCoverNursHome](#))

**HO071\_LastPayIncl**

Waren in Ihrer letzten Mietzahlung alle Nebenkosten enthalten, zum Beispiel für Wasser, Müllabfuhr oder Heizung?

1. Ja
5. Nein

IF [HO071\\_LastPayIncl](#) = a5

**HO008\_ExtRentIncl**

Ungefähr wie viel haben Sie [in der letzten Woche/im letzten Monat/in den letzten drei Monaten/in den letzten sechs Monaten/piHO004\_OthPer] für Nebenkosten bezahlt, die nicht in der Miete enthalten waren?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

INTEGER

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**HO075\_OwnRealEstate**

Besitzen Sie Zweitwohnungen, Ferienhäuser, andere Immobilien, Land oder Forstgüter? Denken Sie bitte auch an das Zuhause, das Sie bewohnt haben, bevor Sie hierher gezogen sind.

IWER:

Bitte Ferienwohnrechte ("time-sharing") und Immobilien im Besitz des eigenen Unternehmens nicht berücksichtigen.

1. Ja
5. Nein

IF [HO075\\_OwnRealEstate](#) = a1

**HO076\_ValueRE**

Was glauben Sie, wenn Sie diese Immobilie(n) heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

IWER:

Wenn sich die Immobilie im Ausland befindet, Wert in [FLDefault{9}] angeben.

INTEGER

**HO077\_ReclncRe**

Haben Sie [STR (Year - 1)] Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesen Immobilien bezogen?

1. Ja
5. Nein

IF [HO077\\_ReclncRe](#) = a1

**HO078\_AmlncRe**

Wie hoch waren [STR (Year - 1)] Ihre Mieteinnahmen oder anderen Einkünfte aus diesen Immobilien nach Abzug von Steuern?

```

IWER:
Betrag in [FLDefault[9]]
INTEGER
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF MN024_NursingHome = a1
HO001_Place
IWER:
Findet das Interview im Haus oder der Wohnung der Zielperson statt?
1. Ja
5. Nein
IF MN101_Longitudinal = 1
HO044_ChangeResidence
Nun habe ich ein paar Fragen zu Ihrer Wohnung. Sind Sie seit [(( ' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterviewYear)] in eine andere Wohnung oder in ein anderes Haus gezogen?
1. Ja
5. Nein
ENDIF
HO002_OwnerTenant
Bitte sehen Sie sich Karte 28 an. Wohnt Ihr Haushalt hier als ...
IWER:
{ReadOut}
1. Eigentümer
2. Mitglied einer Genossenschaft
3. Mieter
4. Untermieter
5. Mietfrei
IF ((HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)) OR (HO002_OwnerTenant = a5)
HO067_PaymSimDwel
Wie hoch wäre Ihrer Meinung nach die monatliche Miete für eine ähnliche, unmöblierte Unterkunft auf dem freien Immobilienmarkt?
IWER:
Ohne zusätzliche Kosten wie Strom oder Heizung. Betrag in [FLDefault[9]]
INTEGER
ENDIF
IF (HO002_OwnerTenant <> a1) AND (HO002_OwnerTenant <> a5)
HO003_Period
[Um auf Ihre aktuelle Miete zurückzukommen: Denken Sie bitte an Ihre letzte Zahlung/Denken Sie bitte an Ihre letzte Mietzahlung], auf welchen Zeitraum hat sie sich bezogen? War das
IWER:
{ReadOut}
1. Eine Woche
2. Einen Monat
3. Drei Monate
4. Sechs Monate
5. Ein Jahr
97. Ein anderer Zeitraum
IF HO003_Period = a97
HO004_OthPer
Welchen anderen Zeitraum meinen Sie?
STRING
ENDIF
HO005_LastPayment
Wie hoch war Ihre letzte Mietzahlung insgesamt?
IWER:
Betrag in {FLCURR}
INTEGER
IF HO002_OwnerTenant = a3
HO079_SocialHousing
Wohnen Sie in einer subventionierten Sozialwohnung oder in einer Genossenschaftswohnung?
1. Ja
5. Nein
ENDIF
ENDIF
IF ((HO002_OwnerTenant = a3) OR (HO002_OwnerTenant = a4)) OR (HO002_OwnerTenant = a5)
HO007_LastPayIncl
Waren in Ihrer letzten Mietzahlung alle Nebenkosten enthalten, zum Beispiel für Wasser, Müllabfuhr, oder Heizung?

```

- 1. Ja
- 5. Nein

IF HO007\_LastPayIncl = a5

**HO008\_ExtRentIncl**

Ungefähr wie viel haben Sie [in der letzten Woche/im letzten Monat/in den letzten drei Monaten/in den letzten sechs Monaten/piHO004\_OthPer] für Nebenkosten bezahlt, die nicht in der Miete enthalten waren?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

INTEGER

ENDIF

IF (HO002\_OwnerTenant = a3) OR (HO002\_OwnerTenant = a4)

**HO010\_BehRent**

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten jemals mehr als zwei Monate mit der Miete im Rückstand?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF (HO002\_OwnerTenant = a1) OR (HO002\_OwnerTenant = a2)

**HO070\_PercHouseOwn**

Welcher Anteil in Prozent an dieser Wohnung oder an diesem Haus gehört Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Partner/Partnerin]?

IWER:

Geben Sie eine Prozentzahl ein.

0 ist nur dann erlaubt, wenn die Unterkunft keinem der (Ehe-)Partner anteilig gehört!

0..100

IF HO070\_PercHouseOwn > 0

IF ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (HO044\_ChangeResidence = a1)) OR (MN101\_Longitudinal = 0)

**HO011\_AcqProp**

Wie haben Sie diese Immobilie finanziert?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausschließlich mit eigenen Mitteln
- 2. Mit Hilfe der Familie
- 3. Als Erbschaft erhalten
- 4. Als Geschenk erhalten
- 5. Mit anderen Mitteln erworben

**HO012\_YearHouse**

In welchem Jahr war das?

1900..2014

ENDIF

**HO013\_MortLoanProp**

Ist diese Immobilie mit Hypotheken oder Krediten belastet?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF HO013\_MortLoanProp = a1

**HO014\_YrsLMortLoan**

Wie viele Jahre laufen diese Hypotheken oder Kredite noch?

IWER:

Code 1, wenn weniger als ein Jahr.

Code 51, wenn mehr als 50 Jahre oder wenn es keine feste Laufzeit gibt.

1..51

**HO015\_AmToPayMortLoan**

Wie viel müssen Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] noch bezahlen, bis die Hypotheken oder Kredite getilgt sind - ohne Zinsen?

IWER:

Gesamtbetrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

**HO017\_RepayMortgLoans**

Leisten Sie regelmäßig Zahlungen zur Tilgung der Hypotheken oder Kredite?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF HO017\_RepayMortgLoans = a1

**HO020\_RegRepayMortLoan**

Ungefähr wie viel haben Sie in den letzten zwölf Monaten für alle Hypotheken und Kredite, mit denen diese Immobilie belastet ist, bezahlt?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

INTEGER

**HO022\_BehRepayMortLoan**

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten mit Ihren Rückzahlungen jemals mehr als zwei Monate im Rückstand?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF [HO002\\_OwnerTenant](#) <> a5

**HO023\_SuBLAcc**

*[Vermieten/Untervermieten]* Sie Teile dieser Räumlichkeiten?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [HO023\\_SuBLAcc](#) = a1

**HO074\_IncSuBLAcc**

Wieviel Einkommen oder Miete haben Sie *[oder/oder/oder/oder]* *[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre]* *[Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin]* *[STR (Year - 1)]* durch die Vermietung dieser Räumlichkeit nach Abzug der Steuern verdient?

IWER:

Betrag in *[FLDefault[9]]*

INTEGER

ENDIF

ENDIF

IF ([HO002\\_OwnerTenant](#) = a1) OR ([HO002\\_OwnerTenant](#) = a2)

**HO024\_ValueH**

Was glauben Sie - wenn Sie Ihre Immobilie heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

IWER:

Betrag in *[FLCURR]*

INTEGER

ENDIF

IF ([MN101\\_Longitudinal](#) = 1) AND ([HO044\\_ChangeResidence](#) = a1) OR ([MN101\\_Longitudinal](#) = 0)

**HO032\_NoRoomSqm**

Wie viele Zimmer gibt es, die den Mitgliedern Ihres Haushalts selbst zur Verfügung stehen - ohne Küche, Toilette und Bad oder Diele *[sowie ohne Zimmer, die möglicherweise vermietet oder untervermietet sind]*?

IWER:

Ohne Keller, Speicher, Abstellraum, usw.

1..25

**HO033\_SpecFeat**

Gibt es bei Ihnen besondere bauliche Maßnahmen oder Einrichtungselemente, um Menschen mit körperlichen Behinderungen oder gesundheitlichen Problemen zu helfen?

IWER:

Z. B. verbreiterte Koridore, Rampen, automatische Türen, Treppenlifte, Alarmknöpfe, Anpassungen in Küche oder Bad.

- 1. Ja
- 5. Nein

**HO034\_YrsAcc**

Seit wie vielen Jahren wohnen Sie schon in dieser Wohnung oder in diesem Haus?

IWER:

Auf ganze Jahre aufrunden.

0..120

IF [MN002\\_Person\[2\].Respld](#) <> EMPTY

**HO060\_PartnerYrsAcc**

Seit wie vielen Jahren lebt *[Ihr/Ihre]* *[Mann/Frau/Partner/Partnerin]* in Ihrer jetzigen Wohnung oder Haus?

IWER:

Auf volle Jahre runden

0..120

ENDIF

IF [HO001\\_Place](#) = a5

**HO036\_TypeAcc**

In welcher Art von Gebäude leben Sie?

IWER:

*{ReadOut}*

- 1. Bauernhaus
- 2. Frei stehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
- 3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus
- 4. Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen
- 5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen, aber nicht mehr als 8 Stockwerken
- 6. Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
- 7. Altenwohnanlage
- 8. Alten- oder Pflegeheim

IF ([HO036\\_TypeAcc](#) = a4) OR ([HO036\\_TypeAcc](#) = a5)

**HO042\_NumberFloorsBldg**



```

| | | | | Einschließlich Erdgeschoss, wie viele Stockwerke hat das Haus, in dem Sie leben?
| | | | | 1..99
| | | | | ENDIF
| | | | | IF HO036_TypeAcc > a3
| | | | |
| | | | | HO043_StepstoEntrance
| | | | | Wie viele Stufen müssen Sie steigen, um zu Ihrer Wohnungstür zu gelangen?
| | | | |
| | | | | IWER:
| | | | | Zählen Sie keine Stufen, die man durch die Benutzung eines Aufzuges vermeiden kann.
| | | | | 1. Bis zu 5
| | | | | 2. 6 bis 15
| | | | | 3. 16 bis 25
| | | | | 4. Mehr als 25
| | | | |
| | | | | ENDIF
| | | | | ENDIF
| | | | |
| | | | | HO054_Elevator
| | | | | Gibt es bei Ihnen im Haus einen Aufzug?
| | | | | 1. Ja
| | | | | 5. Nein
| | | | |
| | | | | ENDIF
| | | | |
| | | | | HO026_OwnSecHome
| | | | | Besitzen Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] Zweitwohnungen, Ferienhäuser, andere Immobilien, Land oder Forstgüter?
| | | | |
| | | | | IWER:
| | | | | Bitte Ferienwohnrechte (z. B. Time-Sharing) und eigenen Betrieb unberücksichtigt lassen.
| | | | | 1. Ja
| | | | | 5. Nein
| | | | |
| | | | | IF HO026_OwnSecHome = a1
| | | | |
| | | | | HO027_ValueRE
| | | | | Was glauben Sie - wenn Sie diese Immobilie(n) heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?
| | | | |
| | | | | IWER:
| | | | | Wert in [FLDefault[9]] angeben (auch für Immobilien im Ausland)
| | | | | INTEGER
| | | | |
| | | | | HO029_RecIncRe
| | | | | Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] im Jahr [STR (Year - 1)] Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesen Immobilien bezogen?
| | | | | 1. Ja
| | | | | 5. Nein
| | | | |
| | | | | IF HO029_RecIncRe = a1
| | | | |
| | | | | HO030_AmIncRe
| | | | | Wie hoch waren im Jahr [STR (Year - 1)] die Mieteinnahmen oder anderen Einkünfte aus diesen Immobilien nach Abzug von Steuern?
| | | | |
| | | | | IWER:
| | | | | Betrag in {FLCURR}
| | | | | INTEGER
| | | | | ENDIF
| | | | | ENDIF
| | | | | ENDIF
| | | | | ENDIF
| | | | |
| | | | | HO041_IntCheck
| | | | |
| | | | | IWER:
| | | | | CHECK:
| | | | | Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?
| | | | | 1. Zielperson
| | | | | 2. Zielperson und Stellvertreter
| | | | | 3. Nur Stellvertreter
| | | | |
| | | | | ENDIF
| | | | | ENDLOOP
| | | | | ENDIF
| | | | | IF (HH IN Test) OR (ALL IN Test)
| | | | |
| | | | | LOOP
| | | | |
| | | | | IF MN008_NumHHR = 1
| | | | |
| | | | | IF MN024_NursingHome = a1
| | | | |
| | | | | HH001_OtherContribution
| | | | | Obwohl wir Sie [oder andere Mitglieder ihres Haushaltes] möglicherweise schon früher danach gefragt haben, möchten wir noch einmal auf die wirtschaftliche Situation Ihres Haushalts zurückkommen, damit wir auch alles richtig verstanden haben. Gab es im letzten Jahr, also im Jahr [STR (Year - 1)], ein Haushaltsmitglied, das zum Einkommen Ihres Haushalts beigetragen hat, das aber nicht an diesem Interview teilnimmt?
| | | | |
| | | | | IWER:
| | | | | Wenn nötig Namen der für ein Interview ausgewählten Personen vorlesen:
| | | | | An diesem Interview nehmen Teil: {MN015_Eligibles}
| | | | | 1. Ja

```

5. Nein

IF [HH001\\_OtherContribution](#) = a1

#### HH002\_TotIncOth

Können Sie uns den ungefähren Gesamtbetrag aller Einkünfte der anderen Haushaltsmitglieder im Jahr [\[STR \(Year - 1\)\]](#) nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nennen?

IWER:

Wenn keine Einkünfte "0" eingeben; Betrag in [^FLCURR](#)

Falls die ZP das Einkommen der anderen Haushaltsmitglieder nicht kennt, soll sie den Betrag angeben, den die anderen Haushaltsmitglieder zum Haushaltseinkommen beisteuern.

INTEGER

ENDIF

#### HH010\_OtherIncome

Manche Haushalte erhalten staatliche Leistungen wie z. B. Wohngeld, Kindergeld oder Sozialhilfe. Hat Ihr Haushalt oder eine Person in diesem Haushalt im Jahr [\[STR \(Year - 1\)\]](#) solche Zahlungen erhalten?

1. Ja
5. Nein

IF [HH010\\_OtherIncome](#) = a1

#### HH011\_TotAddHHinc

Bitte sagen Sie uns, wie viel Ihr Haushalt ungefähr im Jahr [\[STR \(Year - 1\)\]](#) an solchen staatlichen Leistungen nach Steuern und Abgaben insgesamt erhalten hat.

IWER:

Betrag in [{FLCURR}](#)

0.99..99999999999999.99

ENDIF

IF [MN032\\_socex](#) = 1

#### HH021\_Intro

Bitte sehen Sie sich Karte 22 an. Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen dazu vor, wie Sie Ihre nähere Umgebung erleben könnten. Damit ist die Gegend gemeint, die innerhalb eines 20-minütigen Spaziergangs von Ihrem Zuhause aus erreichbar ist oder alles, was weniger als einen Kilometer entfernt liegt. Sagen Sie mir bitte zu jeder dieser Aussagen, ob Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

1. Weiter

#### HH022\_LocalFeelPart

Ich fühle mich dieser Gegend wirklich zugehörig. Was würden Sie sagen, stimmen Sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder gar nicht?

IWER:

Zeigen Sie Karte 22

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

#### HH023\_LocalVandalism

Vandalismus und Kriminalität sind in dieser Gegend ein großes Problem. (Was würden Sie sagen, stimmen Sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder gar nicht?)

IWER:

Zeigen Sie Karte 22

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

#### HH024\_LocalClean

Diese Gegend wird sehr sauber gehalten. (Was würden Sie sagen, stimmen Sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder gar nicht?)

IWER:

Zeigen Sie Karte 22

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

#### HH025\_LocalPeopleHelpful

Wenn ich Schwierigkeiten hätte, gäbe es Menschen hier in der Gegend, die mir helfen würden. (Was würden Sie sagen, stimmen Sie voll zu, stimmen Sie zu, stimmen Sie nicht zu oder gar nicht?)

IWER:

Zeigen Sie Karte 22

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

#### HH026\_Intro

Bitte sehen Sie sich Karte 35 an. Ich lese Ihnen nun eine Liste von Orten vor, wo Menschen manchmal hingehen. Bitte sagen Sie mir für jeden dieser Orte, wie einfach Sie dorthin kommen. Ist es sehr einfach, einfach, schwierig oder sehr schwierig?

1. Weiter

**HH027\_LocalBank**

Wie einfach ist es für Sie, zur nächsten Bank oder zum nächsten Geldautomaten zu kommen? Würden Sie sagen, es ist sehr einfach, einfach, schwierig oder sehr schwierig?

IWER:

Zeigen Sie Karte 35

1. Sehr einfach
2. Einfach
3. Schwierig
4. Sehr schwierig

**HH028\_LocalGroceryShop**

Wie einfach ist es für Sie, zum nächsten Lebensmittelgeschäft oder Supermarkt zu kommen? (Würden Sie sagen, es ist sehr einfach, einfach, schwierig oder sehr schwierig?)

IWER:

Zeigen Sie Karte 35

1. Sehr einfach
2. Einfach
3. Schwierig
4. Sehr schwierig

**HH029\_LocalGeneralPractitioner**

Wie einfach ist es für Sie, zu Ihrem Hausarzt oder Ihrer Hausärztin zu kommen? (Würden Sie sagen, es ist sehr einfach, einfach, schwierig oder sehr schwierig?)

IWER:

Zeigen Sie Karte 35

1. Sehr einfach
2. Einfach
3. Schwierig
4. Sehr schwierig

**HH030\_LocalPharmacy**

Wie einfach ist es für Sie, zur nächsten Apotheke zu kommen? (Würden Sie sagen, es ist sehr einfach, einfach, schwierig oder sehr schwierig?)

IWER:

Zeigen Sie Karte 35

1. Sehr einfach
2. Einfach
3. Schwierig
4. Sehr schwierig

ENDIF

**HH014\_IntCheck**

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (CO IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN008\_NumHHR = 1

IF MN024\_NursingHome = a1

**CO001\_Intro1**

Wir möchten jetzt gerne einige Fragen dazu stellen, welche Ausgaben in Ihrem Haushalt normalerweise anfallen und wie Ihr Haushalt finanziell zurechtkommt.

1. Weiter

**CO002\_ExpFoodAtHome**

Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken:

Wie viel hat Ihr Haushalt ungefähr in einem typischen Monat für Nahrungsmittel ausgegeben, die zu Hause konsumiert wurden?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

**CO003\_ExpFoodOutsHme**

Bleiben wir bei den letzten zwölf Monaten:

Ungefähr wie viel hat Ihr Haushalt in einem typischen Monat für Speisen und Getränke ausgegeben, die nicht zu Hause konsumiert wurden?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

**CO010\_HomeProducedFood**

Konsumieren Sie [und andere Haushaltsmitglieder] Gemüse, Obst oder Fleisch, das Sie selbst angebaut, erzeugt, gejagt oder gesammelt haben?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF [CO010\\_HomeProducedFood](#) = a1

**CO011\_ValHomeProducedFood**

Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken:

Welchen Wert haben die in Ihrem Haushalt selbst hergestellten Lebensmittel, die Sie in einem typischen Monat verbraucht haben? Mit anderen Worten - wie viel hätten Sie für diese Lebensmittel bezahlen müssen, wenn Sie sie hätten kaufen müssen?

REAL[10]

ENDIF

**HH017\_TotAvHHincMonth**

Alles in allem - wie hoch war [\[STR \(Year - 1\)\]](#) das gesamte Einkommen Ihres kompletten Haushalts in einem durchschnittlichen Monat, nach Steuern und Sozialabgaben?

0.99..99999999999999.99

**CO007\_AbleMakeEndsMeet**

Wenn Sie jetzt an das gesamte Monatseinkommen Ihres Haushalts denken - was würden Sie dann sagen, wie Ihr Haushalt finanziell über die Runden kommt...

IWER:

[{ReadOut}](#)

- 1. Mit großen Schwierigkeiten
- 2. Mit einigen Schwierigkeiten
- 3. Einigmaßen leicht
- 4. Leicht

IF ([\(CO007\\_AbleMakeEndsMeet = a1\)](#) OR [\(CO007\\_AbleMakeEndsMeet = a2\)](#)) OR [\(CO007\\_AbleMakeEndsMeet = a3\)](#)

**CO20\_HowMuchNeeded**

Wie viel Geld würde Ihr Haushalt pro Monat mindestens benötigen, um finanziell leicht über die Runden zu kommen?

INTEGER

ENDIF

IF MN032\_socex = 1

**CO201\_AffordGroceries**

Kann sich Ihr Haushalt den Kauf der nötigen Lebensmittel und Haushaltartikel regelmäßig leisten?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO202\_AffordHoliday**

Kann es sich Ihr Haushalt leisten, wenigstens einmal im Jahr für eine Woche in den Urlaub zu fahren?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO206\_AffordExpense**

Könnte es sich Ihr Haushalt leisten, eine unerwartete Ausgabe in Höhe von [{AffordExpenseAmount}](#) Euro zu bezahlen, ohne dafür Geld zu leihen?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO207\_PovertyWornOutClothing**

Bitte denken Sie an Ihre finanzielle Situation in den letzten 12 Monaten.

Haben Sie, um Ihre Lebenshaltungskosten tief zu halten, weiterhin abgetragene Kleidung getragen, weil Sie sich keine neue leisten konnten?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO208\_PovertyWornOutShoes**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenshaltungskosten tief zu halten...

....weiterhin abgenutzte Schuhe getragen, weil Sie sich keine neuen leisten konnten?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO209\_PovertyPutUpWithCold**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenshaltungskosten tief zu halten...

....sich mit Kälte abgefunden, um Heizkosten zu sparen?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO211\_PovertyPostponedDentist**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenshaltungskosten tief zu halten...

....Zahnarztbesuche aufgeschoben?

- 1. Ja
- 5. Nein

**CO213\_PovertyGlasses**

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenshaltungskosten tief zu halten...

....auf eine Brille ganz verzichtet oder eine Brille nicht ersetzt, weil Sie sich keine neue leisten konnten?

- 1. Ja
- 5. Nein

```

ENDIF
CO009_IntCheck

IWER:
CHECK:
Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?
1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (AS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN007_NumFinR = 1

AS001_Intro1
Bei den nächsten Fragen geht es um verschiedene Arten von Geldanlagen, die Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] möglicherweise
haben.
1. Weiter

AS065_HasIndRetAcc
Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in einer vertraglich festgelegten privaten Altersvorsorge angelegt?
1. Ja
5. Nein

IF AS065_HasIndRetAcc = a1

IF MN005_ModeQues <> a1

AS020_IndRetAcc
Wer verfügt über eine vertraglich festgelegte private Altersvorsorge? Sie [, Ihr/, Ihre/, Ihr/, Ihre] [Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin] [oder/oder/oder/oder]
[beide/beide/beide/beide]?
1. Nur Zielperson
2. Nur ^FL_AS020_5
3. Beide

ENDIF
IF (MN005_ModeQues = a1) OR ((AS020_IndRetAcc = a1) OR (AS020_IndRetAcc = a3))

AS021_AmIndRet
Wie viel Geld haben Sie derzeit in dieser privaten Altersvorsorge angelegt?

IWER:
Betrag in [Euro]; Betrag nur für Zielperson angeben
REAL[10]

AS023_IndRetStockBo
Besteht diese private Altersvorsorge vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?
1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils etwa zur Hälfte aus Aktien und festverzinslichen Wertpapieren
3. Vorwiegend festverzinsliche Wertpapiere

ENDIF
IF (AS020_IndRetAcc = a2) OR (AS020_IndRetAcc = a3)

AS024_PAmIndRet
Wie viel Geld hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit in dieser privaten Altersvorsorge angelegt?

IWER:
Betrag in {FLCURR}.
Nur den Betrag für den Partner angeben.
REAL[10]

AS026_PIndRetStockBo
Besteht diese private Altersvorsorge vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?
1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils etwa zur Hälfte aus Aktien und festverzinslichen Wertpapieren
3. Vorwiegend festverzinsliche Wertpapiere

ENDIF
ENDIF

AS066_HasContSav
Haben Sie [oder Ihr/oder Ihre/oder Ihr/oder Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in Bausparverträgen angelegt?

IWER:
Das in Bausparverträgen angesparte Geld kann für den Kauf einer Immobilie eingesetzt werden.
1. Ja
5. Nein

IF AS066_HasContSav = a1

AS027_AmContSav

```

Wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit in Bausparverträgen angelegt?

IWER:

Betrag in {FLCURR}; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

**AS067\_HasLifeIns**

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit irgendwelche Lebensversicherungen?

1. Ja
5. Nein

IF [AS067\\_HasLifeIns](#) = a1

**AS029\_LifeInsPol**

Handelt es sich bei Ihren Lebensversicherungen um Risikolebensversicherungen, um Kapitallebensversicherungen oder um beides?

1. Risikolebensversicherungen
2. Kapitallebensversicherungen
3. Beides
97. Andere

IF ([AS029\\_LifeInsPol](#) = a2) OR ([AS029\\_LifeInsPol](#) = a3)

**AS030\_ValLifePol**

Wie hoch ist die Versicherungssumme aller Kapitallebensversicherungen, die Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] besitzen?

IWER:

Betrag in {FLCURR}; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

ENDIF

**AS064\_HasMutFunds**

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in Investmentfonds angelegt?

1. Ja
5. Nein

IF [AS064\\_HasMutFunds](#) = a1

**AS017\_AmMutFunds**

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit in Investmentfonds angelegt?

IWER:

Betrag in {FLCURR}; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

**AS019\_MuFuStockBo**

Bestehen diese Investmentfonds vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?

1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils etwa zur Hälfte aus Aktien und festverzinslichen Wertpapieren
3. Vorwiegend festverzinsliche Wertpapiere

ENDIF

**AS063\_HasStocks**

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in Aktien angelegt?

1. Ja
5. Nein

IF [AS063\\_HasStocks](#) = a1

**AS011\_AmStocks**

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit in Aktien angelegt?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

**AS062\_HasBonds**

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit Geld in festverzinslichen Wertpapieren angelegt?

1. Ja
5. Nein

IF [AS062\\_HasBonds](#) = a1

**AS007\_AmBonds**

Und ungefähr wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit in festverzinslichen Wertpapieren angelegt?

IWER:

Betrag in {FLCURR}; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

**AS060\_HasBankAcc**

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] derzeit ein Bankkonto, ein Girokonto oder ein Bank- oder Postsparkbuch?

1. Ja
5. Nein

IF ([AS060\\_HasBankAcc](#) = a5) AND (MN101\_Longitudinal = 0)

**AS061\_ReaNoBankAcc**

Bitte sehen Sie sich Karte 29 an. Was ist der wichtigste dort aufgeführte Grund, warum Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit kein Bankkonto, Girokonto, Bank- oder Postsparbuch haben?

1. Ich mag / wir mögen Banken nicht
2. Mindesteinlage / Kontoführungsgebühren sind zu hoch
3. Keine Bank hat geeignete Öffnungszeiten oder Filialen
4. Brauche/will kein Konto/Sparbuch
5. Habe nicht genug Geld
6. Kinder oder andere Verwandte (inner- oder außerhalb des Haushalts) kümmern sich um finanzielle Angelegenheiten
95. Ich habe / wir haben doch ein Konto/Sparbuch
97. Anderer Grund

ENDIF

IF ([AS060\\_HasBankAcc](#) = a1) OR ([AS061\\_ReaNoBankAcc](#) = a95)

**AS003\_AmBankAcc**

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit insgesamt auf Bankkonten, Girokonten, Bank- oder Postsparbüchern?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault\[9\]\]](#); Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

IF ((([AS060\\_HasBankAcc](#) = a1) OR ([AS062\\_HasBonds](#) = a1)) OR ([AS063\\_HasStocks](#) = a1)) OR ([AS064\\_HasMutFunds](#) = a1)

**AS070\_IntIncome**

Wie hoch waren die Zins- oder Dividenderträge, die Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin\]](#) [\[STR \(Year - 1\)\]](#) aus Ihren Ersparnissen von Bankkonten, Renten- oder Wertpapieren oder Kapitalanlagefonds erhalten haben?

Bitte geben Sie den Betrag nach Steuern an.

REAL[10]

ENDIF

**AS041\_OwnFirm**

Gehört Ihnen [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit eine Firma, ein Unternehmen oder ein Geschäft?

1. Ja
5. Nein

IF [AS041\\_OwnFirm](#) = a1

**AS042\_AmSellFirm**

Wenn Sie diese Firma verkaufen würden, ungefähr wie viel Geld würde Ihnen dann nach Tilgung möglicher Schulden bleiben?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault\[9\]\]](#); Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

**AS044\_ShareFirm**

Welcher Anteil an dieser Firma gehört Ihnen [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#)?

IWER:

Prozentwert eingeben. Wenn unter 1 Prozent 1 eingeben.

1..100

ENDIF

**AS049\_NumCars**

Wie viele Autos besitzen Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#)? Bitte zählen Sie Firmenwagen nicht mit.

0..10

IF [AS049\\_NumCars](#) > 0

**AS051\_AmSellingCars**

Wenn Sie [\[dieses/diese\]](#) [\[Auto/Autos\]](#) verkaufen würden, wie viel Geld würden Sie bekommen?

IWER:

Betrag in [\[FLDefault\[9\]\]](#); Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

**AS054\_OweMonAny**

Die nächste Frage bezieht sich auf Geld, das Sie möglicherweise jemandem schulden, ausgenommen Hypotheken. Wenn Sie sich Karte 30 ansehen - welche der dort aufgeführten Schulden haben Sie [\[oder/oder/oder/oder\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#) [\[Mann/Frau/Partner/Partnerin\]](#) derzeit, falls Sie überhaupt Schulden haben?

IWER:

[{CodeA!}](#)

1. Schulden auf Autos oder andere Fahrzeuge (Motorräder, Boote, usw.)
2. Überfällige Kreditkarten- oder Kundenkartenrechnungen
3. Kredite (bei einer Bank, einer Bausparkasse oder einem anderen Geldinstitut)
4. Schulden bei Verwandten oder Freunden
5. Kredite zur Finanzierung des Studiums (z. B. BAföG)
6. Überfällige Rechnungen (Telefon, Strom, Heizung, Miete)
96. Keine der genannten
97. Andere Schulden

IF NOT (96 IN [AS054\\_OweMonAny](#))

**AS055\_AmOweMon**

Abgesehen von Hypotheken und Schulden auf Landeigentum oder Firmen, wie hoch sind die Schulden, die Sie [\[und/und/und/und\]](#) [\[Ihr/Ihre/Ihr/Ihre\]](#)

[Mann/Frau/Partner/Partnerin] haben insgesamt?

IWER:

Betrag in {FLCURR}; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

REAL[10]

ENDIF

**AS057\_IntCheck**

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (AC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

**AC011\_Intro**

Wir sind auch daran interessiert, wie die Menschen ganz allgemein über ihr Leben denken.

IWER:

Beginn eines Moduls, in dem @Bkeine Angaben durch einen Stellvertreter@B erlaubt sind. Falls die ZP nicht in der Lage sein sollte, die folgenden Fragen zu beantworten, geben Sie bei jeder Frage @BSTRG+K@B ein.

1. Weiter

**AC012\_HowSat**

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 'voll unzufrieden' und 10 'voll zufrieden' bedeutet, wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben?

0..10

**AC013\_Intro**

Bitte sehen Sie sich Karte 31 an. Ich werde nun einige Aussagen vorlesen, mit denen Menschen ihr Leben oder ihre Gefühle beschreiben. Wir würden gerne wissen, wie oft - falls überhaupt - Sie in den vergangenen vier Wochen die folgenden Gefühle oder Gedanken hatten: häufig, manchmal, selten, oder nie.

1. Weiter

**AC014\_AgePrev**

Wie oft denken Sie, dass Ihr Alter Sie daran hindert, Dinge zu tun, die Sie gerne tun würden? Häufig, manchmal, selten oder nie?

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC015\_OutofContr**

Wie oft haben Sie das Gefühl, keinen Einfluss darauf zu haben, was mit Ihnen geschieht? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC016\_LeftOut**

Wie oft haben Sie das Gefühl, am Rande zu stehen? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC017\_DoWant**

Wie oft denken Sie, dass Sie die Dinge tun können, die Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC018\_FamRespPrev**

Wie oft denken Sie, dass Sie familiäre Verpflichtungen daran hindern, das zu tun, was Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC019\_ShortMon**

Wie oft denken Sie, dass fehlendes Geld Sie davon abhält, die Dinge zu tun, die Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC020\_EachDay**

Wie oft freuen Sie sich auf jeden neuen Tag? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)



1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC021\_LifeMean**

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihr Leben einen Sinn hat? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC022\_BackHapp**

Wie oft blicken Sie - unterm Strich - mit einem Gefühl des Glücks auf Ihr Leben zurück? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC023\_FullEnerg**

Wie oft fühlen Sie sich heutzutage voller Energie? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC024\_FullOpport**

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass das Leben viele Chancen bietet? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC025\_FutuGood**

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass die Zukunft gut für Sie aussieht? (Häufig, manchmal, selten, oder nie?)

1. Häufig
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

IF MN024\_NursingHome = a1

**AC001\_Intro**

Jetzt habe ich ein paar Fragen zu Aktivitäten, denen Sie möglicherweise nachgehen.

1. Weiter

**AC035\_ActPastTwelveMonths**

Bitte sehen Sie sich Karte 32 an: Welche der dort aufgeführten Aktivitäten haben Sie - falls überhaupt - in den letzten 12 Monaten ausgeübt?

IWER:

{CodeAll}

1. Ehrenamtliche Tätigkeit
4. Teilnahme an einem Fort- oder Weiterbildungskurs
5. Teilnahme an Aktivitäten von Vereinen (z. B. Sport - oder Heimatverein)
7. Teilnahme an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative
8. Bücher, Magazine, oder Zeitungen gelesen
9. Kreuzwort- oder Zahlenrätsel gelöst (z. B. Scrabble oder Sudoku)
10. Karten oder Spiele wie z. B. Schach gespielt
96. Keine der genannten

IF a96 IN [AC035\\_ActPastTwelveMonths](#)

**AC038\_HowSatisfiedNoAct**

Sie haben angegeben, dass Sie keine der auf Karte 32 abgebildeten Tätigkeiten ausüben. Wie zufrieden sind Sie damit? Geben Sie bitte eine Antwort auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für "völlig unzufrieden" und 10 für "völlig zufrieden" steht.

0..10

ELSE

LOOP cnt1:= 1 TO 10

IF [cnt1](#) IN [AC035\\_ActPastTwelveMonths](#)

LOOP

**AC036\_HowOfAct**

Wie häufig haben Sie in den vergangenen 12 Monaten [eine ehrenamtliche Tätigkeit ausgeübt/einen kranken oder behinderten Erwachsenen betreut/Freunden oder Nachbar geholfen/einen Fort- oder Weiterbildungskurs besucht/an Aktivitäten von Vereinen teilgenommen/an Aktivitäten einer religiösen Organisation (Kirche, Synagoge, Moschee etc.) teilgenommen/an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative teilgenommen/Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen gelesen/Wort- oder Zahlenrätsel - wie Kreuzworträtsel oder Sudoku - gemacht/Karten oder Spiele wie Schach gespielt]?

IWER:

Vorlesen

1. Fast täglich
2. Fast wöchentlich
3. Fast jeden Monat

4. Weniger häufig

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

**AC037\_HowSatisfied**

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für völlig unzufrieden und 10 für völlig zufrieden steht - wie zufrieden sind Sie mit den von Ihnen genannten Aktivitäten?

0..10

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (EX IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

**EX029\_FreqPrayer**

Nun würde ich Ihnen gerne eine Frage zum Beten stellen. Wie häufig beten Sie gegenwärtig?

IWER:

{ReadOut}

1. Mehr als einmal am Tag
2. Einmal am Tag
3. Mehrmals pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche
6. Nie

**EX001\_Introtxt**

Jetzt habe ich einige Fragen dazu, für wie wahrscheinlich Sie das Eintreten bestimmter Ereignisse halten. Wenn ich Ihnen eine Frage stelle, nennen Sie bitte eine Zahl zwischen 0 und 100.

Versuchen wir es mit einem Beispiel - nehmen wir das Wetter. Sehen Sie sich bitte Karte 37 an und sagen Sie mir dann, für wie wahrscheinlich Sie es halten, dass morgen ein sonniger Tag wird. Wenn Sie jetzt zum Beispiel "90" sagen, würde das bedeuten, dass es morgen mit einer Wahrscheinlichkeit von 90 Prozent ein sonniger Tag wird. Sie können alle Zahlen von 0 bis 100 verwenden.

0..100

IF Sec\_EP.EP005\_CurrentJobSit = a2

**EX007\_GovRedPens**

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.) Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung das Rentenniveau senkt, bevor Sie in Ruhestand gehen?

0..100

IF MN808\_AgeRespondent < 61

**EX025\_ChWrkA65**

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.) Wenn Sie an Arbeit im Allgemeinen und nicht nur an Ihre derzeitige Beschäftigung denken - für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie noch nach Ihrem 63. Geburtstag Vollzeit arbeiten werden?

0..100

ENDIF

**EX008\_GovRaisAge**

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.) Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung das Rentenalter erhöht, bevor Sie in Ruhestand gehen?

0..100

ENDIF

IF MN808\_AgeRespondent < 101

**EX009\_LivTenYrs**

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.) Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie [75/80/85/90/95/100/105/110/120] oder mehr Jahre alt werden?

0..100

ENDIF

**EX026\_Trust**

Jetzt möchte ich Ihnen noch eine Frage dazu stellen, wie Sie andere Menschen sehen. Würden Sie im Allgemeinen sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann oder dass man gar nicht vorsichtig genug im Umgang mit Menschen sein kann? Bitte schauen Sie nicht mehr auf Karte 37 und antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 10 bedeutet, dass man den meisten Menschen vertrauen kann.

0..10

**EX110\_RiskAv**

Bitte sehen Sie sich Karte 34 an. Wenn Menschen Ihr Geld anlegen, können Sie eine Anlage wählen, die nur einen geringen Gewinn bei gleichzeitig geringem Risiko, Geld zu verlieren, bietet, z.B. ein Spargbuch oder ein sicheres Wertpapier. Sie können aber auch eine Anlage wählen, mit der ein hoher Gewinn, dafür aber auch ein höheres Verlustrisiko verbunden ist, z.B. Aktien.

Welche der Aussagen auf der Karte kommt Ihrer finanziellen Risikobereitschaft am nächsten?

IWER:

Nur falls nötig vorlesen. Bei mehreren Antworten die erste erfassen.

1. Ich gehe ein erhebliches finanzielles Risiko ein, in der Erwartung erheblichen Gewinn zu machen
2. Ich gehe ein überdurchschnittliches finanzielles Risiko ein, in der Erwartung überdurchschnittlichen Gewinn zu machen
3. Ich gehe ein durchschnittliches finanzielles Risiko ein, in der Erwartung durchschnittlichen Gewinn zu machen
4. Ich bin nicht bereit, irgendwelche finanziellen Risiken einzugehen

**EX111\_XYZ\_Planning\_Horizon**

Welcher Zeithorizont ist für Sie bei der Planung Ihrer Ausgaben und Ihrer Sparziele am wichtigsten?

IWER:

Vorlesen

Die Antwortkategorie 1 schliesst die Antworten "die nächsten Tage" und "die nächsten Wochen" mit ein.

1. Die nächsten paar Monate
2. Das nächste Jahr

3. Die nächsten paar Jahre
4. Die nächsten 5-10 Jahre
5. Länger als 10 Jahre

#### EX028\_LeftRight

In der Politik spricht man häufig von "links" und "rechts". Auf einer Skala, bei der 0 links meint und 10 rechts – wo würden Sie sich selbst einordnen?  
0..10

#### EX023\_Outro

IWER:

Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Modul wurde nicht beantwortet (Interview eines Stellvertreters)

IF MN005\_ModeQues = a2

#### EX100\_PartInterv

IWER:

Steht der Partner der Zielperson für ein Interview direkt im Anschluss zur Verfügung oder führen Sie direkt im Anschluss ein Stellvertreter-Interview für den Partner der Zielperson durch?

1. Ja, Partner (oder Stellvertreter) steht für Interview direkt im Anschluss zur Verfügung
5. Nein, Partner (oder Stellvertreter) steht nicht für Interview direkt im Anschluss zur Verfügung

IF EX100\_PartInterv = a5

#### EX101\_IntroPartInfo

Bevor wir zum Ende kommen, möchte ich Sie bitten, mir noch ein paar Informationen über [Ihren Mann/Ihre Frau/Ihren Partner/Ihre Partnerin] zu geben, [der/die] heute nicht befragt wird.

1. Weiter

#### EX102\_PartYrsEduc

Wie viele Jahre hat sich [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] Vollzeit in schulischer und beruflicher Ausbildung befunden?

IWER:

Vollzeit-Ausbildung:

\*eingeschlossen: Unterricht erhalten, Praktika absolvieren, beaufsichtigt lernen oder Prüfungen schreiben

\*ausgeschlossen: Vollzeit arbeiten, Unterricht zuhause, Fernunterricht, Fortbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, privates Teilzeit-Berufstraining, flexibles Teilzeit-Hochschulstudium, etc.

0..21

#### EX103\_PartJobSit

Bitte sehen Sie sich Karte 38 an.

Wie würden Sie allgemein die derzeitige Erwerbssituation [Ihres Mannes/Ihrer Frau/Ihres Partners/Ihrer Partnerin] beschreiben?

IWER:

{ReadOut}

1. Im Ruhestand
2. Abhängig oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos und arbeitssuchend
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/-mann
6. Andere Erwerbssituation (z. B. lebe vom Vermögen, studiere, arbeite ehrenamtlich)

IF (EX103\_PartJobSit <> a1) AND (EX103\_PartJobSit <> a2)

#### EX104\_PartEvWork

War [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Partner/Partnerin] jemals erwerbstätig?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF ((EX103\_PartJobSit = a1) OR (EX103\_PartJobSit = a2)) OR (EX104\_PartEvWork = a1)

#### EX105\_PartEmp

Bei [seinem/ihrer] [letzten/derzeitigen/letzten] Job, [war/ist/war] [Ihr/Ihre/Ihr] [Mann/Frau/Partner] im privaten Sektor angestellt, im öffentlichen Dienst oder selbstständig beschäftigt?

1. Angestellt im privaten Sektor
2. Angestellt im öffentlichen Dienst
3. Selbstständig

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF MN001\_Country = a1

#### EX123\_Consent

Noch eine Bitte zum Schluss: Bei der Studie „50+ in Europa“ geht es auch darum zu sehen, wie sich die Lebensumstände der Menschen in Deutschland und in Europa entwickeln. Hierzu würden wir gerne in zweijährlichem Abstand bei Ihnen nachfragen, wie sich Ihr Leben verändert hat.

Die Teilnahme an späteren Befragungen im Rahmen der Studie „50+ in Europa“ ist selbstverständlich wieder freiwillig.

Um Sie aber wieder kontaktieren zu können, möchten wir Sie um Ihr Einverständnis bitten, Ihre Adresse aufbewahren zu dürfen. Ihre Adresse wird natürlich getrennt von den Angaben aufbewahrt, die Sie heute freundlicherweise gemacht haben.

Sind Sie damit einverstanden, dass wir Ihre Adresse zu diesem Zweck aufbewahren?

IWER:

Falls die ZP nachfragt oder zögert, weisen Sie darauf hin, dass sie immer noch Nein sagen kann, wenn wir sie wieder kontaktieren.

1. Einverstanden mit erneuter Kontaktierung
5. Nicht einverstanden mit erneuter Kontaktierung

ELSE

IF ((MN001\_Country = a7) OR (MN001\_Country = a3)) AND (MN101\_Longitudinal = 0)

**EX123\_Consent**

Noch eine Bitte zum Schluss: Bei der Studie „50+ in Europa“ geht es auch darum zu sehen, wie sich die Lebensumstände der Menschen in Deutschland und in Europa entwickeln. Hierzu würden wir gerne in zweijährlichem Abstand bei Ihnen nachfragen, wie sich Ihr Leben verändert hat. Die Teilnahme an späteren Befragungen im Rahmen der Studie „50+ in Europa“ ist selbstverständlich wieder freiwillig. Um Sie aber wieder kontaktieren zu können, möchten wir Sie um Ihr Einverständnis bitten, Ihre Adresse aufbewahren zu dürfen. Ihre Adresse wird natürlich getrennt von den Angaben aufbewahrt, die Sie heute freundlicherweise gemacht haben.

Sind Sie damit einverstanden, dass wir Ihre Adresse zu diesem Zweck aufbewahren?

IWER:

Falls die ZP nachfragt oder zögert, weisen Sie darauf hin, dass sie immer noch Nein sagen kann, wenn wir sie wieder kontaktieren.

1. Einverstanden mit erneuter Kontaktierung
5. Nicht einverstanden mit erneuter Kontaktierung

ENDIF

ENDIF

**EX024\_Outro2**

Vielen Dank. Dies war die letzte Frage. Ich möchte Ihnen nochmals sehr für die Teilnahme an diesem Forschungsprojekt danken. Ich weiß, dass es ein langer und schwieriger Fragebogen war, aber Ihre Hilfe war wirklich sehr wertvoll. Durch Ihre Teilnahme ermöglichen Sie den Forschern besser zu verstehen, wie sich das Leben in Europa entwickeln wird.

1. Weiter

IF MN028\_bio = 1

**EX121\_Temp**

IWER:

Tragen Sie die ungefähre Außentemperatur in Grad Celsius ein: Falls die Temperatur unter 0 Grad ist, tragen Sie „0“ ein.

- 0..60

**EX122\_EndDBSInstruction**

IWER:

Nehmen Sie die Anleitung zur Erhebung der Blutstropfen zur Hand und folgen Sie den Schritten 18 bis zum Ende.

1. Weiter

ENDIF

**EX106\_HandOutA**

IWER:

Diese Frage entfällt. Geben Sie 1 und "ENTER" ein, um fortzufahren.

STRING

ENDLOOP

ENDIF

IF (IV IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

**IV001\_Intro**

In diesem Modul geht es um Beobachtungen während des Interviews, die Sie nach jedem abgeschlossenen Interview eintragen sollten

1. Weiter

IF (((((((((Sec\_DN1.DN038\_IntCheck = a3) OR (Sec\_PH.PH054\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_BR.BR017\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_EP.EP210\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_CH.CH023\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_SP.SP022\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_FT.FT021\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_HO.HO041\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_HH.HH014\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_CO.CO009\_IntCheck = a3)) OR (Sec\_AS.AS057\_IntCheck = a3)

**IV020\_ReIProxy**

Ein Stellvertreter hat einige oder alle Fragen für {FLRespondentName} beantwortet. In welcher Beziehung steht der Stellvertreter zu {FLRespondentName}?

1. Ehegatte
2. (Schwieger-)Sohn/Tochter
3. (Schwieger-)Vater/Mutter
4. Bruder/Schwester
5. Enkel/Enkelin
6. Anderer Verwandter
7. Pfleger/Pfleglerin
8. Haushaltshilfe
9. Freund/Bekannter
10. Andere Beziehung

ENDIF

**IV002\_PersPresent**

War (zeitweilig) eine dritte Person - außer einem Stellvertreter - während des Interviews mit {FLRespondentName} anwesend?

IWER:

{CodeAll}

1. Niemand

2. Ehegatte oder Partner
3. Ein Elternteil oder beide Eltern
4. Kind oder Kinder
5. Andere Verwandte
6. Andere Personen anwesend

IF NOT ((a1 IN [IV002\\_PersPresent](#)) AND ([IV002\\_PersPresent](#).CARDINAL = 1))

**IV003\_PersIntervened**

Haben diese Personen in das Interview eingegriffen?

1. Ja, häufig
2. Ja, gelegentlich
3. Nein

ENDIF

**IV004\_WillingAnswer**

Wie würden Sie die Antwortbereitschaft von [{FLRespondentName}](#) beschreiben?

1. Sehr gut
2. Gut
3. Mittelmäßig
4. Schlecht
5. Am Anfang gut, wurde im Lauf des Interviews schlechter
6. Am Anfang schlecht, wurde im Lauf des Interviews besser

IF [IV004\\_WillingAnswer](#) = a5

**IV005\_WillingnessWorse**

Weshalb wurde die Antwortbereitschaft der Zielperson im Lauf des Interviews schlechter?

*IWER:*

[{CodeA1}](#)

1. Zielperson verlor Interesse
2. Konzentration der Zielperson ließ nach oder sie wurde müde
3. Andere Gründe, bitte angeben

IF a3 IN [IV005\\_WillingnessWorse](#)

**IV006\_OthReason**

Welche anderen Gründe?

STRING

ENDIF

ENDIF

**IV007\_AskClarification**

Hat [{FLRespondentName}](#) bei einer oder mehreren Fragen um Erklärung gebeten?

1. Niemals
2. Fast nie
3. Ab und zu
4. Häufig
5. Sehr häufig
6. Immer

**IV008\_RespUnderstoodQst**

Hatten Sie insgesamt das Gefühl, dass [{FLRespondentName}](#) die Fragen verstanden hat?

1. Niemals
2. Fast nie
3. Ab und zu
4. Häufig
5. Sehr häufig
6. Immer

**IV018\_HelpShowcards**

Hat die Zielperson während des Interviews Hilfe beim Lesen der Karten benötigt?

1. Ja, wegen Augenproblemen
2. Ja, wegen unzureichender Lesefähigkeit
3. Nein

IF MN008\_NumHHR = 1

IF (Sec\_HO.[HO001\\_Place](#) = a1) OR (MN024\_NursingHome = a2)

**IV009\_AreaLocationBldg**

In was für einer Art von Gegend liegt das Gebäude?

1. Großstadt
2. Vorstadt oder Außenbezirk einer Großstadt
3. Größere Stadt
4. Kleinstadt
5. Ländliche Gegend / Dorf

**IV010\_TypeBuilding**

In welcher Art von Gebäude lebt der Haushalt?

1. Bauernhaus
2. Frei stehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus
4. Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen

5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen, aber nicht mehr als 8 Stockwerke
6. Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
7. Seniorengerechtes Wohnen mit Betreuungsmöglichkeiten
8. Altenheim

IF (IV010\_TypeBuilding = a4) OR (IV010\_TypeBuilding.ORD = 5)

**IV011\_NumberFloorsBldg**

Wie viele Stockwerke hat das Gebäude, einschließlich Erdgeschoss?

- 1..99

ENDIF

IF IV010\_TypeBuilding > a3

**IV012\_StepstoEntrance**

Wie viele Stufen musste man hinauf oder hinunter gehen, um die Eingangstür der Wohnung des Haushalts zu erreichen?

IWER:

Zählen Sie keine Stufen, die man durch die Benutzung eines Aufzuges vermeiden kann.

1. Bis zu 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 25
4. Mehr als 25

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**IV019\_InterviewerID**

Ihre Interviewer ID:

STRING

**IV017\_Outro**

Vielen Dank für das Ausfüllen dieses Moduls.

1. Weiter

ENDLOOP

ENDIF

IF XT\_active = 1

LOOP

**XT104\_SexDec**

IWER:

Notieren Sie das Geschlecht des Verstorbenen. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie nach.

1. Männlich
2. Weiblich

**XT001\_Intro**

[[Name Verstorbene/r]] hat vor [seinem/ihrer] Tod an unserer Studie "50+ in Europa" teilgenommen. [Seine/Ihre] Teilnahme war für uns sehr wertvoll und es wäre sehr hilfreich, einige Informationen über das letzte Lebensjahr von [[Name Verstorbene/r]] zu haben. Alles was Sie uns darüber sagen, wird selbstverständlich strikt vertraulich behandelt und bleibt anonym.

1. Weiter

**XT006\_ProxSex**

IWER:

Geschlecht der als Stellvertreter antwortenden Person eintragen.

1. Männlich
2. Weiblich

**XT002\_Relation**

Bevor wir Fragen zum letzten Lebensjahr von [[Name des Verstorbenen]] stellen, würden Sie mir bitte sagen, in welcher Beziehung Sie zu [[Name des Verstorbenen]] standen?

1. Ehepartner/in oder Partner/in
2. Sohn oder Tochter
3. Schwiegersohn oder -tochter
4. Sohn oder Tochter des Ehepartners/Partners
5. Enkel/in
6. Bruder oder Schwester
7. Anderer Verwandter (bitte angeben)
8. Andere, nicht-verwandtschaftliche Beziehung (bitte angeben)

IF XT002\_Relation = a7

**XT003\_OthRel**

IWER:

Andere verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

IF XT002\_Relation = a8

**XT004\_OthNonRel**

**IWER:**  
Andere nicht-verwandte Person angeben  
STRING

ENDIF

**XT005\_HowOfCont**

Wie oft hatten Sie während der letzten zwölf Monate [seines/ihrer] Lebens Kontakt zu {FL\_XT005\_2} – persönlich, telefonisch, per Post, Email oder auf anderem Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals pro Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal im Monat
6. Seltener als einmal im Monat
7. Nie

IF XT002\_Relation <> a1

**XT007\_YearBirth**

In welchem Jahr wurden Sie geboren?

1900..1992

ENDIF

**XT101\_ConfDecYrBirth**

Lassen Sie uns nun über [den Verstorbenen/die Verstorbene] reden. Um sicher zu stellen, dass wir die richtigen Angaben zu [{Name des Verstorbenen}] haben, können Sie mir bestätigen, dass [er/sie] im {FL\_XT101\_3} geboren wurde?

1. Ja
5. Nein

IF XT101\_ConfDecYrBirth = a5

**XT102\_DecMonthBirth**

In welchem Monat und Jahr wurde [{Name des Verstorbenen}] geboren?

@bMONAT@b:

JAHR:

**IWER:**  
Monat

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**XT103\_DecYearBirth**

In welchem Monat und Jahr wurde [{Name des Verstorbenen}] geboren?

MONAT: ^XT102\_DecMonthBirth

@bJAHR@b:

**IWER:**  
Jahr

1900..2008

ENDIF

**XT008\_MonthDied**

Wir würden gerne Näheres über die Todesumstände von [{Name Verstorbene/r}] erfahren. In welchem @bMonat@b und Jahr ist [er/sie] gestorben?

@bMONAT@b:

JAHR:

**IWER:**  
Monat

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**XT009\_YearDied**

In welchem @bJAHR@b ist [er/sie] gestorben?

MONAT: {FL\_XT009\_2}  
@bJAHR@b:

IWER:

JAHR

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013

#### XT010\_AgeDied

Wie alt war [{Name Verstorbene/r}], als [er/sie] gestorben ist?

IWER:

Alter in Jahren

20..120

#### XT109\_DecMarried

War [{Name des Verstorbenen}] zum Zeitpunkt [seines/ihrer] Todes verheiratet?

1. Ja
5. Nein

#### XT039\_NumChild

Wie viele noch lebende Kinder hatte [{Name Verstorbene/r}] am Ende [seines/ihrer] Lebens? Bitte berücksichtigen Sie auch Adoptivkinder.

INTEGER

#### XT011\_CauseDeath

Was war die Haupttodesursache?

IWER:

Falls nötig vorlesen

1. Krebs
2. Ein Herzinfarkt
3. Ein Schlaganfall
4. Andere Herz-Kreislauf-Erkrankungen, z. B. Herzversagen, Herzrhythmusstörungen
5. Eine Atemwegserkrankung
6. Eine Krankheit des Verdauungstraktes, z. B. Magengeschwür, chronisch entzündliche Darmerkrankung
7. Eine schwere Infektionskrankheit, z. B. Lungenentzündung, Blutvergiftung, Grippe
8. Unfall
97. Andere (bitte angeben)

IF XT011\_CauseDeath = a97

#### XT012\_OthCauseDeath

IWER:

Andere Todesursache angeben

STRING

ENDIF

IF XT011\_CauseDeath <> a8

#### XT013\_HowLongIll

Wie lange war {FL\_XT013\_1} krank, bevor [er/sie] gestorben ist?

IWER:

{ReadOut}

1. Weniger als einen Monat
2. Ein Monat bis unter 6 Monate
3. 6 Monate bis unter ein Jahr
4. Ein Jahr oder länger

#### XT014\_WhereDied

Wo ist [er/sie] gestorben?

IWER:

{ReadOut}

1. Bei sich zu Hause
2. Bei jemand anderem zu Hause
3. Im Krankenhaus
4. In einem Alten- oder Pflegeheim
5. In einem Seniorenwohnheim oder einer betreuten Wohneinrichtung
6. Im Hospiz
97. Anderswo (bitte angeben)

IF XT014\_WhereDied = a97

#### XT045\_DiedOthPlace

IWER:



```

Anderen Sterbeort angeben
STRING
ENDIF

XT015_TimesInHosp
Wie oft war [[Name Verstorbene/r]] im letzten Jahr vor [seinem/ihrer] Tod in einem Krankenhaus, Pflegeheim oder Hospiz?

IWER:
NICHT vorlesen
1. Gar nicht
2. 1 bis 2 mal
3. 3 bis 5 mal
4. Mehr als 5 mal

IF XT015_TimesInHosp > a1

XT016_TotalTimeHosp
Wie lange war [[Name of the deceased]] während [seines/ihrer] letzten Lebensjahres insgesamt in einem Krankenhaus, Pflegeheim oder Hospiz?

IWER:
NICHT vorlesen
1. Weniger als eine Woche
2. Eine Woche bis unter einem Monat
3. Einen Monat bis unter 3 Monate
4. 3 Monate bis unter 6 Monate
5. 6 Monate bis unter einem Jahr
6. Ein volles Jahr

ENDIF
ENDIF

XT017_IntroMedCare
Wir würden Ihnen nun gerne einige Fragen über die Kosten stellen, die [[Name Verstorbene/r]] durch medizinische Leistungen entstanden sind, die [er/sie] in den letzten 12 Monaten vor dem Tod erhalten hat. Können Sie bitte für jede der medizinischen Leistungen, die ich gleich nennen werde, angeben, ob [er/sie] diese erhalten hat, und falls ja, wie hoch Sie die hierdurch entstandenen Kosten einschätzen. @bBitte berücksichtigen Sie nur Kosten, die nicht von der Krankenversicherung übernommen oder erstattet wurden.@b
1. Weiter

LOOP cnt:= 1 TO 8

IF ((cnt < 3) OR (cnt > 5)) OR (XT015_TimesInHosp <> a1)

LOOP

XT018_TypeMedCare
Wurde [[Name of the deceased]] (in den letzten 12 Monaten vor [seinem/ihrer] Tod) [von einem Hausarzt behandelt/von einem Facharzt behandelt/im Krankenhaus behandelt/im Pflegeheim betreut/im Hospiz betreut/mit Medikamenten behandelt/durch medizinische Hilfsmittel unterstützt/wegen einer Behinderung häuslich gepflegt]?
1. Ja
5. Nein

IF XT018_TypeMedCare = a1

XT019_CostsMedCare
Wie viel [hat die Behandlung durch den Hausarzt/hat die Behandlung durch Fachärzte/hat der Aufenthalt im Krankenhaus/hat die Betreuung im Pflegeheim/hat der Aufenthalt im Hospiz/haben die Medikamente/haben die medizinischen Hilfsmittel/hat die häusliche Pflege] (in den letzten 12 Monaten [seines/ihrer] Lebens) ungefähr gekostet ?

IWER:
Falls alle Behandlungs- oder Betreuungskosten von der Krankenversicherung bezahlt oder erstattet wurden, tragen sie als Betrag "0" ein; Betrag in {FLCURR}
0..980000

ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP

XT105_DiffWhere
Wir wüssten gerne mehr über die Schwierigkeiten, die Menschen aufgrund körperlicher, psychischer oder emotionaler Probleme oder aufgrund von Gedächtnisproblemen in ihrem letzten Lebensjahr haben.
Hatte [[Name des Verstorbenen]] während [seines/ihrer] letzten Lebensjahres Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, wo [er/sie] sich befand?
Bitte nennen Sie nur Probleme, die mindestens drei Monate anhielten.
1. Ja
5. Nein

XT106_DiffYear
Hatte [[Name des Verstorbenen]] während [seines/ihrer] letzten Lebensjahres Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, welches Jahr es gerade war?
(Bitte nennen Sie nur Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate anhielten.)
1. Ja
5. Nein

XT107_DiffRecogn
Hatte [[Name des Verstorbenen]] während [seines/ihrer] letzten Lebensjahrs Schwierigkeiten, Familienmitglieder oder gute Freunde zu erkennen?
Bitte nennen Sie nur Probleme, die mindestens drei Monate anhielten.
1. Ja
5. Nein

XT020_IntroDiffADL

```

Hatte **{FL\_XT020\_1}** auf Grund eines körperlichen oder psychischen Problems oder wegen Gedächtnisproblemen in den letzten zwölf Monaten **[seines/ihrer]** Lebens Schwierigkeiten mit einer oder mehreren der folgenden Aktivitäten? Bitte nennen Sie nur solche Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate anhielten.

IWER:

**{ReadOut}**.

**{CodeAll}**

1. Sich anziehen, einschließlich Socken und Schuhe
2. Durch einen Raum gehen
3. Baden oder Duschen
4. Essen, z. B. beim Zurechtschneiden der Speisen
5. Ins Bett legen oder aus dem Bett aufstehen
6. Benutzen der Toilette, einschließlich Hinsetzen und Aufstehen
96. Keine der genannten

IF **(XT020\_IntroDiffADL.CARDINAL > 0)** AND NOT (a96 IN **XT020\_IntroDiffADL**)

#### **XT022\_HelpADL**

Wenn Sie an die Tätigkeiten denken, bei denen **[der/die]** Verstorbene in den letzten zwölf Monaten **[seines/ihrer]** Lebens Schwierigkeiten hatte – hat **[ihm/ihr]** jemand regelmäßig dabei geholfen?

1. Ja
5. Nein

IF **XT022\_HelpADL = a1**

#### **XT023\_WhoHelpedADL**

Einschließlich Ihrer selbst, wer hat hauptsächlich bei diesen Tätigkeiten geholfen? Bitte nennen Sie höchstens drei Personen.

IWER:

**NICHT** vorlesen.

Maximal drei Antworten.

Geben Sie die Beziehung zum Verstorbenen an.

1. Selbst (d. h. Stellvertreter)
2. Ehegatte oder Partner/in des/r Verstorbenen
3. Mutter oder Vater des/r Verstorbenen
4. Sohn des/r Verstorbenen
5. Schweigersohn des/r Verstorbenen
6. Tochter des/r Verstorbenen
7. Schwiegertochter des/r Verstorbenen
8. Enkel des/r Verstorbenen
9. Enkelin des/r Verstorbenen
10. Schwester des/r Verstorbenen
11. Bruder des/r Verstorbenen
12. Anderer Verwandter
13. Unbezahlte/r Freiwillige/r
14. Professionelle Hilfe (z. B. Pfleger/in)
15. Freund oder Nachbar des/r Verstorbenen
16. Andere Person

#### **XT024\_TimeRecHelp**

Wie lange hat **[der/die]** Verstorbene während der letzten zwölf Lebensmonate insgesamt Hilfe erhalten?

IWER:

**{ReadOut}**

1. Weniger als einen Monat
2. Einen Monat bis unter drei Monate
3. 3 Monate bis unter 6 Monate
4. 6 Monate bis unter einem Jahr
5. Ein volles Jahr

#### **XT025\_HrsNecDay**

Für wie viele Stunden wurde diese Hilfe an einem normalen Tag ungefähr benötigt?

0..24

ENDIF

ENDIF

#### **XT026a\_Intro**

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Geldanlagen und Lebensversicherungen, die **[Name des Verstorbenen]** möglicherweise besessen hat und darauf, was mit diesen Geldanlagen nach dem Tod passiert ist.

Ich verstehe, dass dies für Sie möglicherweise unangenehm ist, aber es wäre sehr hilfreich für uns, Informationen bezüglich der finanziellen Situation zum Todeszeitpunkt zu haben. Bevor wir weitermachen, möchte ich Ihnen nochmals versichern, dass alles, was Sie mir bereits gesagt haben, und alles, was Sie mir jetzt mitteilen, absolut vertraulich behandelt wird.

1. Weiter

#### **XT026b\_HadWill**

Manche Menschen machen ein Testament, um festzulegen, wer welche Teile ihres Nachlasses erhalten soll.

Hat **[Name des Verstorbenen]** ein Testament hinterlassen?

1. Ja
5. Nein

#### **XT027\_Benefic**

Wer waren die Erben oder Begünstigten, einschließlich Sie selbst?

IWER:

**^ReadOut**

**{CodeAll}**

1. Selbst
2. Ehegatte oder Partner/in der/s Verstorbenen

3. Kinder der/s Verstorbenen
4. Enkel der/s Verstorbenen
5. Geschwister der/s Verstorbenen
6. Andere Verwandte der/s Verstorbenen (bitte angeben)
7. Andere, nicht verwandte Personen (bitte angeben)
8. Kirche, Stiftungen, wohltätige Organisationen
9. NUR SPONTAN: Der/die Verstorbene hat gar nichts hinterlassen

IF a6 IN [XT027\\_Benefic](#)

**XT028\_OthRelBen**

IWER:

Andere verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

IF a7 IN [XT027\\_Benefic](#)

**XT029\_OthNonRelBen**

IWER:

Andere nicht-verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

**XT030\_OwnHome**

War *[der Verstorbene (Mit-)Eigentümer seiner/die Verstorbene (Mit-)Eigentümerin ihrer] Wohnung?*

1. Ja
5. Nein

IF [XT030\\_OwnHome](#) = a1

**XT031\_ValHome**

Abzüglich noch ausstehender Hypotheken, wie hoch war der Wert dieser Immobilie? Oder des Anteils daran, der *[dem/der] Verstorbenen* gehört hat?

IWER:

Betrag in *{FLCURR}* angeben

-50000000..50000000

**XT032\_InhHome**

Wer hat diese Immobilie geerbt, Sie selbst eingeschlossen?

IWER:

Beziehung zur/zum Verstorbenen für alle zutreffenden angeben

1. Selbst (d. h. Stellvertreter)
2. Ehegatte oder Partner/in
3. Söhne oder Töchter (VORNAMEN ERFRAGEN)
4. Enkel
5. Geschwister
6. Andere Verwandte (bitte angeben)
7. Andere, nicht verwandte Personen (bitte angeben)

IF a6 IN [XT032\\_InhHome](#)

**XT051\_OthRel**

IWER:

Andere verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

IF a7 IN [XT032\\_InhHome](#)

**XT052\_OthNonRel**

IWER:

Andere nicht verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

IF a3 IN [XT032\\_InhHome](#)

**XT053\_FrstNme**

IWER:

Vornamen der Kinder, die die Immobilie geerbt haben, angeben

STRING

ENDIF

ENDIF

**XT033\_OwnLifeInsPol**

Hatte *[der/die] Verstorbene* irgendwelche Lebensversicherungen?

1. Ja
5. Nein

IF [XT033\\_OwnLifeInsPol](#) = a1

**XT034\_ValLifeInsPol**

Wie hoch war ungefähr der Gesamtwert aller Lebensversicherungen [des/der] Verstorbenen?

IWER:

Betrag in {FLCURR} angeben

1000..50000000

**XT035\_BenLifeInsPol**

Wer waren die Begünstigten der Lebensversicherungen, Sie selbst eingeschlossen?

IWER:

Beziehung zum/zur Verstorbenen für alle Begünstigten angeben.

1. Selbst (d .h. Stellvertreter)
2. Ehegatte oder Partner/in
3. Söhne oder Töchter (VORNAMEN ERFRAGEN)
4. Enkel
5. Geschwister
6. Andere Verwandte (bitte angeben)
7. Andere, nicht verwandte Personen (bitte angeben)

IF a6 IN [XT035\\_BenLifeInsPol](#)

**XT054\_OthRel**

IWER:

Andere verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

IF a7 IN [XT035\\_BenLifeInsPol](#)

**XT055\_OthNonRel**

IWER:

Andere nicht verwandte Person angeben

STRING

ENDIF

IF a3 IN [XT035\\_BenLifeInsPol](#)

**XT056\_FrstNme**

IWER:

Vornamen der Kinder, die begünstigt waren, angeben

STRING

ENDIF

ENDIF

**XT036\_IntroAssets**

Ich werde Ihnen jetzt einige Vermögensarten nennen, die man haben könnte. Sagen Sie mir bitte für jede der genannten, ob [der/die] Verstorbene sie zum Todeszeitpunkt besessen hat und falls ja, wie hoch Sie deren Wert - nach Abzug eventuell vorhandener Schulden darauf - einschätzen.

1. Weiter

LOOP cnt:= 1 TO 5

LOOP

**XT037\_OwnAss**

Hat [der/die] Verstorbene [einen Betrieb, Betriebsgelände oder Ackerland/andere Immobilien/Autos/Finanzvermögen, z. B. Bargeld, Rentenpapiere oder Wertpapiere/Juwelen oder Antiquitäten] besessen?

1. Ja
5. Nein

IF [XT037\\_OwnAss](#) = a1

**XT038\_ValAss**

Was war ungefähr der Wert [des Betriebes, Betriebsgeländes oder Ackerlandes/der anderen Immobilien/der Autos/des Finanzvermögens, z. B. Bargeld, Aktien oder Wertpapiere/der Juwelen oder Antiquitäten], die {FL\_XT038\_2} zum Zeitpunkt [seines/ihrer] Todes besessen hat?

IWER:

Betrag in {FLCURR} angeben

Falls der/die Verstorbene Schulden hinterlassen hat, geben Sie die Gesamtschulden als negativen Wert an.

-50000000..50000000

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

IF ([XT039\\_NumChild](#) > 1) AND NOT (a9 IN [XT027\\_Benefic](#))

**XT040a\_EstateDiv**

Wie wurde der Gesamtnachlass unter den Kindern [des/der] Verstorbenen aufgeteilt?

IWER:

{ReadOut}

1. Einige Kinder erhielten mehr als andere
2. Das Vermögen wurde in etwa gleich unter allen Kindern aufgeteilt
3. Das Vermögen wurde unter den Kindern genau gleich aufgeteilt
4. Die Kinder haben überhaupt nichts bekommen

```
IF XT040a_EstateDiv = a1
  XT040b_MoreForCare
  Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als die anderen erhalten haben, um frühere Geschenke auszugleichen?
  1. Ja
  5. Nein

  XT040c_MoreFinSupp
  Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als die anderen erhalten haben, um sie finanziell zu unterstützen?
  1. Ja
  5. Nein

  XT040d_MoreForCare
  Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als andere erhalten haben, weil sie [dem/der] Verstorbenen an [seinem/ihrer] Lebensende geholfen oder [ihn/sie] gepflegt haben?
  1. Ja
  5. Nein

  XT040e_MoreOthReas
  Würden Sie sagen, dass einige Kinder aus anderen Gründen mehr als andere erhalten haben?
  1. Ja
  5. Nein

  IF XT040e_MoreOthReas = a1
    XT040f_ReasMore
    Welche anderen Gründe meinen Sie?
    STRING
  ENDIF
ENDIF
ENDIF

XT041_Funeral
Abschließend würde ich gerne noch etwas über die Beerdigung [des/der] Verstorbenen erfahren. Handelte es sich um eine kirchliche Beerdigung oder wurde sie von einer anderen religiösen Zeremonie begleitet?
1. Ja
5. Nein

XT108_AnyEise
Wir haben Ihnen viele Fragen über verschiedene Aspekte der Gesundheit und Finanzen von [Name des Verstorbenen] in [seinem/ihrer] letzten Lebensjahr gestellt und möchten Ihnen an dieser Stelle sehr für Ihre Hilfe danken. Gibt es noch irgendetwas über die Lebensumstände im letzten Lebensjahr von [Name des Verstorbenen], das Sie hinzufügen möchten?

IWER:
Falls nichts gesagt wird, "nichts" eingeben und Eingabetaste drücken.
STRING

XT042_Outro
Wir sind nun am Ende des Interviews angelangt. Es ist für uns sehr hilfreich, die Lebensgeschichte unserer/unseres Befragten so abzuschließen.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme.
1. Weiter

XT043_IntMode

IWER:
Bitte Interviewmodus angeben
1. Persönlich
2. Telefonisch

XT044_IntID

IWER:
Ihre Interviewer-Nummer
STRING
ENDLOOP
ENDIF
```